

# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 11 • Donnerstag, 14.03.2013 • Jahrgang 26

## 25 Jahre im öffentlichen Dienst



von rechts: Bürgermeister Höfer, Simone Hachenberg, Anita Schröder, Personalratsvorsitzender Ottmar Fuchs und Büroleiter Fred Jüngerich

Foto: K. Müller

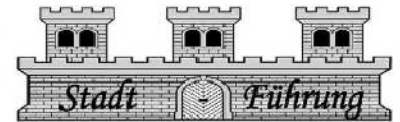
Seit 25 Jahren im öffentlichen Dienst sind Simone Hachenberg aus Wallmenroth und Anita Schröder aus Weyerbusch. Bürgermeister Heijo Höfer dankte beiden im Rahmen einer Feierstunde für die der Allgemeinheit geleisteten treuen Dienste sowie das persönliche Engagement und überreichte jeweils eine Urkunde.

Simone Hachenberg war zunächst ab August 1986 als Dienstanfängerin bei der Kreisverwaltung Altenkirchen. Hier wurde sie im Dezember 1991 zur Kreisassistentin ernannt. Im Juli des darauffolgenden Jahres trat sie eine Stelle als Kreisinspektorenanwärterin bei der Kreisverwaltung Neuwied an. Im Juni 1995 legte sie erfolgreich die Prüfung für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Dienstes ab, bevor sie am 1. Juli 1995 in Altenkirchen zur Verbandsgemeindeinspektorin z. A. ernannt

wurde. Hier war sie zunächst Sachbearbeiterin im Bereich Sozialversicherung, Wohngeld und Wohnbindung. 1998 erfolgte ihre Ernennung zur Verbandsgemeindeinspektorin unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit und gut zwei Jahre später die Ernennung zur Verbandsgemeindeoberinspektorin. Seit 1. Dezember 2012 ist Simone Hachenberg stellvertretende Fachgebietsleiterin bei der Bauverwaltung, Friedhofsverwaltung. Anita Schröder wurde ab Februar 1986 zunächst als Vertretungskraft für eine Reinigerin in der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule beschäftigt. Im Januar 1988 erfolgte ihre Übernahme in ein Arbeitsverhältnis bei der Schule. Seit November 2003 ist sie bei der Kindertagesstätte Weyerbusch im Einsatz. Der Personalratsvorsitzende Ottmar Fuchs übermittelte beiden die Glückwünsche der Kolleginnen und Kollegen.



## Warum in die Ferne schweifen...?



Mit ihren historischen Stadtführungen bietet die Kreisstadt die Möglichkeit, einen Blick in die alte und jüngere Vergangenheit Altenkirchens zu werfen.

Die Teilnehmenden erhalten im Verlaufe der Stadtführung mit Doris Enders dabei einen Blick für historische Besonderheiten und für bis dahin Unbeachtetes in ihrer Kreisstadt.

Interessante Geschichten bereichern den 90-minütigen Rundgang, den die Kreisvolks-

hochschule und die Stadt Altenkirchen am Freitag, 22. März, um 15 Uhr anbietet - Treffpunkt ist die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (Rathausstraße 12, oberhalb der Kfz-Zulassungsstelle).

Die Teilnahmegebühr beträgt 2,50 €.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter der Tel.-Nr. 02681-812211 oder an die Mailanschrift kvhs@kreis-ak.de



## Fit in Englisch?

Englisch-Refresherkurs  
für Schülerinnen und Schüler in den Osterferien



Für Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 7 bietet die Kreisvolkshochschule in der Zeit von Dienstag, 2. April, bis Freitag, 5. April (Osterferien Rheinland-Pfalz), auch in diesem Jahr einen Englisch-Auffrischkurs in Altenkirchen an.

Der Kurs unter der Leitung von Sabine Heßling für unterschiedliche Klassenstufen will sich schwerpunktmäßig mit den immer wieder auftretenden Problemen im Bereich der Zeitenbildung und des Satzbaus beschäftigen. Er findet morgens in der Zeit von 9 bis 12.30 Uhr statt; Veranstaltungsort ist die Kreisvolkshochschule Altenkirchen, die Kursgebühr beträgt jeweils 40 €.

Nähere Informationen oder Anmeldungen: Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter den Telefonnummern 02681-81 22 11 oder - 12 oder unter kvhs@kreis-ak.de .

## FERIENPROGRAMM FÜR KIDS VON 6- 12 J.



donnerstags von 11- 17 Uhr in den Osterferien  
mit kostenlosem Mittagessen

- 21.03.13 Spiel & Sport (2 h) + Programm im Gemeindehaus
- 28.03.13 Wir drehen einen Videofilm
- 04.04.13 Spiel & Sport (2 h) + Programm im Gemeindehaus

Beginn (bei Spiel & Sport): Feba- Turnhalle, Honneroth  
Ende immer (+ Beginn Videofilm): Gemeindehaus Siegener Str. 28 a

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erforderlich!

Ev. Gemeinschaft Altenkirchen

Siegener Str. 28 a

Kontakt: D. Benne, Tel. 02682/ 1770 E- Mail: benne@egfd.de





## Frühlingsmarkt auf dem Brauershof in Fluterschen am 23. März



Der Frühling steht vor der Tür. Endlich! Damit ist dann auch die Marktsaison eröffnet. In Fluterschen treffen sich die Kunsthandwerker am Samstag, 23. März, von 11 bis 18 Uhr.

Seife, Schmuck, Socken, Holzbrettchen, Wolle, Gefilztes, Honig, Handarbeiten und viele schöne Dinge sind im Angebot auf der historischen Hofstelle in der Brunnenstraße. Es gibt Vorführungen zur Seidenmalerei und das Angebot der NABU für Kinder: Ohrenkneiferhäuser bauen. Mehr Info unter [DerBrauershof.de](http://DerBrauershof.de)



# Senioren Info

## DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen in der VG Altenkirchen

**Gymnastik+Tanz**, Altenkirchen, ev. Kirche Luthersaal, montags 14.30 - 15.30 Uhr, I. Krug, Tel. 02681-6142

**Gymnastik+Tanz**, Altenkirchen, ev. Kirche Luthersaal, montags 16 - 17 Uhr, L. Mergardt, Tel. 02681-5496

**Starker Rücken**, Altenkirchen, Beginn dienstags, auf Anfrage, 19 - 20 Uhr, B. Schumacher, Tel. 02681-2671, oder bei Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644, Anmeldungen erforderlich!

**Gymnastik**, Birnbach ev. Gemeindehaus, montags 15 - 16 Uhr, B. Ulrich-Werhell, Tel. 02681-4979

**Gymnastik**, Mehren Seniorenpflegehaus Sonnenhang, montags 15 - 16 Uhr und 16.15 - 17.15 Uhr, D. Hallberg, Tel. 02683-947303

**Gymnastik+Tanz**, Weyerbusch Schulturnhalle, dienstags 16.15 - 17.15 Uhr, L. Mergardt, Tel. 02681-5496

## 105. Geburtstag im DRK-Seniorenzentrum Altenkirchen

Am 2. März durfte Herr Dr. Karl Heinz Dorsch im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen seinen 105. Geburtstag feiern.

Dr. Karl Heinz Dorsch, der fast 40 Jahre als niedergelassener Arzt in Hamm praktizierte, verbrachte diesen doch sehr seltenen Anlass bei bester Gesundheit zusammen mit seiner Familie, den drei Töchtern mit Ehepartnern, im Café Mocca des DRK Seniorenzentrums, in dem er auf eigenen Wunsch hin seit dem Jahre 2010 seinen Altersruhesitz genommen hat.

Hier bin ich gut versorgt und fühle mich rundum wohl, so Dr. Dorsch damals.

Landrat Michael Lieber ließ es sich nicht nehmen, dem „Geburtskind“ persönlich zu gratulieren und die Glückwunschkunde der Ministerpräsidentin und ein wunderschönes Buchgeschenk zu überreichen. Ebenfalls zu den Gratulanten gehörte auch der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Hamm Herr Rohringer und Frau Gretel Krämer als Beigeordnete der Ortsgemeinde.

Der am 2. März in Rössel Kreis Allenstein, Westpreußen, geborene Karl Heinz Dorsch studierte Medizin in München, Königsgberg und Graz. Während der Kriegswirren 1945 floh er mit seiner Ehefrau Erika und den beiden älteren Kindern aus Westpreußen. Über Gotha (Thüringen), Koblenz und Vallendar führte sie der Weg nach Hamm an der Sieg, wo sie 1946 eine eigene Arztpraxis eröffneten.

Bis 1983 praktizierten sie dort gemeinsam, bis Dr. Karl Heinz Dorsch aus Altersgründen ausschied. Seine Frau praktizierte noch weitere zwei Jahre alleine, bis sie 1985 die Praxis an Toch-

ter Stefanie und deren Mann Hubert Michel weitergab. Sie sind noch heute als niedergelassene Ärzte in Hamm tätig.



Seinen einstigen Hobbys, dem Tennisspielen und seinem Garten, kann Dr. Dorsch leider nicht mehr nachgehen.

Umso mehr freut er sich über Besuche seiner Töchter.

Er genießt es, im Café Mocca oder bei schönem Wetter auf der Terrasse mit ihnen Kaffee zu trinken, wobei ein schönes ‚kühles Blondes‘ aber nicht fehlen darf.



Förderverein der KiTa „Sonnenschein“ in Weyerbusch führt auf:

Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte,  
wer ihm auf den Kopf gemacht hat.

**Sonntag, 17. März 2013**

1. Theatervorstellung: 14:00 Uhr
2. Theatervorstellung: 16:00 Uhr

mit Cafeteria

in der KiTa „Sonnenschein“,  
An der Grundschule, Weyerbusch

Kartenvorverkauf oder Bestellung  
ab sofort in der KiTa oder  
unter der Telefonnummer:  
**02686/633**  
bei Frau Monika Wagner.

**EINTRITTSKARTE**  
1,-  
pro Person

# Einladung

Liedvorträge  
Ehrungen  
Sketche  
Tanz  
**Live-Musik**



## Gemütlicher Abend

Gem. Chor/ Frauenchor Mehren

**Samstag, 16. März 2013**

**20 Uhr, Landhaus Mehren**

- ... eingeladen sind alle Vereinsmitglieder
- ... alle Freunde und Gönner des Chores.

Evangelische Kirchengemeinde

Birnbach

Christian Wernicke  
Heidelberg

spielt



## Gitarrengeschichten

Fernando Sor,  
Francisco Tárrega,  
Joaquín Turina u. a.

**Sonntag, 17. März 2013**

**17:00 Uhr**

in der evangelischen Kirche in Birnbach

Eintritt frei



### OBSTBAUMSCHNITTKURS in Hilgenroth

Für Anfänger und Fortgeschrittene! Gäste von außerhalb  
gern willkommen. Zuerst 2 Stunden Theorie in der Gaststät-  
te Somenhof (Hauptstraße 3) + gemeinsames Mittagessen.  
Danach Praxis in der Landschaft in kleinen Gruppen an  
Obstbäumen im Alter bis ca. 15 Jahren. Leitung: Obst-  
schnitt-Fachmann **Harry Sigg** vom NABU Altenkirchen

**Termin: jetzt Samstag 16. März, 10 - 17 Uhr**

**Veranstalter:** Ortsgemeinde Hilgenroth in Zusammenarbeit  
mit der Unteren Naturschutzbehörde Kreis Altenkirchen

**Kosten:** Hilgenrother/Innen 10 €, Gäste 20 €, jeweils mit  
Mittagessen und Kursunterlagen zum Nachlesen

Alle weiteren Infos bei der **Anmeldung:** bei Ortsbürger-  
meisterin Monika Otterbach, Tel. **02682/3888** oder bei Olaf  
Riesner-Seifert von der Naturschutzbehörde der Kreisver-  
waltung AK **02681-812652** oder an **UNB@kreis-ak.de**



# Kircheiber Kunsttage

## Uwe Steinigers „La Rochefoucauld“ - denn Essen ist Kunst

Essen ist ein Bedürfnis, genießen eine Kunst! Deshalb findet am Samstagabend, 23.03., ab 19 Uhr im Rahmen der Kircheiber Kunsttage in der Mehrzweckhalle in Kircheib eine ‚Mitmach-Koch-Schau in 5 Gängen‘ statt mit Eurotoque-Maitre Uwe Steiniger.

„Lebensfreude, Koch-Kultur, Lust am Genuss, Tipps & Tricks, welche das moderne Kochen bereichern. Immer heiter und vergnügt, aber ernsthaft im Einklang mit der Natur“, so sagt der Maitre de Cuisine Uwe Steiniger, der gerade erst vor wenigen Wochen mit Kollegen den Deutschen Sportball in Wiesbaden ausrichtete. Im Angebot des Abends in Kircheib sind Aroma-Brötchen, denn Anis, Fenchel und Schwarzkümmel sind einfach duftige Typen. Ferner gibt es „Zahme Ziege“ - eine bunte Frischkäseterrine im Gemüsemantel an Kräutersalat in Apfel-Balsam, dazu Westerwälder Würzmarmelade, Ying & Yang, ein zweifarbiges Süppchen mit gebratenen Hufblatt-Blüten und Kartoffelnocken mit Orangen-Tomaten und Grillgemüse. „Pain Perdu“ - der verlorene Ritter mit Zwetschgen und Zabaione rundet die Geschichte im Süßen ab. Bringen Sie bitte Freude am Genuss und eine Schürze mit. Wir würden uns freuen, wenn Sie entscheiden, was Ihnen die Küchenparty wert war, denn wir sammeln für den guten Zweck. Der Reinerlös ist dafür bestimmt. Bitte rechtzeitig anmelden, damit wir wissen, wie viele Gourmets nach Kircheib kommen!  
irmastanton@web.de



Ab 25. März  
17 - 19 Uhr

## Graffiti Workshop

Für Anfänger und Fortgeschrittene  
Kai „Semor“ Niederhausen

„Graffiti ist mehr als nur Schmiererei. Unter Anleitung von „Semor“ lernt Ihr den Umgang mit der Sprühdose auf verschiedenen Untergründen wie Leinwänden oder Holzplatten. Mit Farben und Formen schafft ihr Euer eigenes Kunstwerk.“ 4 x 2 Stunden. Kosten: 60 Euro. Weitere infos im Internet.



## Osterferienfreizeit 2.-5. April

jeweils 10-16 Uhr

Für Kinder ab 6 Jahre

Wir schöpfen unser eigenes Papier. Wir probieren verschiedene Drucktechniken aus. Wir malen Bilder, schreiben kleine Gedichte, formen, modellieren, werken und experimentieren mit Farben.

Kosten:  
60 Euro inkl. Mittagessen  
Anmeldung per Tel. oder e-mail.



Kreativ-Werkstatt

Tel. 02662 / 947583

Kreativ Werkstatt - Jugendkunstschule im Kreis Altenkirchen  
Koblenzer Straße 5 • 57610 Altenkirchen • Tel. 02662 94 75 83  
[www.jugendkunstschule-altenkirchen.de](http://www.jugendkunstschule-altenkirchen.de)



Rheinland-Pfalz  
MINISTERIUM  
FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT,  
WEITERBILDUNG UND KULTUR





# Burgwiesenkinder aus Mehren beim Hufschmied

Im diesjährigen Schulkinderprojekt der angehenden Schulkinder aus der Kindertagesstätte in Mehren drehte sich Anfang des Jahres alles um das Thema „Pferd“. Es war der Wunsch der Kinder, sich intensiver mit diesem Thema zu beschäftigen.

Die Kinder lernten z. B., dass die Nase „Nüstern“ und der Schwanz „Schweif“ genannt wird. Sie bastelten und malten Pferde und sahen sich viele Fachbücher zum Thema an. Der absolute Höhepunkt war dann der Besuch in einem Pferde-stall. Die Kinder durften die Pferde striegeln, streicheln, füttern und sich sogar einmal auf ein Pferd setzen.

Als dann auch noch der Hufschmied kam und die Kinder ihm bei der Arbeit zuschauen durften, war der Tag perfekt. Viele Fragen wurden hier direkt vom Fachmann beantwortet. Aber nicht nur die Kinder haben viel über Pferde gelernt, sondern auch die Erzieherinnen, die sich intensiv auf dieses Projektthema vorbereitet hatten.



Nun sind wir gespannt, welches Projektthema sich die Kinder als nächstes aussuchen werden.

**Felix Römer**  
**TatWort: Bar**

Planung, Organisation & Durchführung  
**Kultur/Jugendkulturbüro**  
Haus Felsenkeller e.V.

**im Phönix Almersbach**

Infos: [www.kultur-felsenkeller.de](http://www.kultur-felsenkeller.de) • Tel. 02681/7118

**So. 24. März  
2013, 20 Uhr**

Erm. 8,-/ Normal 10,- €

Seit 15 Jahren steht Felix Römer auf Slambühnen. Und da steht er gut und füllt sie aus, mit seiner unglaublich eindringlichen Stimme, mit seinem Humor und seiner Leidenschaft. Dabei wirkt er wie ein Kuschelbär mit einem Vorschlaghammer. Kaum ein anderer deutschsprachiger Slampoet schafft den Spagat zwischen Unterhaltung und Ernsthaftigkeit wie er.

**PHÖNIX**

bar café

Koblenzerstraße 47  
57610 Almersbach  
Tel.: 02681.9829898





An alle Manuskripteinsender:

# Redaktionsschluss vorverlegt !

Letzter Abgabetermin für die Manuskripte von Ausgabe 13 / 2013 ist am Mittwoch, 20. März 2013 !

Die Kreismusikschule präsentiert:

## Die Kinderkonzerte

Instrumente stellen sich vor 2013

Sa 16.3. - 16:00 Betzdorf Stadthalle  
 So 17.3. - 11:00 Wissen Aula Böhmerstraße  
 So 17.3. - 16:00 Altenkirchen Stadthalle

Info: 02681 812283  
 Musikschule  
 Kreis  
 Altenkirchen

Eintritt: Spende

### Kindertagesstätte „Rappelkiste“ Ingelbach Wir freuen uns über viele neue Bücher!

Die Ortsgemeinde Ingelbach feierte im letzten Jahr ihren 750. Geburtstag. Bei einer Nachfeier wurden 300 € für Bücheranschaffungen unserer Kindertagesstätte gespendet. Mit großer Freude nahmen die Kinder der Kindertagesstätte „Rappelkiste“ die großzügige Spende von Bürgermeister Jürgen Janke entgegen. Wir freuen uns über viele neue Bücher und sagen von Herzen: „Dankeschön!“ Die Kinder & Erzieherinnen der Kita „Rappelkiste“ in Ingelbach



## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

Samstag/Sonntag, 16./17. März 2013

#### ■ ÄRZTE

##### Bezirk Altenkirchen / Weyerbusch

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 - 112055  
 (bei lebensbedrohlicher Erkrankung - wie bisher - Notarzt unter Nr. 19222)

Die 01805-Rufnummer gilt für alle Ortschaften in der Verbandsgemeinde Altenkirchen, außer der Ortsgemeinde Kircheib. Diese gehört zum Notdienstbereich Asbach/ Buchholz/Neustadt/Windhagen.

An den Wochenenden beginnt der Dienst freitags um 18.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend um 18.00 Uhr und endet am folgenden Werktag um 7.00 Uhr. Mittwochs beginnt der Dienst um 13.00 Uhr und endet donnerstags um 7.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sind alle niedergelassenen Ärzte unter ihren Praxis-Telefonnummern zu erreichen oder benennen eine Vertretung.

##### Bezirk Flammersfeld/Horhausen

Zentrale Notrufnummer .....0180/112088

##### Bezirk Asbach

Zentrale Notrufnummer .....0180 / 5112085

##### Bezirk Eitorf

Notrufzentrale für den ärztlichen Notfalldienst .....02241 / 171003

#### ■ Bezirke Hamm und Wissen

Zentrale Notrufnummer .....01805 / 112068

#### ■ Bezirk Hachenburg

Zentrale Notrufnummer .....0180 / 5112054

#### ■ HNO-Arzt

Seit einiger Zeit übernimmt der hausärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen die Versorgung von Patienten mit Hals-Nasen-Ohren (HNO)-Erkrankungen. Patienten könnten im Krankheitsfall so stets auf die einheitliche, feste Rufnummer zurückgreifen, die an Wochenenden und Feiertagen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst bzw. die Notdienstzentrale im jeweiligen Bereich gelte.

#### ■ AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:  
**0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen**  
 Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:  
**Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**  
**Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr**



**Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

und an

**Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr**

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

**APOTHEKEN**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

**Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.**

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

**Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr  
an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr  
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr  
Telefonnummer.....01805 / 112 057  
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

**Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)****Ortsverband Altenkirchen e.V.**

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen  
Tel. Büro.....02681/988861  
Fax: Büro.....02681/70159  
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Tel. Secondhand-Laden:.....02681/70209  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag..... von 09.00 - 12.00 Uhr und.....15.00 - 18.00 Uhr  
[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)  
e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

**Kinderschutzbund**

Brückenstraße 5, Kirchen..... 02741/930046 und -47  
montags und mittwochs..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
dienstags und freitags..... 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag..... Tel. 02688/8178  
Stellvertreter Wilhelm Meuler..... Tel. 02683/7270  
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

**Allgemeiner Notruf..... 110****Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen..... 02681/946-0  
Kriminalinspektion Betzdorf..... 02741/926-200

**Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen.....02681/880

**DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen**

aus allen Ortsnetzen..... 112

**Feuerwehren**

Notruf.....112

**Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat.....02686/989350

Handy.....0170/5331153

**Stellvertretender Wehrleiter**

Andreas Krüger privat.....02686/228631

dienstlich.....02681/807192

Handy.....0171/4472891

**Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat.....02681/981424

dienstlich.....02681/954614

Handy.....0172/7061111

**Stellvertretender Wehrführer**

Dirk Idelberger privat.....02681/70914

dienstlich.....02681/8610080

Handy.....0171/4874572

**Wehrführer Löschzug Berod**

Oliver Euteneuer privat.....02681/987116

dienstlich.....02681/9563-34

Handy.....0170/7871060

**Stellvertretender Wehrführer**

Pascal Müller privat.....02680/9889669

Handy.....0170/4759819

**Wehrführer Löschzug Mehren**

Jörg Schwarzbach privat.....02686/988125

dienstlich.....02602/999428818

Handy.....0151/23062089

**Stellvertretender Wehrführer**

Florian Klein privat.....02686/988654

dienstlich.....02602/914401

Handy.....0171/4373317

**Wehrführer Löschzug Neitersen**

Frank Bettgenhäuser privat.....02681/6727

Handy.....0171/8666625

**Stellvertretender Wehrführer**

Sven Schüler privat.....02685/987114

dienstlich/Handy.....0171/1443187

**Wehrführer Löschzug Weyerbusch**

Andreas Krüger privat.....02686/228631

dienstlich.....02681/807192

Handy.....0171/4472891

**Stellvertretender Wehrführer**

Michael Imhäuser privat.....02686/989084

Handy.....0171/6830947

**Stromversorgung und Kabelfernsehen****Stromversorgung KEVAG**

Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,  
Auf der Heide 2..... 0261/392-2455

Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg,  
Ingelbach und Widderstein

KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7

Vertrieb.....0261/20162210

Störungen + Techn. Hotline.....0261/20162222

**Süwag Energie AG**

Service-Telefon.....0800/4747488

Service-Fax.....069/3107-3710

**Westnetz GmbH**

Friedrichstr. 60, 57072 Siegen..... T 0271/584-01

Störung Strom..... T 0800 4112244

**RWE Vertrieb AG**

Kundenservice..... T 0800/88 88 871

**RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7**

Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

**RWE Energiepunkt in Sparda-Bank Betzdorf,****Decizer Str. 23**

Di 8:30 - 13:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr

**Gasversorgung**

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,

57518 Alsdorf.....01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,

53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch.....01802/484848

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef.....02224/170

für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen.....02224/17222

**Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**

Rathausstraße 13,

57610 Altenkirchen..... 02681/85-0

[rathaus@vg-altenkirchen.de](mailto:rathaus@vg-altenkirchen.de)

[www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de)

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Rathaus:**

nachmittags:

Dienstag..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag bis Mittwoch..... 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag..... 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro..... 02681/85-226, 85-227, 85-228



### Öffnungszeiten der mobilen Bürgerservicestelle in Weyerbusch

(Raiffeisenbegegnungszentrum)

Jeden ersten und dritten Dienstag

im Monat..... 14.00 bis 16.00 Uhr

Bei Fragen:.....Tel. 02681 85-226, 85-227, 85-228

### Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen .....0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen .....0175/1821986

### Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße .....02681/984950

### ■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. .... 9.00 bis 11.00 Uhr

Telefon ..... 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

### ■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle:..... 02682/969314

Notrufhandy:..... 0178/5921256

Internet: .....www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email:.....info@karibu-hoffnungfuertiere.de

- Anzeige -

### ■ Pflegedienst Klaus Weller

häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft /

Beratung; Verwaltung..... (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst **0171/3225744**

- Anzeige -

### ■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

### ■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen.

Tel. ....02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

### ■ Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon ..... 02681 4021

Fax:..... 02681 988260

E-Mail:.....ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

### ■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. -

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.)..... 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService..... 02681/8006-42

- Anzeige -

### ■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst

des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und

sterbender Menschen und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

## Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

### ■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr .....02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr .....02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter;

Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

## Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

**Altenkirchen**

### ■ Feuerwehrdienste

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr  
Altenkirchen

... am Donnerstag, 21. März 2013, 19 Uhr.

Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Montag, 18. März 2013, 17.45 Uhr.

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 16. März 2013, 14 bis 16 Uhr.

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Montag, 18. März 2013, 19.30 Uhr.

### ■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen schreibt die Arbeiten „Instandsetzung Wirtschaftsweg, Oberirschen“ öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Das Leistungsverzeichnis kann schriftlich gegen eine Schutzgebühr von 10 € bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57610 Altenkirchen, angefordert werden und wird ab dem 18.03.2013 verschickt.

Submission: Donnerstag, 04.04.2013, 10.20 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 211

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen

Heijo Höfer  
Bürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Verbandsgemeinderats

Am Donnerstag, 21. März 2013, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Verbandsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

1. Ergänzungswahlen zum Schulträgersausschuss und zum Werk-ausschuss

2. Durchführung von Elektroarbeiten  
in der Kindertagesstätte Birnbach
3. Auftragsvergabe
4. Anschlussvorhaben „Förderung einer Stelle  
für Klimaschutzmanagement“ (Klimaschutzmanager)
5. Beschilderung des Wiedradwegs
6. Bericht über die Beschlüsse der Ausschüsse
7. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heijo Höfer, Bürgermeister

### ■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung, 57610 Altenkirchen, schreibt folgende Arbeiten öffentlich aus:

#### Hotel Sonnenhof, Weyerbusch

Lieferung und Einbau einer Photovoltaikanlage (ca. 7 kW peak)

Schutzgebühr: 10 €; Submissionstermin: 28.03.2013, 10.00 Uhr

Ausführungszeitraum: April 2013

Die Angebotsformulare werden in zweifacher Ausfertigung ab Donnerstag, 14.03.2013 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 205, Bauverwaltung, Rathausstraße 13, 57609 Altenkirchen, Tel: 02681/85-267, Fax: 02681/85-467, ausgegeben.

Die Aufträge können nur an solche Firmen erteilt werden, die nachweislich solche Arbeiten erfolgreich und termingerecht fertiggestellt haben.

Die Schutzgebühr ist vorher auf das Konto-Nr. 315 bei der Kreissparkasse Altenkirchen; BLZ: 573 510 30, unter Angabe der Buchungsnummer: "9591-1166319" einzuzahlen.

Die Quittung über die Einzahlung der Schutzgebühr ist der Anforderung beizufügen.

Die Schutzgebühr kann nicht zurückerstattet werden.

Die Angebote sind verschlossen, durch entsprechende Aufschrift auf dem beigefügten Aufkleber zu kennzeichnen und zum vorgeannten Submissionstermin bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 213, Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen abzugeben.

Die Submission findet im Beisein evtl. anwesender Bieter statt.

#### Nachprüf- bzw. Vergabepflichtstelle:

Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord,

Stresemannstraße 3 - 5,

56068 Koblenz, Tel. 0261/1200

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen

Heijo Höfer  
Bürgermeister



## ■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen schreibt die Arbeiten „Instandsetzung Wirtschaftsweg, Kettenhausen“ öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen ([www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de)) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden. Das Leistungsverzeichnis kann schriftlich gegen eine Schutzgebühr von 10 € bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57610 Altenkirchen, angefordert werden und wird ab dem 18.03.2013 verschickt.

Submission: Donnerstag, 04.04.2013, 10.00 Uhr  
VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 211

Verbandsgemeindeverwaltung  
Altenkirchen

Heijo Höfer  
Bürgermeister



**Besuchen Sie das**  
**■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**  
**Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:**

Dienstag.....	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch.....	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag) .....	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag) .....	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag.....	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag.....	8.30 bis 19.00 Uhr

**Benutzungsgebühren:**

Einzelkarte Erwachsene .....	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche.....	1,50 €
Zwölfekarte Erwachsene .....	30,00 €
Zwölfekarte Jugendliche .....	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte .....	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)  
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

**Schwimmkurse für Jugendliche finden statt:**  
 dienstags und freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 Informationen unter der Tel.-Nr.....02681/4222

**Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !**  
**Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen**  
 30 Minuten für 3,00 €  
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) !

## Bekanntmachung

### ■ Fundtier

Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung - Fundamt - wurde ein ca. 2 - 4 Jahre alter Rüde der Rasse Border Collie gemeldet. Das Tier hat schwarzweißes Fell und wurde in einem Waldstück zwischen Birkenbeul Ortsteil Kratzhahn (VG Hamm/Sieg) und Oberirsen aufgegriffen.

Weitere Informationen (Bilder, Alter, etc.) zu diesem Fundtier finden Sie auf der Homepage: [www.karibu-hoffnungfuertiere.de](http://www.karibu-hoffnungfuertiere.de)  
 Der Besitzer wird gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nrn. 02681/85-226, -227, -228) oder mit Karibu Hoffnung für Tiere e.V. (Tel.-Nr.: 02682/969314) in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 08.03.2013  
 Verbandsgemeindeverwaltung  
 - örtliche Ordnungsbehörde -

## Aus den Gemeinden



### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 21. März 2013, 19 Uhr, findet im Hotel „Zum Eichhahn“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

## Tagesordnung:

### Öffentliche Sitzung:

1. Friedhofsangelegenheiten
2. Festlegung Termin Ortsbegehung
3. Straßen- und Wegeunterhaltungsmaßnahmen
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Klaus Quast, Ortsbürgermeister

### ■ Baumpflanzung auf der Streuobstwiese Liebe Almersbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Foto: Klaus Quast

Am Sonntag, 3. März 2013, erfolgte nach dem Gottesdienst wieder eine Baumpflanzung auf der gemeinsam von der Ortsgemeinde und der Ev. Kirchengemeinde angelegten Streuobstwiese durch den diesjährigen Konfirmandenjahrgang. In diesem Zusammenhang möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass die Gemeindeglieder der Ev. Kirchengemeinde Almersbach sowie alle Almersbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger zu verschiedenen Anlässen (z.B. Taufen, Konfirmationen, Kommunionen, Hochzeiten, Alters- und Ehejubiläen und vielen anderen religiösen und persönlichen Ereignissen) einen Obstbaum auf der Streuobstwiese pflanzen und hierfür die Patenschaft übernehmen können. Die nächste Obstbaumpflanzaktion findet im Oktober 2013 statt. Alle, die zu oben genannten Anlässen auf der Streuobstwiese einen Baum pflanzen möchten bitten wir, sich mit dem Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Almersbach (Tel. 2864) oder mit Ortsbürgermeister Klaus Quast, Almersbach (Tel. 1556), in Verbindung zu setzen. Für Fragen zu dem Projekt „gemeinsame Streuobstwiese“ stehen die vorgenannten Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Klaus Quast, Ortsbürgermeister

### ■ Begräbniskasse Almersbach

Zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 27.03.2013, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Eichhahn“, Almersbach, werden hiermit alle Mitglieder eingeladen. Der Vorstand trifft sich um 19 Uhr. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

### Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Beitragsregelung im Sterbefall
7. Beschlussfassung über weitere Anträge
8. Verschiedenes

Sofern weitere Anträge zur Tagesordnung gestellt werden, müssen diese spätestens am 20.03.2013 dem 1. Vorsitzenden vorliegen.

Klaus Bund, 1. Vorsitzender



## Altenkirchen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Altenkirchen

Am Dienstag, 19. März 2013, 17 Uhr, findet eine Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Altenkirchen im kleinen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen statt.

### Tagesordnung:

#### I. Abschließende Entscheidungen

#### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Breitbandversorgung
2. Verschiedenes

#### II. Vorberatende Beschlussfassungen

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Bürgermeister



**Bekanntmachung****■ Vollsperrung eines Teilbereiches der Rathausstraße in Altenkirchen**

Ein Teilbereich der Rathausstraße wird ab der Kreuzung Frankfurter/Quengelstraße bis zur Zufahrt des Parkplatzes der katholischen Kirche in der Zeit vom

**Freitag, 22. März 2013, ab 8.30 Uhr bis Samstag, 23. März 2013, 17 Uhr**

voll gesperrt.

Die zu befahrende Umleitungsstrecke ist durch vorwegweisende Beschilderung beschrieben. Es wird um Verständnis für die durch die Baumaßnahme auftretende Behinderung und Lärmbelästigung gebeten.

Altenkirchen, 6. März 2013

Höfer

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen  
- als Straßenverkehrsbehörde -

Bürgermeister

**Berod****■ Bitte an die Wald- und Flursäuberungsaktion 2013 denken!**

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

ich hoffe, Ihr habt alle den Termin für Samstag, 16.03.2013, in Euren Terminkalender eingetragen. Für diejenigen, die es bereits vergessen haben sollten, hier noch einmal die wichtigsten Daten: Treffpunkt ist um 11 Uhr am Feuerwehrhaus Berod. Bitte an wetterfeste Kleidung, Handschuhe und Eimer denken. Für das leibliche Wohl nach der Wald- und Flursäuberungsaktion ist gesorgt.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

**Fiersbach****■ Flursäuberungsaktion am 23. März**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

In diesem Jahr ist eine gemeinsame Flursäuberungsaktion geplant. Sie findet am Samstag, 23.03., ab 9 Uhr statt. Treffpunkt für die Fiersbacher Helfer ist das Anwesen Heuten. Es wäre toll, wenn viele mithelfen, unsere schöne Heimat von Müll zu befreien und somit für ein gepflegtes Ortsbild zu sorgen. Nach getaner Arbeit wartet eine deftige Mahlzeit auf alle Helferinnen und Helfer.

Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister

**Fluterschen****Öffentliche Bekanntmachung****■ Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Dienstag, 19. März 2013, findet im Landgasthof Koch eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

**Tagesordnung:****Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Personalangelegenheiten
2. Verschiedenes

**Öffentliche Sitzung, Beginn 19:30 Uhr**

3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013 - 2014
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Ralf Lichtenthäler, Ortsbürgermeister

**Gieleroth****■ Flursäuberung**

Die diesjährige Flursäuberung findet am Samstag, 23. März 2013, ab 9.30 Uhr statt. Treffpunkte sind wie immer in Gieleroth das Dorfgemeinschaftshaus, in Herpertho das Brunnenhaus und in Amteroth die Dreschhalle. Der Container steht in diesem Jahr am Friedhof in Amteroth. An der Dreschhalle wird ab 12 Uhr ein Imbiss gereicht. Die Ortsgemeinde Gieleroth in Zusammenarbeit mit dem Natur- und Umweltschutzverein Gieleroth lädt hierzu alle Mitbürgerinnen und Mitbürger und natürlich auch die Kinder ein.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

Fred Jüngerich, 1. Vorsitzender

Natur- und Umweltschutzverein Gieleroth

**■ Der Ortsgemeinderat tagte am 25. Februar 2013**

Im öffentlichen Teil der Sitzung erhielt der Ortsgemeinderat unter Punkt „Verschiedenes“ Kenntnis von der Obstbaum-Jahrhundert-Zählung in diesem Jahr. Ratsmitglied Andrea Bauer berichtete von dem Ergebnis der Zählung vor 100 Jahren und der Durchführung der diesjährigen Zählung. Die Ortsgemeinde Gieleroth wird sich an der Zählung beteiligen. Unterstützt wird die Aktion von Andrea Bauer, Benjamin Junge, dem Ersten Beigeordneten Bernd Lindlein, dem Beigeordneten Heinz-Erhard Räder und der Ortsbürgermeisterin Katja Schütz. Für die Teilnahme an der Zählung erhält die Ortsgemeinde 30 Obstbäume. Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.

**Ferner wurden folgende Termine für 2013 bekannt gegeben:**

- Flursäuberung am 23. März 2013
- Kartoffelfest am 8. September 2013
- Bundestagswahl am 22. September 2013
- Seniorenfeier am 7. Dezember 2013

Anschließend befasste sich der Rat mit der Anschaffung von Festzeltgarnituren für das Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth. Da einige Garnituren abhanden gekommen sind, wird Ersatz benötigt. Die Vorsitzende teilte mit, dass der Preis für eine Garnitur 84 € netto beträgt. Die Anschaffung von drei Festzeltgarnituren komplett (1 Tisch, 2 Bänke) wird als notwendig angesehen. Die Vorsitzende wurde ermächtigt, diese Garnituren sowie nach Möglichkeit zwei weitere Einzeltische zu bestellen.

Ratsmitglied Karl-Heinz Seiler informierte die Ratsmitglieder über die Anfrage von Jens Jungmann hinsichtlich der Anschaffung eines Defibrillators für das Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth. Der Ortsgemeinderat sieht die Anschaffung eines Defibrillators als notwendig an und bat die Vorsitzende, sich mit Herrn Jungmann in Verbindung zu setzen, um die weiteren Details abzuklären.

**Hilgenroth****■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 28. Februar 2013**

In seiner jüngsten Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat zunächst den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013 und 2014. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Im Anschluss daran stand die Bestätigung einer Eilentscheidung auf der Tagesordnung. Die Firma DTB hatte schon einen Auftrag von der Deutschen Telekom für den Ausbau des DSL-Netzes erhalten. Aufgrund dessen wurde sie für die Verlegung der neuen Wasserleitung angefragt und konnte ein preisgünstiges Angebot ohne eine Berechnung der Baustelleneinrichtung abgeben. Die Notwendigkeit zur Neuverlegung ergab sich aus der Tatsache, dass die alte Wasserleitung auf einem Privatgrundstück lag. Das Angebot wurde durch Mitarbeiter des Fachbereichs 3, Infrastruktur, Umwelt und Bauen, der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen geprüft und konnte als günstig angesehen werden. Der Auftrag wurde im Zeitraum November bis Dezember 2012 ausgeführt. Es handelt sich um eine außerplanmäßige Auszahlung. Der Rat stimmte nun dieser getroffenen Eilentscheidung der Ortsbürgermeisterin im Benehmen mit den Beigeordneten zur Vergabe des Auftrags an die Firma DTB im Rahmen des DSL-Ausbau zum Preis von 12.079,12 € zu. Die Finanzierung der Auszahlung erfolgte aus den vorhandenen liquiden Mitteln der Ortsgemeinde. Auch der außerplanmäßigen Auszahlung wurde zugestimmt.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung erhielten die Ratsmitglieder folgende Informationen:

- Die Baumfällarbeiten am Brandweiher sind wegen der Witterungsverhältnisse noch nicht erfolgt. Diese Arbeitern werden in den nächsten Wochen erledigt.
- Im Sonnenhof sind neue Mieter eingezogen.

**Isert****Öffentliche Bekanntmachung****■ Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Mittwoch, 20. März 2013, findet im Bürgerhaus Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderats Isert statt.

**Geänderte Tagesordnung:****Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Grundstücksangelegenheiten

**Öffentliche Sitzung, Beginn: 20 Uhr**

2. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für das Bürgerhaus (Tarifänderung)
3. Sanierung Wirtschaftswege
4. Obstbaumzählung



- 5. Information des Ortsbürgermeister
- 6. Verschiedenes
- 7. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister



**Öffentliche Bekanntmachung**  
**Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Kettenhausen für die Haushaltsjahre 2013 und 2014**

vom 6. März 2013

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Festgesetzt werden

	Haushalts- jahr 2013	Haushalts- jahr 2014
1. im <b>Ergebnishaushalt</b>		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	220.680 EUR	222.680 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	287.360 EUR	236.000 EUR
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>- 66.680 EUR</b>	<b>- 13.320 EUR</b>

**2. im Finanzhaushalt**

die ordentlichen Einzahlungen auf	191.860 EUR	199.160 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	242.060 EUR	196.000 EUR
<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>- 50.200 EUR</b>	<b>3.160 EUR</b>
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>0 EUR</b>	<b>0 EUR</b>
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	54.700 EUR	500 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	41.300 EUR	18.000 EUR
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.400 EUR</b>	<b>- 17.500 EUR</b>
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	39.993 EUR	17.533 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	3.193 EUR	3.193 EUR
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>36.800 EUR</b>	<b>14.340 EUR</b>
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	286.553 EUR	217.193 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	286.553 EUR	217.193 EUR

**Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr**  
**- 39.993 EUR - 17.533 EUR**

**§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für verzinste Kredite auf 0 EUR 0 EUR

**§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

**§ 4 Steuerhebesätze**

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das

	Haushalts- jahr 2013	Haushalts- jahr 2014
wie folgt festgesetzt:		
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	320 v. H.	320 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	340 v. H.	340 v. H.
2. Gewerbesteuer	360 v. H.	360 v. H.

3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden für den ersten Hund 24 EUR 24 EUR

für den zweiten Hund 48 EUR 48 EUR  
 für jeden weiteren Hund 72 EUR 72 EUR

für gefährliche Hunde i.S.d. Gefahrenabwehrverordnung vom 20.06.2000 600 EUR 600 EUR

**§ 5 Eigenkapital**

Stand des Eigenkapitals zum 1.1.2007 (Eröffnungsbilanz) 452.896,06 EUR

Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2007	473.584,17 EUR
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2008	490.488,45 EUR
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2009	515.491,08 EUR
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2010	508.761,24 EUR
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2011	noch zu ermitteln
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2012	noch zu ermitteln

**§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als 1.000 EUR 1.000 EUR überschritten sind.

**§ 7 Wertgrenze für Investitionen**

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 0 EUR 0 EUR sind im Einzelnen im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Kettenhausen, 6. März 2013  
 Ortsgemeinde Kettenhausen  
 Uwe Krauskopf  
 Ortsbürgermeister

**Haushaltsvermerke:**

Nach § 16 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

**Hinweis:**  
 Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 18. März 2013, bis Dienstag, 26. März 2013, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.  
 Kettenhausen, 6. März 2013  
 Uwe Krauskopf  
 Ortsbürgermeister

**■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 18. Februar 2013**

Zu Beginn dieser Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013 und 2014. Herr Roth von der Verbandsgemeindeverwaltung stellte Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013/2014 ausführlich vor. Die Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgt in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes. Bürgermeister Höfer, der ebenfalls zu der Sitzung anwesend war, erläuterte während der Vorstellung, dass sich Änderungen im kommunalen Finanzausgleich ergeben, insbesondere im Bereich der Nivellierungssätze. Weiterhin erklärte er den Anwesenden den Grund der Umlagensenkung bei der Verbandsgemeinde um 1,5-%-Punkte und die Erhöhung der Umlage beim Landkreis um 1-%-Punkt.

Nächstes Thema war die Landesstraße 267 (L 267). Der Gesamtzustand dieser Straße in Richtung Altenkirchen ist nicht gut. Im Kreuzungsbereich L 267/Kreisstraße 40 kommt es sehr häufig zu Unfällen. Die Unfallhäufigkeit wurde am Einmündungsbereich von der Polizeiinspektion Altenkirchen ausgewertet.

Laut Schreiben vom 28.11.2012 handelt es sich bei dieser Örtlichkeit für die Jahre 2008 bis Stand 29.09.2012 nicht um eine Unfallhäufigkeitsstelle im Sinne der Definition (mindestens fünf Unfälle gleichen Typs auf einer Strecke von 300 m respektive an Knotenpunkten, d. h. Kreuzungen/Einmündungen von 30 m). In den vergangenen Jahren wurden der Polizei zwischen zwei und drei Unfälle pro Jahr bekannt. Lediglich im Jahr 2007 kam es zu fünf Unfällen.

Die Örtlichkeit ist daher nicht mehr als Unfallhäufigkeitsstelle zu klassifizieren, da sie seit 2008 inaktiv ist. Am 18.02.2013 erhielt der Ortsbürgermeister die Information von der Kreisverwaltung Altenkirchen, dass in der 7. Kalenderwoche Abstimmungsgespräche mit der Landesstraßenverwaltung stattgefunden haben. Anlässlich dieser Gespräche hat die Kreisverwaltung den Landesbetrieb für Mobilität beauftragt, die K 40 von Bachenberg bis L 267 zu überplanen. Für diese Planung stehen laut Aussage der Straßenverwaltung im laufenden Jahr Haushaltsmittel bereit. Die Kreisverwaltung wird nach Vorliegen dieser Planung schnellstmöglich Baurecht herstellen.

Ortsbürgermeister Krauskopf spricht mit Bürgermeister Höfer über den Kreuzungsbereich in Honneroth, auch im Hinblick der Anlegung eines Bürgersteigs.

Für die Verkehrssicherheit im oberen Bereich „Auf der Hard“ wurde in der letzten Sitzung vorgeschlagen, die Böschung ca. zwei Meter zurückzunehmen (Verbreiterung des Banketts) und einen Streifen für Fahrradfahrer/Fußgänger anzulegen unter Kostenbeteiligung der Ortsgemeinde. Dieser Vorschlag wurde positiv aufgenommen. Laut einstimmigem Beschluss, soll nun die Straßenverwaltung angeschrieben werden, dass die Ortsgemeinde bei einer Verbesserung



der Verkehrssicherheit im Bereich „Oberer Hard“ bereit ist, sich an den Kosten zu beteiligen.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung befassten sich die Ratsmitglieder mit verschiedenen Anschaffungen:

Für den Aufsitzrasenmäher soll zum Schutz für das Auswerfen des Schnittguts ein Deflektor für ca. 80 € besorgt werden. Für die Anschaffung der Bänke und Tische in der Gemarkung wurde im Vorfeld eine Arbeitsgruppe gebildet, die dem Ortsgemeinderat verschiedene Systeme vorgeschlagen hat:

- im Bereich Brunnen und Ortsausgang Richtung Heupelzen eine Douglasien-Garnitur "Westerland" (drei Tische und fünf Bänke); Kosten 4.105,86 €
- fünf Bänke „Siesta P 2012“, gusseiserne Füße, Auflagen aus französischer Roteiche, zwei Bänke für den Friedhof und mindestens drei Bänke für innerorts (ca. 342 € zzgl. MwSt. und Transport pro Bank)
- Bank aus Metall „Stadtspark“, zweiseitig für die Bushaltestelle (ehemaliges Waschhaus) für 538 € zzgl. MwSt. und Transport
- für den Außenbereich Bänke „Schwerin 2“ mit Lehne, zum Eingraben, aus Kunststoff in braun. Recyclingmaterial, für 395 € pro Bank, zzgl. MwSt. und Transport. Der Ersatz erfolgt nach Bedarf. Der Austausch von Bankbohlen aus dem gleichen Material kostet ca. 40 € pro Stück einschl. MwSt.

Hierzu entschied der Rat, dass die Anschaffungen der Tische und Bänke größtenteils in 2013 zu den vorgenannten Preisen erfolgen sollen.

Des Weiteren informierte Ortsbürgermeister Krauskopf den Ortsgemeinderat über folgende Themen:

- Die Entwicklung der Einwohnerzahl gestaltet sich weiterhin positiv. Entgegen der allgemeinen Entwicklung des demografischen Wandels stieg die Zahl der Einwohner zum 31.12.2012 weiter auf 274 mit Hauptwohnsitz und 287 Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnsitz.
- Die 29. ADAC Westerwald-Rallye findet am 6.4.2013 statt. Der Start einer Wertungsprüfung wird in Kettenhausen in Verlängerung „Zum Wiesenthal“ erfolgen.
- Für die Bereitstellung, Herrichtung und Reinigung des Glascontainerstandplatzes erhielt die Ortsgemeinde 661,42 € für das Jahr 2012.



## Kircheib

### ■ Jagdgenossenschaft Kircheib

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 05.04.2013, findet ab 20 Uhr die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Kircheib im Hotel „Kircheiber-Hof“ statt. Alle im Jagdkataster verzeichneten Eigentümer bejagbarer Flächen oder ihrer mit Vollmacht vertretenen Personen werden hiermit zu der Veranstaltung eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kassenbericht der Kassenprüfer 2012/2013  
Entlastung des Vorstands
3. Neuwahl der Kassenprüfer für 2013/2014
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinerlöses 2013/2014
5. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2013/2014
6. Neuwahl eines Jagdvorstehers/Jagdvorsteherin
7. Bericht des Jagdpächters
8. Verschiedenes

In der Zeit vom 16.03. - 04.04.2013 liegt die Niederschrift über die Versammlung vom 02.03.2012 sowie das Genossenschaftskataster bei der stellvertretenden Jagdvorsteherin öffentlich zur Einsichtnahme der Berechtigten aus.

Kircheib, 02.03.2013

Gisela Franz  
stellvertretende Jagdvorsteherin



## Kraam

### ■ Verein zur Förderung der Jugendpflege und der Dorfgemeinschaft Kraam

#### Einladung zur Mitgliederversammlung

Termin : 08.04.2013, 20 Uhr; Treffpunkt: Jugend- und Grillhütte

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Bericht des Kassenverwalters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen
7. Wahl der Kassenprüfer für 2013

8. Aussprache
9. Aktivitäten 2013

Es würde uns freuen, wenn möglichst viele Mitglieder zur Versammlung erscheinen würden.

Für den Vorstand

Günter Kohl, 1. Vorsitzender



## Mehren

### ■ Fundsache

In der vergangenen Woche wurde im Bereich der Bushaltestelle Ortsmitte ein Schlüssel mit Anhänger gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann sich diesen beim Ortsbürgermeister wieder abholen.

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 27. März 2013, findet im Schulungsraum Feuerwehrhaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Bauantrag
3. Verschiedenes

##### Öffentliche Sitzung, Beginn 19.45 Uhr

4. Notwendige Sanierungsarbeiten im Bereich des Treppenaufgangs zur Kirche  
Auftragsvergabe
5. Berichte aus den Ausschüssen
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



## Michelbach

### Bekanntmachung

#### ■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Michelbach/Widderstein

Am Dienstag, 19. März 2013, findet um 19.30 Uhr in Michelbach im Vereinsheim Frankfurter Straße, eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

#### Tagesordnung:

1. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2012/2013 und Entlastung des Vorstands
2. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2013/2014
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags aus dem Jagdjahr 2013/2014
4. Information zur Abschussvereinbarung/Abschusszielsetzung für das Jagdjahr 2013/2014
5. Information zur Wildschadensituation des Jagdjahres 2012/2013
6. Änderung des Jagdpachtvertrags vom April 2009
7. Verschiedenes

Michelbach, 15. Februar 2013

Der Jagdvorsteher, Hans Kwiotek

### ■ 60 Jahre gemeinsam durchs Leben

Am Mittwoch, 6. März 2013, feierten die Eheleute Helena und David Janzen das Fest der diamantenen Hochzeit.



Foto: K. Müller

David Janzen wurde am 29. Oktober 1928 im Gebiet Amur in Russland geboren. Vier Jahre ging er zur Schule und schon als Zehnjähriger arbeitete er in der Kolchose als Pferdewirt. Bei der Hochzeit seiner Schwester in Omsk lernte er 1949 seine spätere Frau Helena kennen. Jedoch verloren sie sich zunächst in den Kriegswirren eine Zeitlang aus den Augen. 1953 heirateten die beiden in Krasnojarsk. Hier kamen auch die vier Kinder zur Welt. Im Jahr 1971 zog die ganze Familie nach Kasachstan, da hier bereits Verwandtschaft lebte. David Janzen arbeitete viele Jahre als Zimmermann, unter anderem in einer Strumpffabrik. 1992 kamen die Janzens nach Deutschland, zunächst nach Ingelbach. Einige Jahre



war David Janzen hier ‚mit Leib und Seele‘ als Gemeindearbeiter im Einsatz. 2002 zogen die Eheleute Janzen in das Haus der jüngsten Tochter Margarita nach Michelbach, wo sie sich sehr wohl fühlen und liebevoll umsorgt werden. Vater David, der trotz schwerer Krankheiten in den letzten Jahren immer guten Mutes war, ist stets eine Unterstützung für die ganze Familie und verbreitet gute Laune. Auch um seine Frau, die seit einigen Jahren bettlägerig ist, kümmert er sich rührend. Helena Janzen kam am 13. September 1931 - ebenfalls im Gebiet Amur/Russland - zur Welt. 1938 kam sie mit ihrer Familie nach Omsk. Auch sie besuchte vier Jahre die Schule und arbeitete anschließend als Briefträgerin. Später in Krasnojarsk fand sie in einer Schweinefarm Arbeit und in Kasachstan war sie als Pflegerin in einem Krankenhaus tätig. Zu ihren Hobbys gehörten, als es ihre Gesundheit noch zuließ, viele verschiedene Handarbeiten. Die Janzens haben einen Sohn und drei Töchter. Sie waren mit ihren Familien, darunter neun Enkelkinder und vier Urenkel, am Festtag die ersten Gratulanten.

Heijo Höfer  
Bürgermeister

Hans Kwiotek  
Ortsbürgermeister



## Neitersen

### Waldinteressenten Neitersen, Neitersen-Fladersbach, Fladersbach

**Einladung zu einer gemeinsamen nichtöffentlichen Versammlung**  
Am Freitag, 22.03.2013, findet um 19 Uhr im „Landhaus Stähler“, Wiesenstr. 12 in Hemmelzen eine gemeinsame Versammlung der drei Waldinteressentenschaften Neitersen, Neitersen-Fladersbach und Fladersbach statt. Zu dieser nichtöffentlichen Versammlung sind alle im Grundbuch eingetragenen Waldberechtigten eingeladen. Die Vertretung durch einen schriftlich Bevollmächtigten ist möglich.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht über das Geschäftsjahr 2012
3. Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer
4. Holzeinschlag 2013
5. Informationen zur Zusammenlegung der Waldinteressentenschaften
6. Informationen zum Flurbereinigungsverfahren
7. Verschiedenes

Frank Bettgenhäuser, Waldvorsteher Neitersen  
und Waldvorsteher Neitersen-Fladersbach  
Stefan Oettgen, Waldvorsteher Fladersbach



## Obererbach

### Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Obererbach hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 18. März 2013, bis Dienstag, 26. März 2013, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Altenkirchen, 01.03.2013

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Heijo Höfer  
Bürgermeister

## Oberirsens

### TÜV-Termin für Schlepper

Der TÜV-Termin für Schlepper in der Ortsgemeinde Oberirsens ist am Freitag, 22. März 2013, 15 Uhr am Parkplatz Bürgerhaus in Oberirsens. Die Anmeldungen sind **bis zum 20. März 2013** an den Ortsbürgermeister (Tel. 02686/1294) zu richten.

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister

### Wald- und Flursäuberung

#### ... am Freitag 15. März 2013, ab 16 Uhr

Treffpunkt für alle: Bürgerhaus Oberirsens

Wald und Flur ohne Müll, das sollte uns schon am Herzen liegen. Daher rufen wir alle Bürgerinnen und Bürger - auch Jugendliche und Kinder-, die an einer sauberen Gemarkung interessiert sind, zu dieser alljährlichen Aktion auf. Bitte bringen Sie Ihr Sammelwerkzeug mit, Müllsäcke werden am Bürgerhaus ausgeteilt.

Bürger, die einen Traktor zur Verfügung stellen können, möchten sich bitte mit Ortsbürgermeister Wilfried Stahl, Tel. 02686/1294, oder Thomas Augst, Tel. 02686/8833, in Verbindung setzen. Nach Beendigung der Wald- und Flursäuberung ist für das leibliche Wohl im Bürgerhaus in Oberirsens gesorgt.

Der Ortsgemeinderat Oberirsens

Der Jagdvorstand Oberirsens

Die Jagdpächter der Ortsgemeinde



## Rettersen

### Der Ortsgemeinderat tagte am 27. Februar 2013

Die Ratsmitglieder befassten sich in dieser Sitzung zunächst mit folgenden Baumaßnahmen:

- Als erstes wurde über den geplanten Zeltanbau an das Bürgerhaus beraten. Günstigster Komplettpreisanbieter ist die Firma Planen-Schmidt aus Weyerbusch zum Angebotspreis von 3.550 € plus MwSt. Dem stimmte der Rat einstimmig zu.
- Auf dem Parkplatz sowie an den Zuwegungen zum Dorfgemeinschaftshaus hat sich an verschiedenen Stellen das Pflaster abgesenkt. Des Weiteren müssen zwei Leerhülsen auf dem Parkplatz einbetoniert werden. Günstigster Anbieter war die Firma Au aus Weyerbusch zum Komplettpreis von 350 € plus MwSt. Auch hierzu erteilte der Rat seine Zustimmung.
- Das obere Fenster am Dorfgemeinschaftshaus (Westseite) ist in der Farbe rissig und muss gestrichen werden. Das Gleiche gilt für die Außentür. Das Buswartehaus an der „Hahner Straße“ ist innen im unteren Bereich und an einer Außenwand (Ostseite) stark verschmutzt. Um in Zukunft den Innenbereich leichter zu reinigen, soll hier eine sogenannte „Elefantenhaut“ aufgetragen werden. Mit den Arbeiten soll die Firma Schüren laut einstimmigem Beschluss beauftragt werden.
- An verschiedenen Wegen, sowohl auf Gemeinde- als auch auf geteerten Feldwegen, haben sich an verschiedenen Stellen Risse gebildet. Es wäre sinnvoll, diese in einem speziellen Verfahren zu versiegeln. Den Auftrag hierfür soll der Bauhof erhalten.
- Auf dem Spielplatz ist eine Wasserpumpe defekt und unansehnlich geworden, so dass diese entfernt werden sollte. Die Fläche befindet sich in der Nähe des Sandkastens. Der Ortsgemeinde liegt ein Angebot der Firma Espas vor. Hierbei handelt es sich um ein Spielzeug für Kleinkinder mit Klettermöglichkeit. Das aus Holz gefertigte Spielgerät hat die Bezeichnung „Climbing-Zeit“. Die Ortsgemeinde hat noch mehrere Fallschutzmatten im Bestand. Sollten diese nicht ausreichen, wird entsprechend nachbestellt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes unterrichtete der Vorsitzende den Ortsgemeinderat über

- die bisherigen Kosten für den Winterdienst.
- TÜV für Schlepper am 18. März.
- die Häckselaktion am 23. März.
- die Flursäuberung am 23. März.
- die diesjährige Ortsbürgermeisterdienstwanderung, die am 1. Juni stattfindet. Gastgeber sind die Ortsgemeinden Fiersbach und Rettersen. Ein erstes Konzept wurde entwickelt und vorgestellt.
- eine Einladung der Ortsgemeinde Fiersbach zur Eröffnungs- bzw. Einweihungsfeier der Remise am 1. Mai.



## Sörth

### Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 15. Februar 2013

Zunächst wurde beim Vorsitzenden angefragt, ob in absehbarer Zeit auf dem Friedhof in Sörth auch Reihewiesengräber angelegt werden. Der Rat beschloss daraufhin, dass keine Reihewiesengräber auf dem Friedhof angelegt werden sollen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde bekannt gegeben, dass am 6. April 2013, ab 9 Uhr eine Wald- und Flursäuberung stattfinden soll.

Ferner sollen im Frühjahr die Obstbäume auf dem verkauften Baugrundstück gefällt werden.

Des Weiteren soll ein Brief an die Kreisverwaltung gefertigt werden, dass die Ortsgemeinde Sörth mit der geplanten Müllumladestation an der B 414 nicht einverstanden ist. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde angefragt, ob einige beschädigte Feldwege ausge-



bessert werden könnten. Dieses wird in einer der nächsten Ortsge-  
meinderatssitzungen beraten.  
Abschließend wurde der ehemalige Ortsbürgermeister Hans-Werner Müller von Ortsbürgermeister Fischer mit einem Buchgeschenk verabschiedet. Bürgermeister Heijo Höfer, der ebenfalls zu dieser Sitzung anwesend war, bedankte sich mit einer Urkunde des Gemeinde- und Städtebundes bei Hans-Werner Müller für seine langjährigen Dienste zum Wohl der Ortsgemeinde.

## Stürzelbach

### ■ Begräbniskasse Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Begräbniskasse der Gemeinde Stürzelbach erinnert an die am Sonntag, 17. März 2013, um 10 Uhr beginnende Mitgliederversammlung in der Grillhütte Stürzelbach. Wegen der anstehenden Wahlen bitten wir um Ihr Erscheinen. Die Tagesordnungs-  
punkte wurden bereits im Mitteilungsblatt Nr. 9 - Ausgabe Donnerstag, 28.02.2013 - unter Ortsgemeinde Stürzelbach veröffentlicht.

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 18. März 2013, 19 Uhr, findet in der Grillhütte in Stürzelbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren  
Niederwambach-Rätzert  
Finanzierung Eigenleistungsanteil  
für die Teilnehmer Breibacherhof
2. Änderung Ausbaubeitragssatzung
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

*Dieter Kellner, Ortsbürgermeister*

### ■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Stürzelbach hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009 und 2010 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt. Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009 und 2010 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 18. März 2013, bis Dienstag, 26. März 2013, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

*Altenkirchen, 28.02.2013*

*Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen*

*Heijo Höfer  
Bürgermeister*

## Wir gratulieren



Herzlichen  
Glückwunsch

### ■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

#### Altenkirchen

16.03.2013	Helmut Quirnbach	75 Jahre
16.03.2013	Nina Steinbock	74 Jahre
17.03.2013	Ernst Koesling	84 Jahre
18.03.2013	Jadwiga Koop	73 Jahre
18.03.2013	Hildegard Paul	89 Jahre
18.03.2013	Polina Schneider	78 Jahre
19.03.2013	Katharina Bolz	79 Jahre
19.03.2013	Andre Urban	92 Jahre
20.03.2013	Edeltraud Schwarzbach	77 Jahre
21.03.2013	Daniel Schneider	71 Jahre
<b>Almersbach</b>		
19.03.2013	Irmengard Hammer	79 Jahre
<b>Berod</b>		
18.03.2013	Heinz Jansen	77 Jahre
19.03.2013	Horst Demmer	75 Jahre

### Busenhausen

17.03.2013	Horst Schumacher	75 Jahre
21.03.2013	Constanze Straub	73 Jahre
<b>Eichelhardt</b>		
17.03.2013	Helmut Räder	71 Jahre
20.03.2013	Gertrud Reinhardt	78 Jahre
<b>Fluterschen</b>		
17.03.2013	Gerda Lauterbach	73 Jahre
<b>Gieleroth</b>		
19.03.2013	Anneliese Domdei	86 Jahre
<b>Helmenzen</b>		
18.03.2013	Erich Grollius	78 Jahre
<b>Heupelzen</b>		
20.03.2013	Karin Weber-Andreas	73 Jahre
<b>Hilgenroth</b>		
15.03.2013	Katharina Wiens	80 Jahre
17.03.2013	Theresia Imhäuser	78 Jahre
<b>Ingelbach</b>		
19.03.2013	Karl Alhäuser	74 Jahre
<b>Mammelzen</b>		
21.03.2013	Jakob Wall	71 Jahre
<b>Mehren</b>		
16.03.2013	Gerhard Holtz	76 Jahre
21.03.2013	Edith Hennig	78 Jahre
<b>Obererbach</b>		
18.03.2013	Rosemarie Ochmann	72 Jahre
<b>Oberirsen</b>		
19.03.2013	Henri Aupiais	70 Jahre
<b>Oberwambach</b>		
21.03.2013	Horst Jüngerich	76 Jahre
<b>Volkerzen</b>		
16.03.2013	Inge Schäfer	72 Jahre
<b>Werkhausen</b>		
17.03.2013	Otmar Fischbach	72 Jahre
<b>Wölmersen</b>		
15.03.2013	Rosalie Maier	81 Jahre
20.03.2013	Johannes Kroeker	71 Jahre

*Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden*

## Standesamtliche Nachrichten

### ■ Geburten

Sam Nord, Helmenzen  
Melodie Bukoshi, Altenkirchen  
Eliah Pieritz, Altenkirchen

### ■ Eheschließungen

Dennis Dominik Else und Christin Cyranek, Heupelzen  
Jurij Korzhenko, Altenkirchen, und Kristina Derevyanko, Busenhausen

### ■ Sterbefälle

Irene Räder, Gieleroth  
Johanna Lore Stahlhacke, Altenkirchen

## Sonstige Mitteilungen

### ■ Unfallkasse informiert:

**„Wie gehe ich mit Aufsicht und Haftung um?“**  
Informationsveranstaltung zur Aufsichtspflicht  
von Erzieherinnen und Erziehern



Die Kreisvolkshochschule bietet in Kooperation mit der Unfallkasse Rheinland-Pfalz am Dienstag, 19. März, eine ganztägige Informationsveranstaltung zum Thema „Wie gehe ich mit Aufsicht und Haftung in der Kita um?“ in Altenkirchen an. Kinder lernen im selbstbestimmten Spiel ihre Fähigkeiten einzuschätzen, um sich so auf Anforderungen und Risiken in vergleichbaren Situationen einzustellen.

Sie lernen eigenverantwortlich zu handeln und sich vor möglichen Schäden selbst zu schützen. Soweit sie hierzu noch nicht fähig sind ist es Aufgabe des Erziehenden, ihren Schutz stellvertretend sicherzustellen. Diese Aufgabe wird juristisch als Aufsichtspflicht bezeichnet. Die Aufsichtspflicht ist ein so genannter unbestimmter Rechtsbegriff, der für jede Situation neu mit Inhalt zu füllen ist. So schwierig es für die Erzieher auch manchmal sein mag, für den Schutz der Kinder persönlich die Verantwortung zu tragen, sie werden mit dem Gefühl leben müssen, dass ein völliger Ausschluss von Risiken nicht möglich ist.

Die Veranstaltung der Unfallkasse Rheinland-Pfalz unter der Leitung von Katja Skopek in der Zeit von 9.30 bis 16 Uhr soll dazu bei-



tragen, mehr Sicherheit im Umgang mit Fragen der Aufsichtspflicht sowie der Haftung zu erwerben. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter Tel. (02681) 8122-12 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen.

**■ Seminarangebot: Schulverpflegung professionell gestalten**

Schulverpflegung ist mehr als das Sattmachen von Schülern und Schülerinnen. Sie muss gut geplant, organisiert und verantwortlich betreut sein. Personal im Verpflegungsbereich soll fachlich versiert sein und regelmäßig an Schulungen teilnehmen. Die Ernährungsberatung am Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel (DLR) bietet gemeinsam mit dem Gesundheitsamt des Kreises Neuwied ab April ein Seminar in 6 Modulen (jeweils halbe Tage) an, um Mitarbeiter in der Schulverpflegung zu unterstützen. Die Inhalte umfassen die allgemeinen Ernährungsgrundlagen für Kinder und Jugendliche, die qualitätsgesicherte Speisenplanung und Bewertung von Speisenangeboten, die Vor- und Nachteile verschiedener Verpflegungssysteme und die erforderlichen Hygienevorschriften und -maßnahmen. Da Schulverpflegung oft mehr als ein Mittagsangebot umfasst, ist ein eigenes Modul der Zwischenverpflegung über Kiosk und Bistro gewidmet. Angesprochen sind Verantwortliche in der Verpflegung, Küchen- und Ausgabepersonal, Hausmeister sowie interessierte Lehrer und Eltern. Besonders hilfreich ist die Teilnahme für die „Neueinsteiger“ in Sachen Schulverpflegung. Die Seminarreihe startet **am Donnerstag, 04.04.2013, 9 - 12 Uhr** mit dem Thema „Schulverpflegung - wissen, was Schüler brauchen“ (Ernährungsgrundlagen, Qualitätsstandard, Speisenplanung). Weiter geht es am Freitag, 05.04.2013, 9 - 12 Uhr mit „Berücksichtigung von Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten bei der Schulverpflegung“. Die Veranstaltungen finden am Gesundheitsamt Neuwied, Ringstr. 70, Neuwied statt. Die weiteren Termine sollen dann mit den Seminarteilnehmern vereinbart werden. Auskunft über das genaue Programm und die Kosten gibt es beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel, Bahnhofstr. 32, 56410 Montabaur, Tel. 02602/9228-16 (Frau Pötsch), e-mail: ute.poetsch@dlr.rlp.de. **Anmeldeschluss ist der 27.03.2013.**

**■ Ausstellung „Kunst erleben - Harmonische Zusammenspiele“**

von Elisabeth Hermes am 16. und 17. März  
Eigene Kunstobjekte im Zusammenspiel von Farben und Arrangements in Haus und Garten stehen im Vordergrund einer Ausstellung der Malerin Elisabeth Hermes. Dazu heißt es „Herein - spaziert“ durch die Türen und Pforten ihres Hauses in Altenkirchen, Schwalbenweg 10, am Freitag 15. März, und Samstag, 16. März 2013, jeweils von 14 - 18 Uhr und am Sonntag, 17. März 2013, von 11 bis 18 Uhr.



Einblicke und Ausblicke in den Frühling und das nahe Osterfest vermitteln unter anderem die Motive der Malerin auf den künstlerisch mit Pinselstrich bemalten Eiern von Huhn, Gans, Ente, Pute, Schwan, Nandu, Emu und Strauß. Gerade in der Vorfrühlingszeit wird sie hiervon besonders inspiriert. Zu diesen Kunstwerken gesellen sich ihre vielfältigen Bilder. Abstraktes, Blumeninspirationen, Beziehungen zu Musik und Tanz wechseln sich in den Motiven ab. Dabei kommen verschiedene Techniken und Stilrichtungen zur Anwendung. Hierbei hat die Malerin ausprobiert, Grenzen getestet,

Offenheit und Neugier gezeigt. Ein bestimmter Stil wird als überflüssige Einschränkung betrachtet. „Das Leben ist ständige Schöpfung“, diese Worte von Leo Tolstoi sind auch der Leitspruch von Elisabeth Hermes. Weiter zeigt die Künstlerin Exponate ihrer Malerei auf mundgeblasenen Glaskugeln. Als Gastaussteller wird Bernd Eute neuer aus Amtheroth eine Auswahl der mit der Motorsäge gefertigten Kunstobjekte aus Holz präsentieren. Nicht nur die Kunstwerke selbst sollen das Interesse der Besucher wecken, sondern auch die selbstgestalteten kreativen Arrangements, alles eingebunden in das Ambiente im eigenen Haus und Garten. Harmonische Zusammenspiele begegnen sich überall. Es lohnt sich in dieser Form Kunst zu erleben und zu entdecken. Eingeladen sind alle, die Freude am Betrachten schöner Werke haben.

**■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei**

der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen  
(im Untergeschoss der Kirche)..... Tel. 02681/70972  
Internet: www.buecherei-ak.de  
**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Mittwoch  
.....von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag.....durchgeh. von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag.....geschlossen



**Jetzt noch bis 2. April zahlen:**

**■ Freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung für 2012**

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz  
Freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung für das Jahr 2012 können noch bis zum 2. April 2013 gezahlt werden.

Besonders wichtig ist dieser Termin für Versicherte, die mit freiwilligen Beiträgen ihren Anspruch auf eine Erwerbsminderungsrente sichern können. Denn bereits eine Lücke von einem Monat reicht, um diesen Anspruch zu verlieren.

Die Höhe des freiwilligen Beitrages kann jeder selbst wählen: Der Mindestbeitrag für 2012 liegt bei monatlich 88,20 Euro, der Höchstbeitrag bei monatlich 1 097,60 Euro. Wer die Beiträge jetzt noch überweisen möchte, muss dabei die Versicherungsnummer, den Vor- und Zunamen sowie den Zeitraum angeben, für den die Beiträge gedacht sind.

Genauer informieren kann man sich mit der kostenlosen Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“, die man bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, Öffentlichkeitsarbeit, 67340 Speyer, Tel. 06232 17-2034, Fax 06232 17-2844, E-Mail: presse@drv-rlp.de anfordern oder im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de herunterladen kann.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer oder bei den Auskunfts- und Beratungsstellen in Koblenz, Hohenfelder Straße 7 - 9 und in Andernach, Breite Straße 12 - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 100048 016 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.

**■ Rockmusik aus eigener und fremder Feder**

**mit „The Seven Sins“ am 16. März im Roten Haus in Seelbach**

Die Band „The Seven Sins“ (www.the-seven-sins.de) aus St. Augustin bei Bonn spielt Rockmusik in den unterschiedlichsten stilistischen Facetten: von leisen, jazzigen Balladen über authentischen Rhythm'n Blues bis zum perkussiven Latinrock. Diese musikalische Vielfältigkeit, geprägt von einem dichten Harmoniegesang, kommt in der Interpretation von Coverstücken ebenso zum Ausdruck wie in den Eigenkompositionen. Die Coverversionen reichen von „Klassikern“ wie „Honky Tonk Women“ (Rolling Stones), „Sultans of Swing“ (Dire Straits) oder „Roxanne“ (Police) bis zu Songs wie „Hand in my pocket“ (Alanis Morissette) oder „Hard to make a stand“ (Sheryl Crow) - und umspannen so über 40 Jahre populärer Musikgeschichte.



Im Roten Haus in 57632 Seelbach wird die Band am 16. März 2013 um 20 Uhr Eigenkompositionen ihrer CD „Can't Stay The Same“ und ausgewählte Coverstücke aus ihrer ersten CD „The Best One Yet“ präsentieren. Der Eintritt ist frei; um eine Spende für die Kinderkrebshilfe Gieleroth (www.kkhg.de) wird gebeten.

**Mehrgenerationenhaus Mittendrin**

**Wochenvorschau**  
**Donnerstag:** 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 11.30 - 12.30 Uhr Geldsorgen Information der Schuldnerberatung; 15 - 17 Uhr Bücher Annahme und Lesen; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15.30 - 17 Uhr Theaterwerkstatt; 17 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG)  
**Freitag:** 10 - 12 Uhr Freitagstreff mit Edith Jüssen-Lehmann Fragen zu sozialen Angelegenheiten; 10 - 12 Uhr Näh- Café; 15.30 - 17 Uhr Kirchenmäuse Spielgruppe für Kinder mit Eltern, Großeltern und anderen netten Leuten; 15.30 - 17.30 Brückenschlag - Kontakt - Cafe  
**Montag:** 10 - 12 Uhr Café und Musik; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Qi Gong  
**Dienstag:** 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Sozialverband; 14.30 - 15.30 Konversations-



gruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Begegnung bei Spiel und Spaß; 17 - 19 Uhr Schach 4 you

**Mittwoch:** 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 14 - 16 Uhr Freude am Kreatives Gestalten; 15.30 - 17 Uhr Englisch Conversation; 17 - 19 Uhr Lust auf Sprache.

#### Vorschau:

Ringelnatz und Morgenstern - eine literarische Verabredung zum Frühlingsanfang: Wir laden ein zu einer kleinen literarischen Kaffee-stunde am 20. März ab 14.30 Uhr. Zum gemeinsamen Lesen und Zuhören von Joachim Ringelnatz und Christian Morgenstern. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

#### ■ Deutscher Psoriasis Bund e.V.

##### Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald

Treff zum Erfahrungsaustausch am Mittwoch, 20.03., um 19 Uhr in der „Aura Mündersbach Tagespflege“ Hubertusweg 4, Mündersbach. Dazu sind alle Betroffenen mit Schuppenflechte, die sich über ihre Erkrankung informieren oder mit anderen austauschen wollen, auch gerne mit Partnern herzlich willkommen. Info: Manfred Greis, Tel. 02680/8024.

#### ■ Treffen DEFI-Gruppe Westerwald/Siegerland mit Vortrag

Die Selbsthilfegruppe für Herzpatienten mit implantiertem Defibrillator/Herzschrittmacher „DEFI-Gruppe Westerwald und Siegerland“ trifft sich am 22. März 2013 im Therapiezentrum des St. Marienkrankenhauses in Siegen, Friedrichstr. 133 zum Vortrag und Diskussion „Wie funktioniert mein Defibrillator - Fragen rund um den Defi“ mit Martin Thoma/Medtronic.

Am 26. April 2013 lädt die Selbsthilfegruppe zum Vortrag von Kardiologe Dr. Volker Spahn aus Dillenburg „Herzkrankheiten und Diabetes“ mit anschließender Diskussion ein.

Die Teilnahme zu beiden Veranstaltungen ist kostenlos. Es wird um Anmeldung gebeten bei der Gruppensprecherin unter Telefon 02747-9149736 oder defi-wesi@t-online.de. Hier ist auch die Uhrzeit der Treffen zu erfahren. Weitere Informationen gibt es bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) unter 02663-2540 zu den Sprechzeiten montags von 15 bis 18 Uhr sowie dienstags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr oder per Mail unter wekiss@gmx.de

#### ■ Konzert mit Oboe und Orgel in Marienstatt



Am Passionssonntag, 17. März, treten in der Abteikirche ab 17 Uhr Oboe und Orgel in einen musikalischen Dialog. Leonie Dessauer, die Oboe bei Christian Wetzlar in Köln studiert, wo Sie auch in der Spielzeit Mitglied der Orchesterakademie des Gürzenich-Orchesters ist, konzertiert mit ihrem Vater Gabriel Dessauer, Kantor an St. Bonifatius Wiesbaden, sowie Dozent für Orgel an der Musikhochschule Mainz, Orgel. Zu Gehör gebracht werden Werke von Marcello (Concerto d-Moll für Oboe und basso continuo), Albinoni (Concerto d-Moll) und Reubke (Sonate in c-Moll „Der 94. Psalm“). Eintritt: 10 €, Schüler bezahlen 6 €; Kinder

unter 14 Jahren sind frei. Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662/6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis). Kartenvorverkauf in der Buchhandlung Liebmann, Altenkirchen, Wiedstraße, oder in der Klosterbuchhandlung Marienstatt.

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

**Donnerstag,** 14.03.13, Herptheroth (Pfarrer Triebel-Kulpe) 15 Uhr Passionsandacht im Brunnenhaus mit Abendmahl (Traubensaft). Anschließend gemeinsames Kaffeetrinken; 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

**Freitag,** 15.03.13, Ev. Jugend Almersbach, 1. Gruppe: 18.30 - 19.45 Uhr (12 - 14 Jahre), 2. Gruppe: 20 - 21.30 Uhr (14 Plus) im Gemeindehaus Oberwambach

**Samstag,** 16.03.13, Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 18 Uhr Passionsandacht mit Taizégesängen.

**Sonntag,** 17.03.13 (Judika), Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst; anschl. Treffen der Kirchenbetreuer/innen im Pfarrsaal. Evtl. 11.15 Uhr Taufgottesdienst.

**Mittwoch,** 20.03.13, 15 Uhr Frauenhilfe, Gemeindehaus Oberwambach, auf Wunsch wird ein Fahrdienst angeboten. Melden Sie sich bitte bei Fr. Bitzer (Tel. 4904), Fr. Friede (Tel. 8786635) oder im Gemeindeamt

**Donnerstag,** 21.03.13, 18 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrsaal Almersbach, 18.30 Uhr Fachausschuss für Diakonie im Pfarrsaal Almersbach

**Freitag,** 22.03.13, Ev. Jugend Almersbach, 1. Gruppe: 18.30 - 19.45 Uhr (12 - 14 Jahre) 2. Gruppe: 20 - 21.30 Uhr (14 Plus) im Gemeindehaus Oberwambach

**Samstag,** 23.03.13 - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 18 Uhr Passionsandacht mit Taizégesängen.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeinsekretärin:

Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688;

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 bis 12 Uhr, sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49,

Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgm.ak.de

**Samstag,** 16.03.2013: 18.30 Uhr Passionsandacht zum Kreuzweg, mit Orgelzyklus „Le chemin de la Croix“ von Marcel Dupré, Brückner  
**Sonntag,** 17.03.2013: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Brückner, 10.00 Uhr Gottesdienst, Brückner

**Montag,** 18.03.2013: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

**Dienstag,** 19.03.2013: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Brückner, 19.30 Uhr Kirchenchor

**Mittwoch,** 20.03.2013: 15 Uhr Bibelstunde in Kettenhausen mit Heupelzen mit Abendmahl, 16 Uhr Bibelstunde in Bachenberg mit Busenhausen und Abendmahl, 17 Uhr Bibelstunde in Helmenzen mit Abendmahl

**Donnerstag,** 21.03.2013: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 18 Uhr Bläserausbildung, Kontakt: G. Schumann, Tel. 6041, 19 Uhr Posaunenchor, Kontakt: K.-H. Röderstein, Tel. 3486, Klaus-Erich Hilgeroth

**Freitag,** 22.03.2013: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15 Uhr Frei-Tag-Runde, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des Mehrgenerationenhauses im Martin-Luther-Saal

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340,

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: **Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr**

**Donnerstag, 14.03.:** 9.30 Uhr AidA, 18 Uhr Konfirmandengruppe II  
**Freitag, 15.03.:** 9.30 - 11 Uhr Spielgruppe, 15 Uhr, 16 Uhr, 17 Uhr Jungschar, 17.15 - 18 Uhr Kinderchor, 18.15 - 19.30 Uhr Jugendchor, **18.30 Uhr** Ökumenischer Kreuzweg der Jugend Cine 5 in Asbach: Film »Gran Torino«, gemeinsamer Austausch über das Erlebte und meditativer Abschluss. (Eintritt 5,50 Euro pro Person, außer für Konfirmanden)

**Sonntag, 17.03.:** Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst,

Asbach: 11.15 Uhr Kirche mit Kindern

**Montag, 18.03.:** 19.45 Uhr Bibelgespräch

**Dienstag, 19.03.:** 15.30 Uhr Konfirmandengruppe I

**Die Bücherei macht Urlaub**

Sie bleibt geschlossen vom 28.03. bis 08.04.; ab dem 09.04. sind wir wieder für Sie da. Wir wünschen Ihnen frohe Ostern.

*Ihr Büchereiteam*

#### Jugendtreff der Kirchengemeinde Almersbach

besucht Theater - „Nichts - was im Leben wichtig ist“

Die Ev. Jugend Almersbach hat am Freitag, 01.02.2013, einen Ausflug ins „Junge Theater Bonn“ gewagt. Das gezeigte Jugendtheaterstück „Nichts - was im Leben wichtig ist“ setzte sich in eindrucksvoller Weise mit den Fragen auseinander: „Was ist im Leben wirklich wichtig, und worauf kommt es an?“ Eine erschütternde Parabel über das Erwachsenwerden, Erziehung und Gewalt in unserer Gesellschaft. Auf der Rückfahrt diskutierten die begeisterten Jugendlichen angeregt über das Erlebte. Für einige war es der erste Theaterbesuch überhaupt. Dieser Ausflug war dank der Spenden für die Jugendarbeit in der Kirchengemeinde Almersbach erst möglich geworden. Hierfür bedanken sich die Jugendleiterin Brigitta Ludwig und die Jugendlichen herzlich bei allen Spendern.

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

**Freitag, 15.03.2013:** Oberölfen: 15.00 - Abendmahls-Bibelstunde (Pfr. Ott) bei Familie Schmidt; Birnbach:

17.30 - 19.00 CVJM-Jungen-Jungschar,

20.00 Probe Posaunenchor

**Samstag, 16.03.2013:** Werkhausen: 15.00 - Abendmahls-Bibelstunde (Pfr. Ott) im Dorfgemeinschaftshaus; Weyerbusch:

15.30 - Familienkirche (Pfr. Ott/Frau Mohr)

**Sonntag, 17.03.2013:** Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Ott), anschl. Kirchen-Café und Verkauf von Eine-Welt-Artikeln; 10.00 Kindergottesdienst







**Vorankündigungen:**

**SAMSTAG, 13.04.2013, 19.30 Uhr, BETHLEHEM NIGHT** - Das besondere Konzert in der FoJ-Halle. Herzliche Einladung an alle Jugendliche und jung gebliebene Erwachsene zu diesem Abend mit Band, Message und vielem mehr... Eintritt frei!!

**SA/SO, 04.+05.05.2013 Seminar** »Die Decke des Schweigens« und Gottesdienst mit Jobst Bittner aus der TOS Tübingen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Herzliche Einladung dazu!!

Büro-Zeiten: Montag, 15.30 - 18 Uhr, Mittwoch, 16 - 18 Uhr;

Donnerstag, 16.30 - 18 Uhr; Tel. 02681 / 950890

oder e-Mail an [info@friends-of-jesus.de](mailto:info@friends-of-jesus.de)

■ **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen**  
im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)  
Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

**FREITAG, 15.03.2013, 20 Uhr Hauskreis**

**SAMSTAG, 16.03.2013, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)**

**SONNTAG, 17.03.2013, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Jürgen Bonßdorf, und Kindergottesdienst (von 1,5 - 11 Jahren)**

**DIENSTAG, 19.03.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise**

**MITTWOCH, 20.03.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 18.15 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teen-treff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise**

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942

oder [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

■ **Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth**  
Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinder-

bibelstunde; Nachmittagsveranstaltung nach Absprache;

Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

■ **Christus Zentrum Altenkirchen/Berod**  
Rheinstraße 44 in Berod

Wir laden Sie recht herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

**Sonntag:** 18.00 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm; jeden 2. Sonntag im Monat Mahl des Herrn; jeden letzten Sonntag nach dem Gottesdienst gemeinsames Essen.

Wir freuen uns auf Sie/Dich.

**Mittwoch:** 19.30 Uhr Bibel und Gebetsstunde

**Donnerstag:** 19.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat Frauentreff

Info: Gemeindeleiter A. Wesel, 0175/6066823

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**  
Altenkirchen-Honneroth,  
Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Gemeinschaft Altenkirchen**

Siegener Straße 28 a,  
57610 Altenkirchen

Wir laden Sie sehr herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

**SONNTAG, 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Gemeindefest**  
am 4. Sonntag im Monat: 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit und bei der Ev. Freikirchlichen Gemeinde „Glaube konkret“, Im Hähnchen 19 (im Dezember bereits am 3. Sonntag)

**MITTWOCH, 17 - 19 Uhr Teen Castle** (Teenagerkreis mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis 1 bei Familie Runkel in Altenkirchen, Büchnerstraße 42 (Tel. 02681/7318)

**DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport** in der FEBA-Sporthalle,

20 Uhr i. d. R. 14-tägig, Gemeinde betet

**FREITAG, 16.30 Uhr Jungschar** für Kinder ab 8 Jahren, 20 Uhr i. d. R. 14-tägig, Hauskreis 2, Info unter 02682/67149

Weitere Informationen zur Ev. Gemeinschaft Altenkirchen erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770 und Thomas Held (Gemeindeleiter), Tel. 02681/3340, E-Mail: [benne@egfd.de](mailto:benne@egfd.de)

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**  
Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ **Ev. Freik. Gemeinde Altenkirchen**  
„Glaube konkret“ - Im Hähnchen 19

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden 1. SONNTAG/Monat 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst. Alle weiteren SONNTAGE 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst. Am jedem letzten SONNTAG/Monat gemeinsames Mittagessen, ca. 12.30 Uhr.

**DIENSTAG:** 20 Uhr Bibelgesprächskreis

**MITTWOCH:** 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames

Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat 15.30 Uhr Frauenstunde

(Infos Tel. 02681 5683)

**DONNERSTAG:** 18.30 Uhr Teenkreis; 20 Uhr Hauskreis

(Tel. 02682 1508)

**FREITAG:** 16.30 Uhr Jungschar - in der Ev. Gemeinschaft, Siegerner Straße

Es gibt weitere Gesprächskreise über Bibeltexte und ihre Aktualität in unserer heutigen Zeit. Weitere Informationen über den Glauben an Jesus Christus oder zur Gemeindeform erhalten Sie bei Familie Judith und Hans-Günter Schmidts, Tel. 02681 2868.

Glaube konkret e.V., Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, [www.glaube-konkret.de](http://www.glaube-konkret.de)

■ **Evangelische Freikirche Altenkirchen**  
Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Gottesdienst am Sonntag, 17. März 2013, um 10.30 Uhr.

**DIENSTAG:** 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

**MITTWOCH:** 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.;

18.30 Uhr: Teentreff

**DONNERSTAG:** 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.;

16.30 Uhr: Powerkids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre);

20 Uhr: Gemeinde-Gebetskreis

**FREITAG:** 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)

**SONNTAG:** 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr);

10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst

(3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter [www.ef-ak.de](http://www.ef-ak.de)

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**  
Kölnstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden alle herzlich ein, die den Sinn des Lebens suchen!

sonntags 10.00 Gottesdienst

freitags 18.30 Kinderstunde, Gottesdienst

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen, Tel. 02681-988622 und 02682-3058

Sonntag: 9.30 Gottesdienst, 15.00 Jungschar/Kinderstunde, 16.30 Jugendstunde

Mittwoch: 19.00 Bibelbetrachtung

Samstag: Umstellung auf Sommerzeit (April) 19.00 Gebetsgottesdienst

■ **Katholische Kirchengemeinde**  
St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax.

02681/70548; E-Mail: [buer0@wwkirche.de](mailto:buer0@wwkirche.de); Informationen finden

Sie auch im Internet unter [www.wwkirche.de](http://www.wwkirche.de)

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

**Kirche St. Jakobus Altenkirchen**

Donnerstag, 14.3.13: 10 Uhr Gottesdienst im DRK Seniorenzentrum

Freitag, 15.3.13: 17.15 Uhr Kreuzwegandacht in der Krypta; 18 Uhr

HI. Messe in der Krypta

Samstag, 16.3.13.: 18 Uhr HI. Messe

Sonntag, 17.3.13: 10.30 Uhr HI. Messe es singt der Männerchor Altenkirchen

Dienstag, 19.3.13: 8.30 Uhr Schulgottesdienst der Erich Kästner

Schule; 19.30 Uhr kfd Gottesdienst

Mittwoch, 20.3.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr

HI. Messe in der Krypta; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum Altenkirchen

Freitag, 22.03.13: 17.15 Uhr Kreuzwegandacht in der Krypta;

18 Uhr HI. Messe in der Krypta

**Kapellengemeinde St. Aloisius Beul**

Samstag, 16.3.13: 16.30 Uhr HI. Messe

Donnerstag, den 21.3.13: 19 Uhr Bußgottesdienst

**Kirche St. Joseph Weyerbusch**

Sonntag, 17.3.13: 9 Uhr HI. Messe

**Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal**

Freitag, 15.3.13: 17.30 Uhr Kreuzwegandacht; 18 Uhr HI. Messe

Sonntag, 17.3.13: 12 Uhr HI. Messe

Dienstag, 19.3.13: 18 Uhr HI. Messe

Mittwoch, 20.3.13: 14.30 Uhr Pilgermesse der kfd Mudersbach;

15.30 Uhr Kreuzweg der kfd Mudersbach

Freitag, 22.3.13: 17.30 Uhr Kreuzwegandacht; 18 Uhr HI. Messe

■ **Zeit der Begegnung e.V.**

Kölnstr. 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst



Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis  
Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen.  
Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**  
**Kölner Straße 16, Altenkirchen**  
CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.  
**Angebote des CBZW**

Seelsorge, Eheeseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;  
Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

## Aus Vereinen und Verbänden

■ **LandFrauenverband Bezirk Altenkirchen**



Am Freitag, 22. März 2013, findet um 14 Uhr im Hähnershof in Obererbach eine Informationsveranstaltung mit Frau Gierich vom **Hospizverein Altenkirchen** statt. Nach dem Vortrag werden in einer offenen Diskussionsrunde mit gemeinsamem Kaffeetrinken Fragen zu der Arbeit des Hospizvereins beantwortet. Alle Interessierten sind recht herzlich

willkommen. Anmeldungen bitte bis zum 18.03.2013 bei Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117.

Der nächste **Offene Gesundheitsstammtisch** ist am Dienstag, 26.03.2013, um 19 Uhr im Westerwälder Hof in Helmenzen. Es referiert Herr Gläser aus Flammersfeld zu dem Thema „Das Wesen der Krankheiten“ im Sinne von Samuel Hahnemann (dem Vater der Homöopathie). Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder einen **Kochkurs für Männer** an. Vorgesehen sind drei Termine dienstags um 19 Uhr in der Lehrküche der Hauptschule in Altenkirchen und zwar am 09.04.2013, 16.04.2013 und 07.05.2013. Interessierte melden sich bitte bis zum 28.03.2013 an bei Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117.

Zu unserer Mehrtagesfahrt vom 26. - 29.09.2013 nach Mühlhausen in Thüringen sind noch Plätze frei. Informationen und Anmeldungen bitte bis zum 26.03.2013 bei Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117.

■ **JSG Altenkirchen/Neitersen**

**DII Jugend Koch-Cup in Westerburg - Dritter Platz beim 16.**  
**Sport-Koch Jugendcup für die D2 am 2.3.13**

Zum Abschluss der Hallensaison nahmen wir an dem toll organisierten Sport-Koch Jugendcup in Westerburg teil. In einem stark besetzten Teilnehmerfeld mussten wir uns in der Gruppenphase zunächst gegen die Teams aus Müschenbach, Bad Marienberg und Gastgeber Westerburg behaupten.



Nach einem 1:0-Sieg (gegen Müschenbach/Hachenburg) und einer anschließenden 0:2-Niederlage gegen Bad Marienberg waren unsere Jungs im letzten Gruppenspiel gegen Westerburg in Zugzwang. Auch in dieser Partie verschliefen wir, wie auch in den vorgegangenen Begegnungen die Anfangsphase und gerieten in Rückstand. Doch das Team zeigte eine tolle Moral und drehte das Spiel souverän zu einem 3:1-Sieg, was den Einzug ins Viertelfinale bedeutete. Hier wartete der Sieger der Gruppe B aus Hahn. Die Zuschauer bekamen hier ein packendes Duell auf Augenhöhe zu sehen mit intensiv geführten Zweikämpfen. Auch hier mussten wir zunächst einen Rückstand hinnehmen.

Doch an diesem Tag ließen sich unsere Kicker einfach nicht unterkriegen. Durch einen Kraftakt glichen wir aus. Als sich alle in der Halle schon auf ein Neunmeter-Schießen einstellten, schoss uns Marco Sekunden vor Schlusspfeiff ins Halbfinale. Dort hatten wir es nun mit einem starken Team der JSG Atzelgift zu tun. Auch hier sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Duell, und auch hier mussten wir zunächst den Gegentreffer hinnehmen, welchen wir auch wieder ausgleichen konnten. Nachdem wir noch einen zweiten Gegentreffer hinnehmen mussten und eine gute Chance kurz vor Schluss ausließen, noch das Neunmeter-Schießen zu erreichen, war hier leider Endstation für unsere toll aufspielenden Kicker. Nichtsdestotrotz können unsere D2-Jungs mit diesem dritten Platz einen tollen Abschluss der Hallensaison feiern.

**E1 im Viertelfinale in Westerburg ausgeschieden (3.3.13)**

Die E1 konnte im Westerburg die Gruppenphase überstehen, ist aber dann im Viertelfinale ausgeschieden. Schon nach vier Minuten lagen wir mit 0:3 im Hintertreffen. Doch die Mannschaft konnte noch zum 3:3 ausgleichen. Im nächsten Spiel eine ganz andere Mannschaft, die den Gegner aus Birlenbach klar mit 6:0 besiegte. Dann kam der TuS Koblenz. Hier zeigte unser Team eine starke Leistung gegen ein sehr gut positioniertes und spielstarkes Gegner. Ein hochinteressantes Spiel, da beide Mannschaften sehr diszipliniert und taktisch gut ausgerichtet agierten. Im E-Jugendfußball eher eine Seltenheit. Das Spiel endete leistungsgerecht 1:1. Somit wurden wir Gruppenzweiter und trafen im Halbfinale auf die JSG Langenhahn. Trotz drückender Überlegenheit und herausragender Torchancen gelang es uns nicht, den Gegner zu besiegen. Langenhahn deckte schonungslos unsere Schwachpunkte im Team auf und nutzte diese clever aus. Somit unterlagen wir mit einem deutlichen 4:1. Die Enttäuschung war bei den Spielern riesengroß. Dennoch war der Auftritt der Mannschaft für die beiden Trainer zufriedenstellend.

■ **KSC Karate Team ist erfolgreichster Verein in Rheinland-Pfalz**

Die Landesmeisterschaften im Karate der Klassen U16, U18, Leistungs- und Masterklasse liefen ganz nach Plan für das KSC Karate Team. Die Klasse U16 wurde komplett vom KSC dominiert. Das Mädchen Team (Alena Stein, Samira Greb, Michelle Keller) wie auch das Jungen-Team (Max Bauer, Marcel Baun, Marco Wallmann) konnten als Sieger das Turnier beenden. (Das Jungen-Team wurde verstärkt durch Europameister Max Bauer aus Oberhausen). In den Einzelwettbewerben konnten weitere Siege von Marcel Baun, Samira Greb (Sie stand ihrer Vereinskollegin Alena Stein im Finale gegenüber) und Uli Neumann errungen werden. Darüber hinaus konnten drei zweite Plätze erreicht werden: Alena Stein, Lara Neumann und Marcel Neumann. Marcel startete erstmals in der Leistungsklasse und konnte sich gleich bis ins Finale vorkämpfen. Damit belegte das KSC Karate Team Platz 1 im Medaillenspiegel.



Das U16-Team mit Alena Stein, Michelle Keller und Samira Greb

Wer selbst Karate beim erfolgreichsten Verein in Rheinland-Pfalz ausprobieren möchte, ist jederzeit eingeladen, an einem kostenfreien Training teilzunehmen. An den Standorten in Puderbach, Altenkirchen und Horhausen wird jede Woche mehrmals Training angeboten. Mehr Informationen per Telefon: 02684-956000, im Internet ([www.ksc-puderbach.de](http://www.ksc-puderbach.de)), oder direkt vor Ort.

■ **Winterwanderung der ASG-Breitensportabteilung und Ausgabe der Sportabzeichen 2013**

Am Sonntag, 3.3., trafen sich über 70 Aktive zur jährlichen traditionellen Winterwanderung der ASG-Breitensportabteilung. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Gabriele Sauer ging es bei gutem Wetter vom Parkplatz Weyerdamm in Altenkirchen Richtung Dieperzen - Bachenberg - Busenhausen - Kettenhausen nach Helmenzen. Die Wanderung war für die gut trainierten Sportler kein Problem. In knapp zwei Stunden war das Ziel, der ‚Westerwälder Hof‘, erreicht.



Nach einem guten Mittagessen informierte Sportabzeichenkoordinator Jürgen Janke zunächst über das neue Sportabzeichen 2013. Der seit Jahrzehnten geltende Leistungskatalog wurde von den Sportbünden komplett überarbeitet und neu gestaltet. Ab 2013 müssen vier Leistungen in den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination erbracht werden. Außerdem wurden die Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold für jede Leistung und jede Altersstufe eingeführt. Neue Übungen wie Seilspringen, Zonenweitsprung und 25 m Schwimmen sind neu aufgenommen worden. Andere Übungen wurden gestrichen oder die Anforderungen wurden geändert. Am 4. Mai wird landesweit das neue Sportabzeichen gestartet. Auch die ASG wird im Stadion Glockenspitze (von 13 - 16 Uhr) mit einigen Übungsleitern und Prüfern bereit stehen, Interessenten zu informieren und Prüfungen abzunehmen.

Gaby Sauer und Jürgen Janke gaben danach die Sportabzeichen 2012 aus. Insgesamt wurden 114 Sportabzeichen erworben - eine bemerkenswerte Zahl. 42 Schüler und Jugendliche erfüllten die geforderten Leistungen in den Bereichen Schwimmen, Sprint, Sprung, Ballwurf und Langstreckenlauf. Dank hier besonders an Jürgen Lingenbrink, Gaby Sauer, Antje Hammer und Jutta Hanke, die die Schüler und Schülerinnen unermüdlich motivierten und organisierten. Von den 72 erfolgreichen Erwachsenen erwarben drei noch zusätzlich das Bayerische Leistungsabzeichen und sieben Familien mit mindestens drei Teilnehmern das Familiensportabzeichen.

Stärkste Sportabzeichengruppe war in diesem Jahr die Schwimmabteilung (19 Sportabzeichen), motiviert von ihrer Übungsleiterin Andrea Zöller. Jubiläumssportler waren im Jahr 2012 bei den Jugendlichen Vincent Scholl (10. Wiederholung), bei den Erwach-



Foto: W. Wachow

senen der Ehrenvorsitzende Franz Weiss (25. Wiederholung) und Hilde Janke (35. Wiederholung).

Diese Sportler wurden in Anwesenheit des ASG-Vorsitzenden Klaus Schneider mit den Ehrengaben des Sportbundes und einer Jubiläumssurkunde ausgezeichnet. Der unangefochtene und kaum einzuholende Spitzenreiter der ASG bleibt Herbert Rössling, der es auf beachtliche 46 Wiederholungen ohne Unterbrechung gebracht hat. Der Erhard-Marenbach-Wanderpokal der Breitensportabteilung ging dieses Jahr an Bernd Hönnemann, einen in der Vergangenheit sehr erfolgreichen Läufer der ASG.

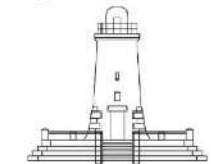
### ■ Piraten des Kreisverbandes Altenkirchen Stammtisch am 19. März

Die PIRATEN treffen sich am 19.03.2013 zu ihrem Stammtisch in Altenkirchen in der Gaststätte im „Haus Felsenkeller“, Heimstraße 4. Beginn ist um 19 Uhr. Der Stammtisch ist öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen!

### ■ Förderverein Bismarckturm Altenkirchen e.V. Mitgliederversammlung am 23. März 2013

Der Förderverein lädt alle interessierten Bürger zur Mitgliederversammlung am Samstag, 23. März 2013, um 16 Uhr ins Restaurant „Im Wiesental“ (Schützenhaus) in Altenkirchen, Heimstraße 2 ein.

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorsitzenden; 3. Bericht des Schatzmeisters; 4. Bericht des Kassenprüfers; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Vorstandswahlen (Beisitzer); 7. Fest am Turm 2013; 8. Planung Fest 2014 im Rahmen des 700-jährigen Stadtjubiläums; 9. Verschiedenes



Förderverein  
**Bismarckturm**  
Altenkirchen e.V.

### ■ ASG Altenkirchen 1883 e.V. - Abteilung Fußball Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung

... am Donnerstag, 28. März 2013, 18.30 Uhr, im VIP Raum des Bistros Glockenspitze in Altenkirchen



**Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Bericht der Abteilung; 3. Kassenbericht für die Jahre 2011 und 2012; 4. Kassenprüfungsbericht für die Jahre 2011 und 2012; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Neuwahlen des Vorstands; 7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (Diese müssen mindestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorsitzenden Klaus Schneider, Talweg 2, 57612 Helmenzen, eingegangen sein.); 8. Verschiedenes

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

### ■ Ostern mit allen Sinnen begreifen

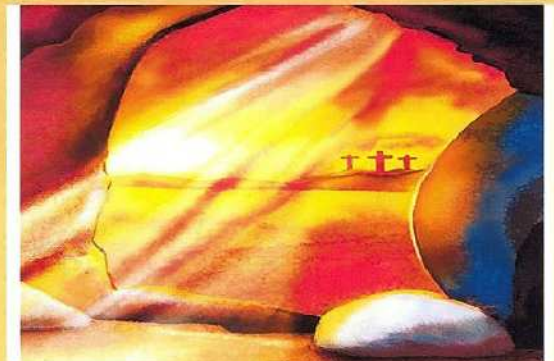
SRS e.V. lädt am Ostersonntag, 31.03.2013, um 17 Uhr zu einer besonderen Zeitreise ein. Im Sport- und Seminarzentrum Glockenspitze kann man die letzten und wichtigsten Etappen im irdischen Leben von Jesus Christus nachempfinden. Vom Einzug in Jerusalem, über das Passahmahl und der Kreuzigung, bis zur Aufer-

stehung werden die Teilnehmer eingeladen zu begreifen wie es damals gewesen sein könnte, und was diese Ereignisse heute für jeden persönlich bedeutet.

An verschiedensten Stationen fühlt, riecht, hört und schmeckt man die beste Botschaft der Welt und kann sie so mit allen Sinnen begreifen.

Den Abschluss bildet ein festliches Osteremenü im Restaurant des Hotels Glockenspitze. Anmeldungen sind bis zum 26.03.2013 möglich bei: SRS e.V. Ulrike Paulat, Tel. 02681/941155; Veranstaltung@SRSONline.de

## Ostern mit allen Sinnen be-greifen



Ostersonntag, 31.03.2013 um 17:00 Uhr  
Sport- und Seminarzentrum Glockenspitze

### Passion und Ostern mit allen Sinnen erleben

- **Sehen** Sie eindruckliche Szenen.
- **Hören** Sie wie es Menschen damals ergangen ist und welche Bedeutung dies für uns heute hat.
- **Riechen** Sie die Düfte des Orients.
- **Schmecken** Sie einen Teil der Geschichte.
- **Fühlen** Sie die Ereignisse unter Ihren Füßen, begreifen Sie mit Ihren Händen.



## ■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen



### HeilpraktikerIn für Psychotherapie - Prüfungsvorbereitung

Neben Ärzten und Psychologen ist es einer weiteren Berufsgruppe, nämlich den Heilpraktikern für Psychotherapie, erlaubt psychotherapeutisch zu arbeiten. Die entsprechende Heilerlaubnis erteilt das Gesundheitsamt nach vorheriger Prüfung. Mit dieser staatlichen Erlaubnis ist es möglich, eine psychotherapeutische Praxis zu führen oder die bisherige Berufstätigkeit auszudehnen. Der Kurs bereitet Sie auf die schriftliche und mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt vor.

Die Weiterbildung ist für Menschen mit pädagogischem oder therapeutischem Hintergrund geeignet. Sie eröffnet die Möglichkeit zur Selbstständigkeit und dient zur Festigung des beruflichen Fundaments. Die Prüfung wird beim Gesundheitsamt in Mainz abgelegt. Referentin: Ulrike Schmickler, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie

**Termine Fortbildung:** samstags, 6. April, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 7. Sep., 5. Okt., 2. Nov., 7. Dez., jeweils 10h-17.30h, 970 EUR (Selbstverpflegung). Nr. 0506-0313K

Die Teilnahmegebühr kann nach Absprache auch in Teilzahlungen entrichtet werden.

**Hinweis:** Für diese Fortbildung kann bei Erfüllung der Voraussetzungen eine Bildungsprämie oder der Qualischeck in Höhe von 50% der Kursgebühr beantragt werden.

Weitere Informationen unter: [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)

oder [www.qualischeck.rlp.de](http://www.qualischeck.rlp.de)

### Gandhi im 21. Jahrhundert

Welche Anregungen kann uns der halbnaackte Fakir geben?

Eine Gesellschaft hat mindestens zwei Möglichkeiten, um einen Querdenker und Außenseiter, der revolutionäre Ansichten vertritt, zum Schweigen zu bringen: entweder erschießen oder zum Heiligen Mann erklären. Gandhi widerfuhr dies in seinem Heimatland Indien auf beide Arten: er wurde erschossen und als Mahatma, also „Große Seele“, verehrt.

Dieser Abend dient dazu, einige seiner Statements, aber auch Anekdoten und Begebenheiten direkt auf die heutige Zeit zu übertragen, um Anregungen für das eigene Verhalten und für die gesellschaftspolitische Arbeit zu erhalten.

In Kooperation mit der LAG anderes lernen und dem Katholischen Bildungswerk Marienthal.

Referent: Christoph Weber, Politologe

Dienstag, 19.03., 19.00 - 22.00h. 5 EUR; Nr. 0904-0313I

### Computerkurs für Frauen - Mit Spaß zum Lernen

Entspannt zuhören und dann selber ausprobieren: dieses Konzept wird jetzt auch bei den Computerkursen des Haus Felsenkeller angewendet. So vertiefen sie ihr Grundlagenwissen, erweitern ihre Computer-Kenntnisse und lernen Neues dazu. Der lebendige Austausch mit den anderen Teilnehmerinnen und die gegenseitige Unterstützung ist ein wesentlicher Bestandteil des Kurses. Lebenslanges Lernen kann auch Spaß machen.

**Die Themen:** Textverarbeitung: Wie ging das nochmal? - Tabellenkalkulation: Rechnen lassen macht Spaß - Spielen mit der Wii: Positive Gesundheitswirkung oder negative Effekte? - Surfen mit Sinn: Wissens- und Lernseiten für Kinder und Erwachsene - Neue Hobbys entdecken: Geocaching, Fotobuch und Co

Referent: Christoph Weber, freiberuflich tätig in den Bereichen Bildungsmanagement, Webseitenpflege, Kompetenzberatung  
Mo-Fr, 15.-19.04. je 9.00-12.00h, 129 EUR; Nr. 0522-0413W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412, und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder [www.haus-felsenkeller.de](http://www.haus-felsenkeller.de)

## ■ HSG Altenkirchen Weyerbusch

### Handball Bezirksliga Ost

#### Die weibliche A.-Jugend gewinnt gegen den TV Bassenheim mit 23:18

Bei diesem Spiel gab es leidenschaftliche Aktionen, schöne Treffer und einen verdienten Erfolg der Heimmannschaft. Lediglich die aufgeheizte Stimmung und die damit einhergehende Hektik warf einen Schatten auf das Spitzenspiel. Dabei war das gar nicht nötig, denn die Mannschaft aus Altenkirchen begann wie in Weibern extrem konzentriert und zeigte dem Tabellenführer aus Bassenheim schnell, dass man hier als Sieger vom Platz gehen wollte. So gelang es von Anfang an, den Spielfluss der Gäste zu unterbinden und auch die gute Torfrau der Gäste konnte nicht verhindern, dass die HSG Altenkirchen/Weyerbusch Tor um Tor davon zog. Bassenheim konnte in dieser Phase nur körperlich dagegen halten, doch sie hatten große Probleme die gut organisierte Abwehr zu überwinden. Wenn es dennoch gelang, war es Freddy Tiedtke, die so manchen Ball entschärfte. So ging man mit einer hochverdienten 14:8 Führung in die Pause. Im 2. Spielabschnitt konnte die Mannschaft

aus dem Westerwald den Vorsprung zeitweise noch auf 10 Tore ausbauen. Die Mannschaft fuhr einen verdienten 23:18-Sieg ein. „Ein großes Kompliment an meine Mannschaft, sie hat von der ersten Minute an den Kampf angenommen und ein tolles Spiel gezeigt. Zuhause haben wir bislang jedes Spiel gewonnen und werden versuchen uns weiterhin eine gute Position für die Viertelfinalspiele zu ergattern.“, so der Trainer der Westerwälder.



Die HSG Altenkirchen/Weyerbusch hat gut gelacht, sie sind weiterhin zuhause ungeschlagen.

**Altenkirchen/Weyerbusch:** Tiedtke F. (Tor), Grabowsky L. (7), Kitke V., Gutacker J., Nöllgen J., Börgerding K., Ließfeld L. (4), Möllers A., Niederhausen S. (10), Pape L. (2)

## ■ Erfolg bei den Deutschen Meisterschaften der Behinderten

Die diesjährigen deutschen Meisterschaften der Behinderten fanden in der Smidt Arena in Leverkusen statt. Veranstalter war der Deutsche Behindertensportverband (DBS) e.V. und der Ausrichter der Behinderten-Sportverband Nordrhein-Westfalen e.V. in Duisburg. Geschossen wurde nach den gültigen Sport- und Turnierordnungen sowie der Antidoping-Code des DBS i. V. mit den allgemeinen Klassifizierungsregelungen. Die Teilnehmer werden für alle nach der Turnierordnung der Abteilung zugelassenen Behindertenklassen durchgeführt.



Wolfgang Manzius-Breiderhoff (2. v. rechts) erreichte einen guten 4. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Behinderten in Leverkusen.

Alle gemeldeten Bogenschützen/innen müssen vor Beginn des Wettkampfes einen gültigen Sportgesundheitspass und den DBS Startpass vorlegen. Die letzte Sportuntersuchung darf nicht älter als 12 Monate sein. Für die Altenkirchener Bogenschützen ging Wolfgang Manzius-Breiderhoff an den Start. Um sich für die Deutschen Meisterschaft für behinderte Bogenschützen zu qualifizieren, musste er zusätzlich Mitglied bei den Bogenschützen in Duisburg-Buchholz werden. Dort wurde er durch einen Mannschafts-Arzt klassifiziert und konnte sich so bei den Landesmeisterschaften des



Behinderten-Sportverbandes Nordrhein-Westfalen qualifizieren und an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen. Es waren die ersten Deutschen Meisterschaften für Wolfgang Manzius-Breiderhoff. Dementsprechend war die Anspannung vor dem Turnier. Er war aber in bestechender Form und schoss die bisher besten Ergebnisse eines Wettkampfes. Er erreichte eine Ringzahl von 480 Ringen. Diese guten Ergebnisse brachten ihm einen hervorragenden 4. Platz ein. Damit lag er nur 6 Ringe von einem Podestplatz entfernt. Er war mit dieser Platzierung sehr zufrieden.

**Badminton Club Altenkirchen (BCA)**  
**Einladung zur Jahreshauptversammlung am 13. April**



Am 13. April 2013 um 19.30 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des BCA im Restaurant Murgana (Costa) in Weyerbusch statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich über das letzte sportliche Jahr informieren zu lassen, als auch sich aktiv einzubringen. Nach der Wahl eines Versammlungsleiters wird der Vorstand den Geschäftsbericht präsentieren. Ebenso berichten Sport- und Kassenwart sowie die Kassenprüfer von ihren Bereichen. Der Entlastung des Vorstands folgt die Wahl eines neuen Vorstands und die Festsetzung des Aufnahme- und Mitgliedsbeitrags. Darüber hinaus können weitere Themen zur Sprache kommen. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der gesamte Vorstand. [www.bc-altenkirchen.de](http://www.bc-altenkirchen.de)

19.03.13: 18.30 Uhr C-Jugend in Neitersen gegen Oberbieber

**JSG/SG Altenkirchen/Neitersen**  
**Fußball-Vorschau**

Spielgemeinschaft Neitersen Altenkirchen



14.03.13: 19.30 Uhr B-Jugend in Neitersen gegen Altendiez (Bezirksliga)  
 16.03.13: 14.30 Uhr D-Jugend in Altenkirchen gegen Diez (Bezirksliga); 15 Uhr C-Jugend in Hattert (Bezirksliga); 17 Uhr B-Jugend in Langenbach gegen Weitefeld (Bezirksliga)  
 17.03.13: 12.30 Uhr 3. Mannschaft in Neitersen gegen Hattert (Kreisliga C); 12.45 Uhr 2. Mannschaft in Hamm gegen Hamm II (Kreisliga B); 14.30 Uhr 1. Mannschaft in Neitersen gegen Eisbachtal (Rheinlandliga)

**JSG Altenkirchen/Almersbach-Fluterschen**

JSG Altenkirchen/Almersbach-Fluterschen



**Fußball-Vorschau**  
 16.03.13: F-Jugend Hallenturnier in Hachenburg (Veranstalter Mündersbach)  
 17.03.13: Bambini Hallenturnier in Hachenburg (Veranstalter Mündersbach)  
 Die Spielpläne für dieses Turnier beider Mannschaften finden Sie auf der Homepage der ASG Altenkirchen unter [www.asg-altenkirchen.de](http://www.asg-altenkirchen.de)

**JSG Altenkirchen**  
**D Jugend Rheinlandpokal vom 5.3.13**  
**JSG Altenkirchen - JSG Alpenrod.....1:0 (1:0)**

Im Rheinlandpokalspiel in der 4. Runde trafen die beiden Bezirksliga-Ost Vertreter aus Altenkirchen und Alpenrod aufeinander. Bereits in der 1. Minute hatte der Gastgeber schon Grund zum Jubeln, denn Fabian Franz brachte die Heimmannschaft mit seinem etwas glücklichen Treffer in Führung. Den weiteren Spielverlauf in der 1. Halbzeit diktierte die Mannschaft um Trainer Fehd Mestiri und führte verdient zur Pause mit dem knappen Ergebnis. In der zweiten Hälfte wurden ein weiterer Treffer durch Manuel Deipenbrock für die Heimmannschaft wegen angeblichem Abseits nicht gegeben, denn es war ein direkter Freistoß. Durch diesen Sieg findet das nächste Pokal Spiel in Linz statt (Zeitraum 12. - 14.3.).

**D Jugend vom 2.3.13**  
**JSG Altenkirchen - VfL Neuwied.....3:0 (1:0)**

Im ersten Meisterschaftsspiel nach der Winterpause in der D-Jugend Bezirksliga hatte die Mannschaft um Trainer Fehd Mestiri die Gäste aus der Deichstadt zu Gast. Die Heimmannschaft hatte von Anfang an das Heft in die Hand genommen, und ihr merkte man auch an, dass sie das Spiel gewinnen wollte. Nach vielen Chancen, die die JSG Altenkirchen hatte, die aber vom Gästetorwart entschärft wurden, konnte doch noch vor der Halbzeit (26. Minute nach Ecke Levin Gerhardt) der verdiente Führungstreffer durch Manuel Deipenbrock erzielt werden. In Halbzeit 2 ging es so weiter wie in der ersten, mit „Einbahnstraßen-Fußball“ in Richtung Neuwieder Tor. Es dauerte bis zur 40. Minute, bis dann das 2:0 fiel. Ein langer Abstoß von Marvin Elster landete vor den Füßen von Felix Düber, er konnte sich die Ecke aussuchen und schob ein. In der 47. Minute wurde der Heimmannschaft ein Freistoß zugesprochen, den dann Levin Gerhardt zum 3:0 verwandeln konnte.

Alten- & Pflegeheim

## HAUS TANNENHOF

*Gemeinsam statt einsam...*

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“  
 Schauen Sie einfach mal rein!  
**Wir bieten...**

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegestufen
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

**Kontaktaufnahme: Sozialdienst**  
 Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich  
 Telefon: 0 26 88/95 14-20, [www.haustannenhof.de](http://www.haustannenhof.de)

Heimborn-Ehrlich

**AWO Ortsverein Altenkirchen**  
**Mitgliederversammlung am 20.03.2013**

Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V. führt am 20.03.2013 ab 14 Uhr bei Kaffee und Kuchen eine Mitgliederversammlung im „Westerwälder Hof“ in Helmenzen durch. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Berichte aus dem Vorstand; 3. Vorstellung des Jahresprogramms 2013; 4. Allgemeine Vorstandsangelegenheiten; 5. Vortrag von Frau Doris Enders; 6. Verabschiedung.  
 Weitere Fragen und Auskünfte - insbesondere in Bezug auf die Koordination von Mitfahrgelegenheiten ab Bahnhofsplatz - bitte an Klaus Käfer (02686 988722) oder Erika Heidepeter (02681 2715).

**JSG Hamm / Altenkirchen / Weyerbusch**  
**Weibliche D-Jugend mit unnötiger Niederlage**

Die weibliche D-Jugend der JSG Hamm/Altenkirchen/Weyerbusch hat beim Auswärtsspiel in Unter Mosel eine unnötige Niederlage kassiert und konnte leider nicht an die geschlossene Mannschaftsleistung der Vorwoche anknüpfen. So ging das Spiel in Kobern-Gondorf mit 7:11 verloren. Bis zum 2:2 konnten die JSG Mädchen das Spiel ausgeglichen gestalten, dann zog Unter Mosel zum 2:7 Halbzeitstand davon. In der Abwehr war die Mannschaft zu Beginn nicht entschlossen genug, so konnten die gegnerischen Spielerinnen oft unbedrängt von der Freiwurflinie aufs Tor werfen. Im Angriff liefen sich die JSG Mädchen einige Male in der gegnerischen Abwehr fest. Erst in den letzten zehn Minuten erwarb der Kampfgeist und die JSG Mädchen kamen von 3:11 auf 7:11 heran. Leider wurden auch noch vier Siebenmeter Strafwürfe nicht genutzt. Für die JSG spielten: Celina Jung im Tor, Charna Pape (1), Madeleine Schütz (2), Katharina Bauer, Jana Steinbach, Lena Frohn (3), Celina Gehrsitz (1), Mathea Deisting, Pauline Durben

**SSV Almersbach-Fluterschen e.V.**



**Mitgliederversammlung am 22. März**  
 Hiermit möchten wir nochmals alle Mitglieder an unsere Mitgliederversammlung am Freitag, 22. März 2013, um 19 Uhr, im Hotel »Zum Eichhahn« in Almersbach, erinnern. Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis zum 18. März 2013 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Der Vorstand bittet die Mitglieder um vollzählige Teilnahme.

**JSG Berod-Wahlrod-Lautzert/Oberdreis**  
**D-Jugend bei Rheinlandmeisterschaften in Simmern**

Am Samstag reisten Team D1 und Fans im Bus zur Endrunde der Rheinlandmeisterschaft im Futsal nach Simmern im Hunsrück. Im ersten Gruppenspiel stand uns der Meister aus dem Rhein-Lahn-Kreis, die JSG Nievern, gegenüber. Durch einen Treffer von Nathan konnten wir 1:0 gewinnen. Nun stellte sich uns der Vize-Meister Mosel, die JSG Buchholz vor. Wir gingen schnell mit 3:0 in Führung, die Treffer steuerten Luca und zweimal Marlon bei. Doch dann kam Buchholz auf 3:2 heran, ehe Fabian mit einem satten Flachschuss zum 4:2 alles klar machte. Die JSG Hermeskeil, der Vize-Meister aus dem Kreis Trier, war unser nächster Gegner, den wir durch die Treffer von Nathan und Aaron mit 2:0 bezwingen konnten. Mit neun Punkten ging es ins letzte Gruppenspiel, Hönningen, der Meister aus dem Kreis Rhein-Ahr, hatte ebenfalls die ersten drei Spiele gewonnen. Trotz guter Leistung mussten wir uns 0:2 geschla-



gen geben und belegten den zweiten Gruppenplatz, damit hatten wir die Eintrittskarte ins Viertelfinale gelöst. Nun stand uns die TUS Koblenz gegenüber, die ihre Sache wirklich gut machte und am Ende verdient - wenn auch etwas zu hoch - mit 5:0 gewann. Damit ging für unser Team und die zahlreichen mitgereisten Fans ein toller Ausflug zu Ende. Versöhnlich stimmte, dass wir in den beiden letzten Spielen doch recht starke Gegner erwischten hatten, von denen der eine (Hönningen) Rheinlandmeister wurde und der andere (TUS) den dritten Platz belegte.



**Werde Fußball-Bambini bei der JSG Berod/W/L/O**  
Am Freitagnachmittag kicken die Drei- bis Sechsjährigen wieder von 17 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle Puderbach. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

**■ SSV Eichelhardt 1928 e.V.**  
**Jahreshauptversammlung am 16. März**  
Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 16.3.2013 um 19 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus in Eichelhardt ein. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer.



**■ FC Fluterschen 79**  
**Jahreshauptversammlung am 15. März**  
Hiermit möchten wir nochmals alle Mitglieder an unsere Jahreshauptversammlung am Freitag, 15. März 2013, um 19 Uhr, im Landgasthof Koch in Fluterschen, erinnern.  
**Der Vorstand bittet die Mitglieder um vollzählige Teilnahme!**



**■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte & Brauchtumpflege e.V.**  
**In 2013 und 2014 wieder volles Programm**  
Bei seiner Jahreshauptversammlung am 1. März in Helmenzen hielt der Arbeitskreis nicht nur einen Rückblick auf die Ereignisse des vergangenen Jahres, sondern befasste sich vor allem mit der Planung für 2013 und 2014. Bei seiner Rückschau auf das vergangene Jahr zählte der Vorsitzende Dieter Sommerfeld noch einmal kurz die Unternehmungen im Jahr 2012 auf.



Es war ein ereignisreiches Jahr, in dem der Arbeitskreis sein 25-jähriges Bestehen feierte. Mit Vorträgen, Ausflügen nach Trier und Wis-

sembourg, Grillabend im Friedenthal, Besichtigung der Fa. Bellersheim, der Kutschenparade und der Druck einer Broschüre über das Leben und Arbeiten von früher und der Herausgabe von einer Doppel-CD mit Mundartgedichten von Karl Ramseger wurde 2012 zu einem besonders erlebnisreichem Jahr. Für das Jahr 2013 ist auch wieder ein volles Programm geplant. Dazu gehören Vorträge von Dr. Jens Friedhoff über „Motten, Schlösser und Burgen im Raum Altenkirchen“ von Horst Heinemann zu „Spuren im Land von alten Wäldern, Wegen und Anlagen in unserer Region“ und von Franz Arnold Geimer über „Fachwerk als Bautradition“. Tagesausflüge sind nach Essen im Mai und später nach Mainz geplant; auch eine 4-Tages-Fahrt evtl. zur Holsteinischen Schweiz mit Besuch von Kiel und Lübeck ist angedacht. Am 1. Mai bei der Wiedereröffnung der Museumsscheune werden Miniaturkutschen ausgestellt, und am 28. Juli soll wieder altes Handwerk bei der Scheune demonstriert werden. Den Grundschulen wird Material für den Besuch der Museumsscheune bereitgestellt werden, und auch ein Grillabend im Friedenthal wird am 9. August wieder stattfinden.

Für 2014 - das Jubiläumsjahr - will der Arbeitskreis gern einer Anregung von Bürgermeister Heijo Höfer folgen und sich an den Jubiläumsfeiern zur 700-jährigen Stadtwerdung von Altenkirchen beteiligen. Einstimmig wurde beschlossen, dass am 17. August 2014 die Kutschenparade in Altenkirchen ausgerichtet werden soll und der Arbeitskreis auch mit altem Handwerk z. B. Schmied und Korbflechter und anderem mehr am Bismarckturmfest den 14. und 15. Juni 2014 teilnehmen wird. Nähere Einzelheiten dazu werden Anfang 2014 bekannt gemacht.

**■ Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Malsbach wurde sehr gut besucht**  
**Schützenfest beginnt freitags mit einer „Spring Brake Party“**  
Der 1. Vorsitzende Dirk Lichtenthäler freute sich riesig, dass trotz krankheitsbedingter Ausfälle wieder über 60 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung gekommen sind. In seinem Jahresbericht erwähnte er, dass der Wechsel des Bierlieferanten und der Brauerei vom Service, der Qualität und der Wirtschaftlichkeit erfolgreich waren. Von allen Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres konnte die Besucherzahl auf der Rocknacht im November um über 20 % gesteigert werden. Auf allen anderen Veranstaltungen des Jahres konnten die Besucherzahlen stabil gehalten werden. Das ist heutzutage schon ein Erfolg, wo alle anderen Vereine auf Ihren Veranstaltungen mit rückläufigen Besucherzahlen kämpfen, stellte Dirk Lichtenthäler fest. Der Vereinsausflug im November ging zu den Viessmann Heizungswerken. Aufgrund der positiven Resonanz wird auch in diesem Jahr wieder ein Vereinsausflug im Herbst durchgeführt. Schatzmeister Stefan Molly konnte positive Zahlen in seinem Bericht erwähnen.



Vorne v. links: Reimund Seifen Schriftführer u. Adjutant, Andrea Scherhag 2. Sportleiterin, Doris Lichtenthäler 1. Sportleiterin, Carina Kern Jugend- und Kulturbeauftragte, Stefan Streginski Pressewart, Ulrich Kählitz Hausmeister, Elmar Deneu Vereinsmanger; hinten v. links: Stefan Molly Schatzmeister, Frank Schüller 1. Jugendleiter, Dirk Lichtenthäler 1. Vorsitzender, Roman Deneu Kulturwart, Frank Heuten 2. Vorsitzender u. Dieter Kurtseifer Zeugwart

Der Verein steht finanziell auf guten Füßen. Den Bericht der Kassenprüfer stellte Helmut Kohl vor. Er lobte die Arbeit von Stefan Molly und stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstands, der einstimmig angenommen wurde. Der Sportbericht wurde vom zweiten Vorsitzenden Frank Heuten vorgetragen. Er konnte von vielen positiven Ergebnissen auf allen Ebenen berichten. Dennoch wünschte er sich, dass mehr Schützen bei den Vereinsmeisterschaften teilnehmen. Schließlich haben 64 Schützen bei den Ligakämpfen teilgenommen, es sei also noch Potential da. Der 1. Jugendleiter Frank Schüller berichtete von den Aktivitäten der Jugend. Als besonderen Höhepunkt nannte er den Ausflug zum Kletterpark nach Bad-Marienberg. Nach den Wahlen stellen sich der Vorstand, Jugendausschuss und Kassenprüfer wie folgt zusammen:



**Vorstand:** 1. Vorsitzender Dirk Lichtenthäler, 2. Vorsitzender Frank Heuten, Vereinsmanager Elmar Deneu, Schatzmeister Stefan Molly, 1. Sportleiterin Doris Lichtenthäler, 2. Sportleiterin Andrea Scherhag, 1. Jugendleiter Frank Schüler, Schriftführer Reimund Seifen, Jugend- und Kulturbeauftragte Carina Kern, Pressewart Stefan Streginski, Hausmeister Ulrich Kählitz, Kulturwart Roman Deneu und Zeugwart Dieter Kurtseifer

**Jugendausschuss:** 1. Jugendleiter Frank Schüler, 2. Jugendleiter Heinz Graf, 3. Jugendleiter Tobias Heidelbach, 1. Jugendsprecherin Carina Kern, 2. Jugendsprecherin Laura Seifen, 1. Jugendsprecher Kevin Lichtenthäler, 2. Jugendsprecher Lukas Seifen, Vertreter kulturelle Angelegenheiten Laura Lichtenthäler, Vertreter sportliche Angelegenheiten Jessica Kern



Vorne v. links: Lukas Seifen 2. Jugendsprecher, Carina Kern 1. Jugendsprecherin, Laura Seifen 2. Jugendsprecherin; hinten v. links: Kevin Lichtenthäler 1. Jugendsprecher, Laura Lichtenthäler Vertreterin für gesellschaftliche Angelegenheiten, Jessica Kern Vertreterin für sportliche Angelegenheiten.

**Kassenprüfer:**

Ralf Hallerbach, Bernd Hofmann und Alexander Werning  
Im kommenden Jahr stehen wieder viele Termine und Veranstaltungen im Kalender des Schützenvereins Maulsbach. Ein besonderer Höhepunkt ist natürlich das Schützenfest vom 26. bis 29. April. In diesem Jahr beginnt das Schützenfest am Freitag mit einer „Spring Brake Party“. Ein Ziel für den Vereinsausflug im Herbst wird noch erarbeitet. Am Schluss wurde noch über einige waffenrechtliche Dinge diskutiert. Hier konnten alle Fragen positiv vom Vorsitzenden Dirk Lichtenthäler beantwortet werden. Nach zwei Stunden konnte Dirk Lichtenthäler die Versammlung schließen und traditionell ab es heiße Fleischwurst zu essen. Darauf freuten sich schon viele Schützen, die dann noch lange bis in die Nacht beim Bier plauderten.

**■ Sportfreunde Ingelbach/Abteilung Mädchenfußball D-Jugend mit großartiger Leistung bei Rheinland-Meisterschaft**  
Bei der Hallen-Kreismeisterschaft in Rennerod belegte der weibliche Nachwuchs den zweiten Platz und qualifizierte sich für die Hallen-Rheinland-Meisterschaft.



Allen Grund zum Jubeln hatten die D-Jugend-Fußballerinnen der Sportfreunde Ingelbach bei der Rheinlandmeisterschaft in Zell/Mosel

Voller Spannung ging es zum Rheinlandturnier nach Zell an der Mosel. Schon in der Vorrunde zeigten die »Wällerinnen« ihre wahre Stärke und besiegten den VfL Trier (2:0) und den SV Rengsdorf (2:1). Lediglich dem späteren Rheinlandmeister MSG Holzbach musste man sich denkbar knapp mit 2:1 geschlagen geben. Als Gruppenzweiter qualifizierten sich die Mädchen mit sechs Punkten

...der Romantische, ...der Feminine, ...der Natürliche

...unsere  
**BHs**  
verwöhnen rundum.

**Krell**  
SANITÄTSHAUS

www.wkrell.de  
Altenkirchen im Ärztehaus, ☎ 0 26 81/30 52  
Dierdorf, ☎ 0 26 89/30 70

und 5:3 Toren für die Endrunde. Gegen die MSG Altendiez erreichten die Spielerinnen ein beachtliches 0:0, während man gegen den TuS Reil knapp mit 2:1 verlor. Am Ende erreichte die junge Truppe einen überragenden Platz von zwölf Teams in der Gesamtwertung. Dieser Erfolg ist umso höher zu bewerten, da die junge Mannschaft erst seit drei Jahren am Spielbetrieb teilnimmt. Gleichzeitig bedeutet dies auch Motivation für die bevorstehende Rückrunde in der Saison, wo man zur Zeit als Spitzenreiter angesiedelt ist. Das nächste Heimspiel ist am Samstag, 23. März, 14 Uhr, in Borod gegen die JSG Herdorf. Das Mannschaftskontingent der Mädchenabteilung soll um eine E-Jugend erweitert werden. Hierfür werden noch Spielerinnen im Alter zwischen sieben und zehn Jahren gesucht. Natürlich ist der Verein auch an D- und C-Jugendspielerinnen interessiert.  
Kontaktadresse ist Kerstin Betz, Tel. 0170/4153623.

**■ WSN-F-Jugend gewinnt den Sport-Koch-Cup in Westerburg**



Ohne Punktverlust - und vor allen Dingen ohne Gegentor - gewann unsere F-Jugend den Koch-Cup in Westerburg. Bei diesem sehr attraktivem, mit 16 F-Jugendmannschaften stark besetzten, Turnier beherrschten wir jederzeit Ball und Gegner und wurden unserer Favoritenrolle, die wir aufgrund der bisher gezeigten Leistungen - vor allem bei den Turniersiegen zuvor - mit uns trugen, in allen Belangen gerecht.



Hinten v. links: Trainer Volker Bettgenhäuser, Maximilian Tissen, Sebastian Rosbach, Dominik Ruf, Kevin Franke; vorne v. links: Mosussa Varolgil, Lennart Jacobsen, Lars Mika Bettgenhäuser, Luis Alex Hüntner



### Die einzelnen Paarungen (Gruppenspiele):

WS Neitersen - JSG Gückingen 3:0 (Tore 2 x Sebastian Rosbach, 1 x Luis Alex Hüntner); WS Neitersen - JSG Hattert 6:0 (Tore je 2 x Sebastian Rosbach und Luis Alex Hüntner sowie Dominik Ruf und Torwart Lars Mika Bettgenhäuser per Freistoß); WS Neitersen - TUS Montabaur 3:0 (Tore Sebastian Rosbach, Luis Alex Hüntner und Dominik Ruf); Viertelfinale: WS Neitersen - Spfr. Eisbachtal 1:0 (Tor Sebastian Rosbach); Halbfinale: WS Neitersen - JSG Westerbürg 2:0 (Tore Sebastian Rosbach und Luis Alex Hüntner); Finale: WS Neitersen - JSG Irmtraud 2:0 (Tore Luis Alex Hüntner und Moussa Varolgil)

### ■ VdK-Ortsverband Neitersen

#### Ortsverbandstag am 5. April

Am Freitag, 5. April 2013, findet in der Wiedhalle - kleiner Sitzungssaal - in Neitersen der Ortsverbandstag des VdK-Ortsverbands Neitersen statt. Die Versammlung beginnt um 16 Uhr. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

**Tagesordnung:** 1. Eröffnung, Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung; 2. Totenehrung; 3. Grußwort des Kreisverbandsvorsitzenden Günter Rödder; 4. Tätigkeitsbericht des Schriftführers; 5. Bericht des Kassenverwalters; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands; 7. Wahl eines Versammlungsleiters; 8. Wahlen des Ortsverbandsvorstands: des Ortsverbandsvorsitzenden, des Stellvertreters, des Kassenverwalters, des Schriftführers, der Frauenvorvertreterin, der Beisitzer; 9. Wahl der Ortsverbandsrevisoren; 10. Ehrungen für 10-, 20- und 30-jährige Mitgliedschaft; 11. Referat des Kreisgeschäftsführers Horst Müller; 12. Aktivitäten des Ortsverbandes 2013; 13. Verschiedenes; 14. Schlusswort.

Anschließend laden wir zum gemeinsamen Essen ein.

### ■ Amateur-Pokalschießen in Marenbach

#### am 6. und 7. April 2013

Auch in diesem Jahr hat sich der Schützenverein Marenbach wieder entschlossen, ein Amateur-Pokalschießen durchzuführen. Alle schießsportlichen Amateure, und hier sind alle die angesprochen, die den Schießsport mit einem Gewehr **nicht** in einem Schützenverein als Hobby betreiben oder die letzten 10 Jahre betrieben haben, wollen wir die Möglichkeit geben, den Schießsport näher kennen zu lernen und einen geselligen Nachmittag zu verbringen.



#### NEU

Durch unsere neuen elektronischen Anlagen der Firma Meyton haben wir mittlerweile einen der modernsten Schießstände in Rheinland/Pfalz. Spaß und pure Spannung sind angesagt, wenn die Schüsse und das Einzelergebnis direkt auf unserem Großbildschirm präsentiert werden. Auf Wunsch kann kostenlos ein Schießergebnis mit Namen und Trefferbild zum mitnehmen ausgedruckt werden. Lassen Sie sich das nicht entgehen! Bei diesem Schießen haben Sie die Chance, Ihre Vereins-, Club- oder Belegschaftskasse um einen nennenswerten Betrag aufzufüllen oder einfach nur, um mit dem Geldpreis einen gemütlichen Nachmittag zu erleben. Neben Bargeld winken auch noch weitere Sachpreise. Der Gesamtwert (Preisgeld, Pokale und Sachpreise) beträgt über 550 €.

#### EXTRA

Nur Sonntag ab 16 Uhr: Teilerschießen für Einzelschützen mit Kleinkaliber aufgelegt auf 50 Meter Distanz. Wir geben Ihnen die Möglichkeit, mit einem Kleinkalibergewehr ihr Können unter Beweis zu stellen. Geschossen werden 3 Probeschüsse und 10 Wertungsschüsse, bei dem der beste Wertungsschuss, der so genannte Teiler, zur Siegerermittlung herangezogen wird. Die besten 3 Plätze werden gesondert prämiert.

#### Wie melde ich mich an?

Ganz einfach: Bequeme Onlineanmeldung unter [www.sv-marenbach.de](http://www.sv-marenbach.de) oder nachfolgend genannte Telefonnummer unseres Mitglieds Udo Walterschen anrufen, und zwar bis zum 2. April 2013. Von uns wird dann unter Berücksichtigung eines evtl. geäußerten Terminwunsches eine Schießzeit mitgeteilt. Falls von der Platzkapazität her möglich, werden auch noch später eingehende Meldungen berücksichtigt.

Die Betreuung unsererseits erfolgt durch Udo Walterschen, Hauptstraße, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-607 (privat) 0173/5845355 Handy bzw. E-Mail [Udo.Walterschen@freenet.de](mailto:Udo.Walterschen@freenet.de).

Weitere Infos und Onlineanmeldung auch unter [www.sv-marenbach.de](http://www.sv-marenbach.de)

### ■ Frauenabendkreis Schöneberg

Der diesjährige Ausflug des Frauenabendkreises anlässlich des 40-jährigen Bestehens findet vom 26. bis 28.08.2013 an den Rursee/Eifel statt. Neben einer Schifffahrt über den See besichtigen wir u. a. die Burg und Kirche in Heimbach, die Ordensburg Vogelsang, sowie das schöne Städtchen Monschau und werden auch eine Fahrt ins Hohe Venn machen. Anmeldungen bitte bis zum 20. März 2013 bei Irmhild Klein (Tel. 02685/1671) oder Mechthild Saynisch (Tel. 02681/3550). Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

### ■ Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Sörth - Gemischter Chor

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 23.02.2013 im Dorfgemeinschaftshaus statt. Sie wurde von der 1. Vorsitzenden Kerstin Philippi eröffnet. Anwesend waren 24 Mitglieder. Nach einer Gedenkminute für unsere verstorbenen Mitglieder bedankte sie sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr. Ein besonderer Dank galt allen für die vielfältige Hilfe bei unserem Fest zum 60-jährigen Vereinsjubiläum im Juni 2012, das ein großer Erfolg wurde.



Der neue Vorstand der Dorfgemeinschaft Sörth; es fehlen Walter Fischer und Harald Müller

Den Jahresbericht 2012 mit allen Aktivitäten des letzten Jahres verlas Schriftführer Dirk Schumacher. Kassierer Gerd Abel erstattete den Kassenbericht 2012 und berichtete über eine stabile Kassenlage. Als Kassenprüfer bestätigte Hardy Scheffler eine ordnungsgemäße Kassenführung. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig entlastet. Es folgten die Neuwahlen des 1. Vorsitzenden, des Kassierers und der Beigeordneten, sowie der Kassenprüfer. Wahlleiter war Erhard Jung. Zur Wahl des 1. Vorsitzenden wurde Wiederwahl vorgeschlagen. Kerstin Philippi übernahm erneut diesen Posten, sie wurde mit nur einer Stimmenthaltung gewählt. Auch bei der Wahl des Kassierers wurde eine Wiederwahl vorgeschlagen. Gerd Abel übernahm wieder dieses Amt mit ebenfalls nur einer Stimmenthaltung. Zur Wahl der Beisitzer wurden folgende Kandidaten vorgeschlagen: Doris Abel; Walter Fischer; Harald Müller und Hardy Scheffler. Die Vorgeschlagenen wurden einstimmig gewählt. Als neue Kassenprüfer wurden Hartmut Gaul und Detlef Groß einstimmig gewählt. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen, 1. Vorsitzende Kerstin Philippi, 2. Vorsitzender Erhard Jung, Schriftführer Dirk Schumacher, Kassierer Gerd Abel, Kassenprüfer Hartmut Gaul und Detlef Groß, Beisitzer Walter Fischer, Doris Abel, Harald Müller und Hardy Scheffler. Danach folgten die Termine für 2013: u. a. Bewirtung bei der Ausstellung der Fa. Wüba, Sörth, am 16. + 17.03.2013, Maifeier am 30.04.2013, St. Martin am 08.11.2013, Weihnachtsfeier am 07.12.2013. Der Preisskat wird voraussichtlich Ende Oktober/Anfang November stattfinden. Auch sind wieder Spieleabende geplant. Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Unter Punkt Verschiedenes wurde über unsere diesjährige Drei-Tages-Fahrt gesprochen. Diese soll Anfang September 2013 stattfinden und ins Sauerland führen. Die Planungen dafür sind in vollem Gange, genaueres über Ziel und Termin wird es in nächster Zeit geben. Von den anwesenden Mitgliedern kamen keine weiteren Anregungen.

### ■ Dorfverein Stürzelbach

#### Einladung Jahreshauptversammlung 2013

Sehr geehrte Mitglieder, hiermit laden wir Sie für Freitag, 15.03.2013, um 20 Uhr zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Grillhütte Stürzelbach mit folgender Tagesordnung ein: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Kassenbericht für das Jahr 2012 durch den 1. Kassierer und anschließender Bericht der Kassenprüfer; 3. Entlastung des Vorstands; 4. Veranstaltungen für das Jahr 2013; 5. Verschiedenes, Anträge und allgemeine Aussprache. Anträge können, laut Satzung, bei der Jahreshauptversammlung gestellt werden.

### ■ SSV Weyerbusch

#### Winterwanderung

Die „Ältesten“ beim SSV Weyerbusch spielen zwar nicht mehr Fußball, unternehmen jedoch trotzdem viel miteinander. Jeden ersten Donnerstag im Monat trifft man sich im Vereinsheim. Viele kommen jeden Donnerstag. Man spricht über „alte Zeiten“, aber auch aktuelle SSV-Neuigkeiten werden diskutiert. Bei Aktivitäten im Verein wird regelmäßig mitgeholt.





fen. Eine schöne Gemeinschaft, die zur Zeit von Dietmar Meuler geführt wird. Ausflüge mit und ohne Anhang, Fahrten zu Bundesliga-Spielen, runde Geburtstage oder - wie im Bild zu sehen - die Winterwanderung stehen jährlich auf dem Programm. Die Strecke wurde von Ex-Trainer Robert Walterschen festgelegt und führte über Forstmehren, Heuberg, Kraam nach Mehren zum Landhaus, wo der Abschluss war. Einen Zwischenstopp gab es in der Grillhütte in Kraam. Ortsbürgermeister Günter Kohl hatte für die „Oldies“ die Tür geöffnet und den Ofen angezündet.



v.l.n.r.: Wolfgang Bay, Erhard Abel, Rainer Hasselbach, Siegfried Pick, Wolfgang Schmidt, Hermann Lenz, Hartmut Hassel, Uwe Kratz, Hans Herbert Schick, Robert Walterschen, Günter Marenbach, Uli Trifan, Rainer Micknewitz; hockend: Horst Treichel, Dietmar Meuler, Friedhelm Kohl und Harald Hahn.

**VdK Ortsverband Weyerbusch  
Jahreshauptversammlung am 16. März**

Zu seiner Jahreshauptversammlung lädt der Sozialverband VdK Ortsverband Weyerbusch für den 16. März 2013 um 16 Uhr im Hotel-Restaurant „Im Heisterholz“ in Hemmelzen ein. Neben den Rechenschaftsberichten stehen Ehrungen langjähriger Mitglieder durch den Kreisverbandsvorsitzenden an. Gemeinsam werden wir zu Abend essen, dazu erhält jedes Mitglied eine Wertmarke.

**Wissenswertes**

**Energietipp**

**Hauskauf: Energieschleuder oder Schnäppchen?**

Der Verlust von Heizenergie durch schlechte Wände, ein undichtes Dach oder ein ineffizientes elektrisches Heizsystem ist eine dauerhafte Geldgrube. So kann manches „Schnäppchen“ über die Jahre gesehen in ungünstigem Licht dastehen. Hausverkäufer sind gesetzlich verpflichtet, auf Anfrage einen Energieausweis vorzulegen. Kaufinteressenten scheuen sich jedoch oft, dies einzufordern - manchmal aus Furcht, den Zuschlag für das Haus nicht zu bekommen.

Und auch wenn der Energieausweis vorliegt, ist die Interpretation der Daten nicht immer leicht: Verbrauchsausweise ermitteln den Verbrauch der letzten drei Jahre - und der hängt stark vom Nutzer ab. Bedarfsausweise zeigen den nutzerunabhängigen Heizwärmebedarf des Hauses. Nach neueren Untersuchungen sind sie jedoch nicht immer zuverlässig und der errechnete Bedarf fällt tendenziell zu hoch aus. Andererseits werden Werte von 150-200 Kilowattstunden Energiebedarf pro Quadratmeter Nutzfläche und Jahr im Ausweis noch als „gut“ gekennzeichnet - obwohl das nicht dem heutigen energetischen Standard entspricht. Bei einer Eigentumswohnung im Mehrfamilienhaus schließlich, spielt die Lage der Wohnung eine wichtigere Rolle als die Zahl im Ausweis: Dach- und Erdgeschosswohnungen in Hausrandlage verbrauchen in der Regel 50 Prozent mehr Heizwärme als Wohnungen in der Hausmitte.

Deshalb ist es vor dem Hauskauf empfehlenswert, einen Energieberater hinzuzuziehen. Er kann die voraussichtlichen Energiekosten einschätzen, verschiedene Modernisierungsmaßnahmen vorschlagen und zu staatlicher Förderung beraten. Der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale hilft nach Terminvereinbarung bei der Interpretation von Energieausweisen und bietet Hauskäufern eine kostenlose persönliche Erstberatung zur Einschätzung des Modernisierungsbedarfs.

Der Energieberater hat am **Donnerstag, 28.03.13 von 8.30 - 18.15 Uhr** Sprechstunde in Altenkirchen in der Verbandsgemeindeverwaltung Zi. E 12, Rathausstr. 13. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen Beratungstermin: Energieberatungshotline 01805 / 60 75 60 20 (14 Ct/Min. aus dem deutschen Festnetz) Montags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr, dienstags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Erleben Sie  
Urlaub  
malanders-  
in  
**Egloffstein**  
(staatlich anerkannter  
Luftkurort)

**In der Fränkischen Schweiz  
den ganzen Sommer über**  
Schwimmen unter der Burg, Wanderparadies,  
Nordic-Walking-Zentrum, Kneippen, Konzerte,  
Theater, Fränkische Feste, Kinderprogramm,  
Kulturweg, Wildpark, Gruppen- und Pauschal-  
angebote

**z.B. Osterpauschale**  
vom 28.03. bis 01.04.2013  
ÜF/DU/WC pro Person **ab € 120,-**

**od. Kirschblütenpauschale**  
vom 25.04. bis 28.04.2013  
ÜF/DU/WC pro Person **ab € 96,-**

**Nutzen Sie unser ganzjähriges  
Übernachtungsangebot**  
ÜF/DU/WC pro Person **ab € 20,-**

Ob Sie Ihren Urlaub sportlich aktiv gestalten wollen oder lieber erholsam und beschaulich: Der staatlich anerkannte Luftkurort Egloffstein ist dafür der rechte Platz. Mächtig überragt von der 1000-jährigen Burg Egloffstein liegt der kleine Marktflöcken im idyllischen Trubachtal, einer lieblichen, mit Obstbäumen reich geschmückten Landschaft, die von markanten Fels- und Waldhängen eingerahmt ist. In der Talau können Sie Ihren Füßen nach einer schönen Wanderung eine prickelnde Kneipp-Kur gönnen. Egloffstein und seine Nachbarorte bieten die richtige Ambiente für ausgedehnte Wanderungen, Nordic Walking aber auch für ruhige Spaziergänge.

Wir bitten Sie, uns Ihren Prospekt mit umfangreichen Informationen über den Luftkurort Egloffstein zu schicken.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tourist-Information Egloffstein  
Felsenkellerstraße 20  
91349 Egloffstein  
Telefon: 0 91 97 / 2 02 • Fax: 0 91 97 / 62 54 91  
E-Mail: [egloffstein@trubachtal.com](mailto:egloffstein@trubachtal.com)  
[www.trubachtal.com](http://www.trubachtal.com)



# Ferienwohnungen STADTHAFEN Malchow



Im Herzen der Mecklenburgischen  
Seenplatte in der Inselstadt Malchow  
(Staatlich anerkannter  
Luftkurort seit 2005)



## Boot & Yachtcharter Selge

Tel.: +49/3 99 32/47 28 90 · Fax: +49/3 99 32/47 28 91  
[www.stadthafen-malchow.com](http://www.stadthafen-malchow.com)

## Ankauf und Verkauf High-End HiFi

HiFi-Klang-Studio ist ein Spezialist im Bereich Ankauf und Verkauf von gebrauchten HighEnd/Klassiker HiFi-Geräten. Verstärker, Vorstufen, Plattenspieler, Boxen usw

[www.hifi-klang-studio.de](http://www.hifi-klang-studio.de) Telefon: 02686 9887723

## Kurz vor Annahmeschluss...

...laufen bei uns die Leitungen heiß.  
Geben Sie Ihre Anzeige rechtzeitig vor dem Annahmeschluss auf.



**IMPRESSUM:**  
Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.  
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.  
Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)  
Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Franz-Peter Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.  
Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreislise. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

**Anzeigenservice wird bei uns  
ganz GROSS geschrieben!**

# Information für unsere Leser und Inserenten

<p><b>Anzeigen-Annahmeschluss</b> beim Verlag Montag, 9.00 Uhr Bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher</p>	<p><b>Redaktions-Annahmeschluss</b> bei der Verwaltung Donnerstag, 18.00 Uhr Bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher</p>	<p><b>Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:</b>   <b>Altenkirchen:</b> Tabak - Zeitschriften - Lotto - Carmen Stangier Marktstr. 11 - Tel. 026 81/53 21</p>
---	---	---

**Zeit sparen – Familienanzeigen ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)**

<p><b>Ihre Ansprechpartner</b> für Geschäftsanzeigen und Prospektverteilung</p>  <p>Gebiets- verkaufsleiter <b>Henry Kleinke</b>   <b>01 71 / 4 96 01 81</b>  <a href="mailto:h.kleinke@wittich-hoehr.de">h.kleinke@wittich-hoehr.de</a></p>  <p>Verkaufs- Innendienst <b>Elke Müller</b>   <b>0 26 24 / 9 11 - 2 0 7</b></p>	<p><b>Sie erreichen uns von Mo.-Fr. von 8<sup>00</sup>–17<sup>00</sup> Uhr</b>  <b>Telefon-Nr. 0 26 24 / 911-</b>          Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen Tel. 205          Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen Tel. 123          Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen Fax 115          Anzeigen-Annahme Familienanzeigen Tel. 110          Anzeigen-Annahme Familienanzeigen Fax 115          Annahme private Kleinanzeigen Tel. 111          Annahme private Kleinanzeigen Fax 125          Rechnungserstellung Tel. 211          Rechnungserstellung Fax 165          Redaktionelle Beiträge Tel. 191          Redaktionelle Beiträge Fax 195          Zustellung Tel. 146          Zustellung Fax 145  <b>FTP-Übertragung:</b> Auf Anfrage          Dateiformat: EPS, TIF, JPEG, PDF.          Bei offenen Dateien bitte Schriften und Bilder einbetten.</p>	<p><b>E-Mail-Adressen:</b>          Anzeigenannahme:  <a href="mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de">anzeigen@wittich-hoehr.de</a>          Rechnungswesen:  <a href="mailto:buchhaltung@wittich-hoehr.de">buchhaltung@wittich-hoehr.de</a>          Redaktion:  <a href="mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de">mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de</a>          Zustellung:  <a href="mailto:zustellung@wittich-hoehr.de">zustellung@wittich-hoehr.de</a>  <b>Postanschrift:</b>          Verlag+Druck LINUS WITTICH KG          Rheinstraße 41          56203 Höhr-Grenzhausen          Postfach 1451          56195 Höhr-Grenzhausen</p>
---	---	---

**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen





# Verkaufsoffener Sonntag bei Möbel Hüscher

17.3.2013 von 13-18 Uhr

## Zum Freuen:

„Sie erhalten eine Osterüberraschung“  
(nur solange Vorrat reicht)

## Zum Staunen:

die neuen Next-Küchen



**MÖBEL** für Einrichtungen & Küchen

Ideenhaus **HÜSCH**

Marienstätter Str. 2 • 57629 Afzelgift • www.moebel-huesch.de



**Zum Relaxen:**  
neue Stressless-Sessel  
in der Trendfarbe: clementine



## Karl-Dieter Hähr

† 13. Januar 2013

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns durch Wort, Schrift, Geld- und Blumenspenden ihre Anteilnahme beim Tode meines guten Vaters und meines Mannes so liebevoll bekundet haben.

Robert Hähr  
Ulricke Hähr

Altenkirchen, im März 2013

## Willi Weller

\* 7. Oktober 1924 † 31. Januar 2013



Herzlich danken wir allen, die sich in der Stunde des Abschieds von unserem lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des DRK-Seniorenzentrum Altenkirchen für die fürsorgliche Betreuung.

In Namen aller Angehörigen:

Heike Thiemann geb. Weller  
Dietmar und Ute Neitzert geb. Weller  
Brigitte Kohl geb. Weller

57638 Niederölfen, im März 2013

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,  
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.  
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –  
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,  
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

## Grabmale Krumscheid

ehemals Schützeichel GmbH



Wir haben über 100 Musterbeispiele  
in unserer Ausstellung

Matthias Krumscheid GmbH  
Stockhausener Str. 16  
53578 Windhagen-Stockhausen

Telefon 02683-31289  
www.grabmale-krumscheid.de

## Grabmale in ständig großer Auswahl



Marmor- +  
Granitarbeiten

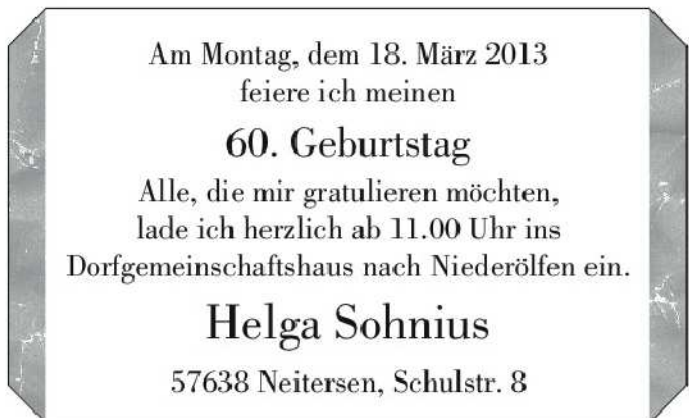
Helmut

# MARENBACH

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon ( 0 26 81 ) 20 88 + 15 67





Freudige Ereignis-Anzeigen: [www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)



# Wichtig

## für alle Anzeigenkunden

Wegen **Karfreitag (29. März)**  
kommt es zu nachstehenden Veränderungen  
des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche 13/2013 wird der  
**Anzeigenannahmeschluss** von  
**Montag, 25.3.2013, 9.00 Uhr** auf  
**Freitag, 22.3.2013, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beach-  
tung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr  
berücksichtigt werden können!

**VERLAG + DRUCK**  
**LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen

**VERLAG**  
**WITTICH**

**Ursula Meffert**  
Friseurmeisterin



Rheinstrasse 9  
57638 Neitersen  
Tel. 02681-879577  
E-Mail: [ursula.meffert@t-online.de](mailto:ursula.meffert@t-online.de)  
Krankenkassenabrechnung und Termine nach Vereinbarung

**Zweithaar-Praxis**  
[www.zweithaar-praxis-meffert.de](http://www.zweithaar-praxis-meffert.de)





## Für jeden was: der Osterbrunch

Mit der Familie und Freunden am Ostersonntag einen tollen Tag erleben, das ist der Wunsch vieler Menschen. Warum also die Lieben nicht mal zu einem Osterbrunch einladen? Der Brunch bietet sich für den Ostersonntag geradezu an, denn dafür braucht niemand um Punkt neun Uhr zum Frühstück auf der Matte zu stehen, denn gebruncht wird üblicherweise erst vom späteren Vormittag an und dies kann sich bis in die frühen Nachmittagsstunden hinziehen. Viele Restaurants und Locations laden zum Osterbrunch ein. Vorbestellung beziehungsweise Reservierung ist zu empfehlen.

Da der Brunch eine Kombination aus Frühstück und Mittagessen ist, gehören üblicherweise sowohl kalte als auch warme Speisen dazu.

Wer also lieber ein Brötchen und ein Ei oder Toast mit Marmelade isst, sollte am Buffet ebenso auf seine Kosten kommen, wie derjenige, der eher auf Kassler mit Kartoffelsalat steht.

Jeder bedient sich selbst nach Herzenslust und holt sich, was er mag. Eine Speisenfolge ist dabei nicht einzuhalten.

Wenn das Wetter mitspielt und die Temperatur es zulässt, kann der Brunch auf der Terrasse des Lokals stattfinden.

## Rechtzeitig reservieren

Haben Sie Ihren Osterausflug schon geplant? Wenn nicht, sollten Sie es jetzt schleunigst nachholen.

Denn gerade an Festtagen wie Ostern sind Restaurants, Gaststätten und Ausflugslokale beliebte Ziele. Gerade an den Osterfeiertagen sind Familienausflüge mit Einkehr in einem Lokal äußerst beliebt. Entsprechend hoch ist

an diesen Tagen die Auslastung in der Gastronomie. Um keine böse Überraschung zu erleben, empfiehlt sich eine frühzeitige Reservierung. Bei dieser Gelegenheit kann man sich gleichzeitig erkundigen, ob zu Ostern besondere Menüs angeboten werden. Manche Lokale bieten für diese Tage möglicherweise Vorbestellung an.

## Eier färben, Osterhase & Co.

Auch zu Ostern gibt es sagenumwobene Geschichten, die sich um den Osterhasen, die Ostereier und weitere Bräuche ranken. Der Osterhase ist besonders bei Kindern sehr beliebt. Dieses niedliche, aber flinke Tier bemalt der Sage nach am Ostersonntag die Ostereier mit bunten Farben und versteckt sie dann in der Nacht zum Sonntag im Garten oder im Wald. Die Kinder suchen die Eier dann am Morgen mit großer Freude. Soweit die Geschichte. Wahrscheinlich ist, dass der Hase als Symbol für Fruchtbarkeit die erwachende Natur im Frühling repräsentieren sollte. Gleichzeitig wird er auch mit dem Fest der Auferstehung in Verbindung gebracht, weil der Hase das byzantinische Symbol für Christus war. Interessant ist, dass in anderen Gegenden auch andere Tiere für das Verstecken der Eier zuständig waren: in Thüringen z.B. der Storch, in Westfalen der Fuchs

und in der Schweiz der Kuckuck. Fast untrennbar mit dem Osterhasen verbunden ist der Brauch, Ostereier zu bemalen, zu suchen und zu essen. Eier waren in der germanischen Tradition ein Symbol für Leben und Fruchtbarkeit und in der christlichen ein Symbol der Auferstehung. Für die gläubigen Christen war es ebenso selbstverständlich, während der Fastenzeit kein Fleisch zu essen. Da Eier als „flüssiges Fleisch“ galten, wurden sie gekocht und somit haltbar gemacht. Im Wasser mitgekochte Naturmaterialien färbten die Eier und gaben damit Auskunft über ihre Haltbarkeit.

Vierorts werden in den Kirchen besondere Osterkerzen entzündet. Diese Tradition ist schon seit dem 4. Jhd. n. Chr. in der christlichen Liturgie üblich. Das Licht der Osterkerze symbolisiert die Auferstehung Christi und das ewige Leben.

**Die Hammermühle**  
Wohlfühl-Gastronomie am See  
- à la carte Restaurant · Hotel  
- Familien- & Firmenfeste bis 250 Personen · Tagungsräume  
**Ostersonntag großes Osterbuffet 26,- € pro Pers.**  
57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980  
[www.hotel-hammermuehle.de](http://www.hotel-hammermuehle.de) · Fam. Ruiner u. Mertgen

*Die Ostereiersuche ist ein MUSS –  
aber wie wäre es am Abend des Ostersonntags  
mal mit einem schönen Theaterbesuch?*

Party-Service | Catering und Imbissbetrieb | **BORN** | Fleisch- und Wurstwaren | täglich heiße Theke

**Angebote vom 18.3. bis 23.3.2013**

<b>Gehacktes</b> gemischt Schwein + Rind.....	1 kg	<b>4,95 €</b>
<b>Rinderbeinscheiben</b> .....	1 kg	<b>6,55 €</b>
<b>Gulasch</b> gemischt Schwein + Rind .....	1 kg	<b>7,29 €</b>
<b>5-Minuten-Pfanne</b> Schweine-Geschnetzeltes mit Mais, Paprika, Zwiebeln und Dörrfleisch .....	1 kg	<b>7,99 €</b>
<b>Ofenbraten</b> aus dem Schweine-Rücken, gewürzt und mariniert im Bratenschlauch.....	1 kg	<b>8,99 €</b>
<b>Zwiebelmettwurst</b> .....	100 g	<b>0,89 €</b>
<b>Dauerwurstaufschnitt</b> Salami, Cervelatwurst, Katenrauch und Pfeffersalami .....	100 g	<b>1,39 €</b>
<b>Original Schwarzwälder Schinken</b> .....	100 g	<b>1,69 €</b>

**Menüplan 18.3. bis 22.3.2013**

<b>MO Schnitzel</b> mit Blattspinat überbacken, dazu Kroketten .....	<b>5,30 €</b>
<b>Fleischkäse</b> mit Nudelsalat.....	<b>5,20 €</b>
<b>DI Mediterrane Röllchen</b> in Tomatensoße, dazu Nudeln + Salat .....	<b>5,50 €</b>
<b>Röstibraten</b> dazu Salat .....	<b>5,20 €</b>
<b>MI Schaschlikspieß</b> mit Röstkartoffeln und Salat.....	<b>5,50 €</b>
<b>Nudelauflauf</b> dazu Salat.....	<b>4,80 €</b>
<b>DO gefüllte Hähnchenbrust</b> dazu Reis und Salat .....	<b>5,50 €</b>
<b>Königsberger Klopse</b> mit Reis und Salat.....	<b>5,50 €</b>
<b>FR Spießbraten</b> mit Kartoffelsalat.....	<b>5,20 €</b>

*...und natürlich täglich:* ofenfrischer Fleischkäse, heiße Fleischwurst, Frikadellen, Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.

**KAUFtreff** Altenkirchen · Tel.: 0 26 81 / 98 40 54

**Besuchen Sie unsere neue Homepage**  
[www.landmetzgerei-born.de](http://www.landmetzgerei-born.de)





**Radsport  
Mertens**  
57614 Fluterschen · Talstraße 4  
Telefon: 02681-6608 · Fax 9841 32

**Frühjahrsinspektion  
alle Fabrikate**

kpl. **45,- €\*** \* Preis zzgl. Ersatzteile nach Rücksprache

**Einmalig 5-€-Gutschein bei Vorlage der Anzeige!**

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. vorm. nach Vereinb. u. 14.30-18.30 Uhr, Fr. bis 20 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Weitere Angebote unter: [www.radsport-mertens.de](http://www.radsport-mertens.de)

**FRÜHLINGSERWACHEN**

Planen Sie jetzt Ihre Überdachung mit **Steg- und Wellplatten** von



✓ Werksverkauf auch an Privat  
✓ eigener Zuschnitt- und Lieferservice  
✓ 2. Wahl zu Sonderpreisen  
✓ auch Kompaktplatten aus Acryl und Polycarbonat verfügbar

Industriepark Nord 43 53567 Buchholz Fon 02683 9456-0 Fax 02683 9456-29 info@kunststoffpartner.de www.kunststoffpartner.de

**WE WILL  
HOPF YOU!**

Exklusiv bei:  
**Getränke Müller**  
Oberwambach · ☎ 02681-1673

Nur gültig im Aktionszeitraum vom 1. - 31. März 2013 und nur solange der Vorrat reicht!

**5. Rockende Wiedhalle**  
Freitag  
12.04.2013  
in Neitersen  
**The Queen Revival Band**

**GESCHENKT:**  
Beim Kauf von zwei Kästen Hachenburger Pils gibt es ein Ticket für das Queen-Revival-Konzert in der Wiedhalle am 12.4.13 gratis dazu!



**Stellenmarkt  
aktuell**

**Im Heisterholz**  
HOTEL/RESTAURANT

Zur Verstärkung unseres Teams stellen wir ein:

- freundliche Servicekraft/Bedienung m/w Teilzeit oder auf 450-€-Basis
- Auszubildende - Fachkraft im Gastgewerbe m/w
- Auszubildende - Koch/Köchin
- ab sofort Praktikantenplätze frei

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:  
**Hotel-Restaurant „Im Heisterholz“**  
Heisterholzstr. 10, 57612 Hemmelzen  
Tel.: 02681 / 3797 · Mail: [heisterholz@t-online.de](mailto:heisterholz@t-online.de)  
z. Hd. H. Deneu

**CMS<sup>3</sup> UG** (haftungsbeschränkt)  
COMPANY FOR MEDICAL STUDY & SERVICE SELLERS

Für eine Arzneimittelstudie mit dem zugelassenen Medikament **metex®** Injektionslösung suchen wir Patienten (m/w; ab 18 Jahren; Erkrankung seit mindestens 6 Monaten) mit mittelschwerer bis schwerer Schuppenflechte (Psoriasis vulgaris).

Ihr Zeitaufwand beträgt 11 bis 13 Studienbesuche innerhalb von ca. 12 Monaten. Sie werden von einem qualifizierten Arzt betreut und erhalten eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02626-900775 oder schicken Sie uns eine Mail unter [CMS-3@t-online.de](mailto:CMS-3@t-online.de).

In Kooperation mit der dermatologischen Praxis Dr. von Kiedrowski

Über 15 Jahre!

**Camping-Center Reddemann**

56249 Herschbach, Holzbachstr. 13, Tel. 02626/921480

**Frühlingsfest 16. - 17. März 2013**

Mit Energie ins Frühjahr!  
Erleben Sie Produktneuheiten und Sondermodelle in einer unterhaltsamen Atmosphäre.  
10% auf Campingzubehör

**T.E.C. TABBERT WEINSBERG**

Freizeit Aktiv Erleben [www.camping-reddemann.de](http://www.camping-reddemann.de)





# Stellenmarkt aktuell

**Reinigungskraft** für Büro, Aufenthalts- und Sanitärräume  
auf 450-€-Basis in Altenkirchen gesucht.

ad Auto-Dienst S. Marrazza • Tel.: 0 26 81 / 95 09 36

## Cafe-Bistro Nostalgie

in Kircheib **sucht Servicekraft zur Bedienung**  
auf 450-€-Basis

Ansprechpartner H. Meurs • Telefon 01 51 / 40 53 93 02

Welche/r engagierte/r Frau oder Mann hat Spaß  
und Freude an Zuarbeiten in meinem Friseur-  
salon auf 400-€-Basis oder stundenweise?

**Keine telefonische Bewerbung,  
bitte persönlich oder schriftlich.**

**Salon Busse**, Koblenzer Str. 11,  
57610 Altenkirchen

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

## Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde Altenkirchen für den  
**Bezirk Maulsbach/Hirzbach/Hähnen (140 Stk.)**



Sie sind jede Woche am  
**Donnerstag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt  
monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der  
Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.  
Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und  
Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten  
Sie unter E-Mail: [service@mvg-zeitungsvertrieb.de](mailto:service@mvg-zeitungsvertrieb.de) oder  
Telefon: 06502/9147715 oder 06502/9147714

**MVG**  
**Zeitungsvertrieb GmbH**



[www.mvg-zeitungsvertrieb.de](http://www.mvg-zeitungsvertrieb.de)

## Krafffahrer Kl. CE

zur **Aushilfe** gesucht.

**Spedition ABRESCH GmbH & Co. KG**  
Graf-Zeppelin-Straße 6 - 57610 Altenkirchen  
Telefon 026 81 / 984 65 21

## DEVK Versicherungen

persönlich, preiswert, nah

### Wir suchen Sie:

Als „weiteren“ Kundenbetreuer für die Pflege und den Ausbau unserer  
umfangreichen Kundenbestände in den VGs  
Altenkirchen – Dierdorf - Puderbach

Sie haben die erforderliche IHK/BWV-Ausbildung zum Versicherungs-  
fachmann/frau erfolgreich absolviert. Sie wollen sich verändern und  
zukünftig in einem erfolgsorientierten Team arbeiten.

Sie wollen selbstständig Ihren eigenen Erfolg steuern! Sie wollen  
mittels Bestands- und Abschlussprovisionen vergütet werden!

Dann sollten wir uns unterhalten!

Seiteneinsteiger mit kaufmännischer Vorbildung erhalten ebenso ihre  
Chance. Wir bilden Sie aus! Bewerben Sie sich jetzt!

## DEVK Versicherungen

z. Hd. Herrn Gebietsleiter F. Becker  
Gartenstraße 1, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/803287

## AUTO DIENST

**MARRAZZA**  
DIE MARKEN-  
WERKSTATT

**XL-Reparaturen für  
PKW & Transporter**

**Spitzenkraft für  
unser Spitzenteam gesucht:  
eine/n Kfz-Mechaniker/in o.  
Mechatroniker/in**

mit Fachkenntnissen in Karosserie- und  
Unfallinstandsetzung oder  
**Karosserie- und Fahrzeugbauer/in**

### Wir erwarten:

- umfassende Kenntnisse über die Instandsetzungsarbeiten an PKW und Transportern
- selbständiges, engagiertes Arbeiten
- Organisations- und Kommunikationsvermögen
- Teamfähigkeit und flexible Einsatzbereitschaft

### Wir bieten:

- eine leistungsgerechte Vergütung, interessante und abwechslungsreiche Aufgaben und gute Arbeitsbedingungen



## Lackier-Zentrum

**CARCOLOR**

IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

Dellentechnik • Autoglas-Zentrum • Karosserie-Zentrum

## Sandro Marrazza

Rudolf-Diesel-Straße 23 57610 Altenkirchen

Tel. 0 26 81 / 95 09 36

Fax. 0 26 81 / 95 09 37

[info@ad-autodienst-ak.de](mailto:info@ad-autodienst-ak.de)

[www.ad-autodienst-ak.de](http://www.ad-autodienst-ak.de)







**fair & günstig**



**Lackier-Zentrum**  
**CARCOLOR**

IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI



**Marrazza**  
IHR KAROSSERIE & LACKIERPROFI



**Tel. 0 26 81 - 95 09 36**  
**Rudolf-Diesel-Straße 23**  
**Altenkirchen**

- **Dellentechnik**
- **Autoglas-Zentrum**
- **Karosserie-Zentrum**

**Hattert (Haus) Büro, 140 qm**, ideale Raumhöhe 4 m, Studio, Atelier, Planungsbüro usw., sehr schön, großräumig, vielseitig, Fußbodenheizung, Kabel, Parkplätze, WC/Du., 2-etagig. Tel.: 0171/6947882

**AK-Heupelzen**, sonnige EG-Wohnung, 84 qm, 3 Zi., Kü., Bad, Südt., alles neu, altersg., wärmeisoliert, Fernbl., ruhig, k. Tierh., Garage, ger. Nebenkosten. Tel.: 02685/8392

**Immobilienmarkt**

**Baugrundstück Weyerbusch**, voll erschlossen, 750 qm, von privat, Preis VB. Tel.: 02685/986251, 0170/5266226

**Döttesfeld-OT**, Baugrund, eben erschlossen mit Garage + Carport, 951 qm, 50.000 €. Tel.: 02685/989565 ab 18 Uhr

**Hachenburg, Streithausen**, 2 DHH, idyllisch, naturverbunden und hell, am Sonnenhang gelegen, mit je 100 qm Wfl., KP je 119.000 €, von privat. Tel.: 02662/8039930 od. 0157/35685073

**KFZ-Markt**

**Kaufe Autos aller Art**, Unfall, Busse, Motorsch. Zahle bar Höchstpreise, Mo.-So. Tel.: 0171/1407142, 0176/51489212

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Honda CBF 1000**, ABS, EZ 05/06, HU 05/14, 54 Tkm, Kofferset, Tankrucksack uvm., VB 3.900 €. Tel.: 0177/1919161

**Ford Escort Kombi Diesel**, 51 kW, Euro 2, Bj. 98, TÜV/AU neu, 174 Tkm, SD, ZV, eFH, Stereo, 8-fach bereift, dunkelblau, gepfl. Fahrzeug, 1.600 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Mitsubishi-Lancer-EVO 6**, BJ 97 + AU frei, 109 Tkm, alle Extras, Kupplung, Turbo, Service neu, super gepflegt, VB 9.900 €. Tel.: 0171/4044704

**Chevrolet-Kalos SE** aus 1. Hand, 53 kW, Euro 4, Bj. 06, TÜV/AU neu, Autogas, 185.000 km, 5-türig, ZV, Klima, CD, eFH, schwarz, gepfl. Fahrzeug, 2.900 €. Tel.: 0171/3114259

**W+A Automobile - Wir kaufen** Ihren PKW, LKW u. Wohnmobil in jedem Zustand, zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten. Tel.: 06432/9346422 od. 0163/1525464

**Top Audi-A3 "Sportline"**, 110 kW, D4 (Benz.), Mod. 2000 (10/99), TÜV/AU neu, 213 Tkm, Klimaautom., ESD, eFH, ABS, Alu, Sportfahrw., M+S, Stereo, racingrot, gepfl. Fahrz., 2.500 €. Tel.: 0171/3114259

**Zertifizierte Kfz-Entsorgung**  
**AVA Gührcke**  
**Reichhaltiges Ersatzteillager**  
Ankauf von Unfallfahrzeugen  
**56170 Bendorf · 02622/3876**  
[www.auto-guehrcke.de](http://www.auto-guehrcke.de)  
**Wir zahlen für Ihr Altauto!**

**Ford Mondeo-Kombi**, 85 kW, D3 (Benz.), Mod. 99 (12/98), TÜV/AU neu, 195.000 km, ZV, AHK, ABS, Radio, 8-fach bereift, viele Neuteile, d.-grünmet., gepfl., 1.600 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Top-Mercedes-C160-Sportcoupé**, 90 kW, Euro 4, Bj. 8/2006, 2. Hd., 129 Tkm, 6 Gang, Alu, Klima, ABS, Sitzhgz., Tempomat, eFH, schwarzmet., wie neu! 8.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Fiat Grande Punto**, 12/2006, 1. Hand, Turbodiesel 90 PS, Sportausstattung, Extras, Alufelg. + Winterr., ABS, CD, Radio, Klima, 118.000 km, TÜV bis Okt. 13, rot, VB 4.800 €. Tel.: 0160/92977805

**Stellenmarkt**

**Suche zuverlässige Bedienung** (m/w), 400-€-Basis. Tel.: 0170/3195666 ab 12 Uhr

**Ich suche ab sofort** eine zuverlässige und flexible Frau, die werktags für ca. 5 Std. täglich als Haushalts- und Pflegekraft meiner pflegebed. Ehefrau liebevoll zur Seite steht. Tel.: 02686/1668

**Sonstiges**

**Ofenfertiges Brennholz**, trocken, Hartholzbriketts zu verkaufen. Tel.: 02681/803063 [www.schwientek-transport.de](http://www.schwientek-transport.de)

**Kaminholz**, ofenfertig, getrocknet od. frisch, Restholz 35 €, Stammholz 45 €. Tel.: 02663/9150205 [www.brennholzwestwald.com](http://www.brennholzwestwald.com)



**Heimatfind ich gut**

für 7,70 Euro + 2,55 € Versand erhältlich im LW-Shop unter: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

E-Mail: [heimatjahrbuch@wittich-hoehr.de](mailto:heimatjahrbuch@wittich-hoehr.de)  
Fax 0 26 24 - 91 11 95

**Honda-Bodenfräse F 400** mit Mähbalken u. Pflugschar, sehr guter Zustand/geg. Gel. Zusendungen unter Chiffre-Nr. 16336891 an den Verlag.

**Wegen Reitaufgabe zu verk.**, Westernsattel Marke Crates, 16 Inch, wie neu; W-Sattel Texas Best, 15 Inch; u. viel Reitzubehör, Warenwert über 4.500 €, f. 1.500 € zu verk. Tel.: 0171/9547057, 02685/1726

**Suche Sänger/innen & Bands!** New Art Records Musikproduktion, Studio, Verlag sucht Euch für gem. CD Produktion der unterschiedlichsten Musikrichtungen. [www.new-art-records.com](http://www.new-art-records.com), Info Tel.: 02687/2654

**Jedes neue Brautkleid**  
**398,- €**

*Rini's Brautmoden*  
in Bendorf bei Koblenz  
Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60 / 98 90 69 30  
[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)

**Suche alte Näh- und Schreibmaschinen**, Bilder, Porzellan, Kristallgläser, versilbertes u. Silberbesteck, Pelze, Teppiche, Schmuck, Münzen, Uhren. Tel.: 0152/57804407

Anzeige ausschneiden – bei Bedarf anrufen · Anzeige ausschneiden

**Habe Urlaub vom 18.3. bis 2.4.2013**

**Füße fit durch Anita Schmidt**  
med. Fußpflege  
Steimeler Straße 17 · 57614 Fluterschen  
Telefon: 02681/1870  
auch Hausbesuche

ausschneiden – bei Bedarf anrufen · Anzeige ausschneiden

**BEILAGENHINWEIS**

Ein Teil unserer dieswöchigen Ausgabe enthält die Beilagen  
**„Gartenm. Meisenbach“**  
der Firma Rautenberg Media & Print Verlag KG.  
**„Stihl Test Tag“**  
der Firma Ströder Landmaschinen.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**



-Mäharbeiten jeglicher Art

-Ganzjahrespflege

-Grabpflege

-Heckenschnitt

-Neuplanung Ihrer Gartenanlage

-Pflasterarbeiten

-Baggerarbeiten

GaLaBau  
Gartenpflege  
Andre Klum

Tel.: 02684/9579304  
Mobil.: 0176/34648749

**„Frühlingserwachen“**

Deko- und Geschenkideen rund um den Frühling

vom **16. bis 24. März**, täglich von 10 – 18 Uhr

**Sternschnuppe home & garden**

S. Gütig-Pohlscheidt, Goldwiese 7, 57612 Eichelhardt  
Telefon: 02681 / 7618





Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

## Ihr gutes Recht in guten Händen.

Die einfache Lösung, mit der Sie zuverlässig zu Ihrem Recht kommen – wo immer Sie es brauchen:  
Sie kombinieren unsere übersichtlichen Tarife mit günstigen Prämien nach Belieben – zu einem Versicherungsschutz, der Ihren ganz persönlichen Wünschen entspricht.

Provinzial. Landesdirektion der ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG.

---

**Geschäftsstellenleiter**  
**Norbert Reis**  
Herchener Straße 27  
57635 Weyerbusch  
Telefon 02686 897631

[www.provinzial.com](http://www.provinzial.com)

**Rechtsanwälte · Steuerberater**

**SEIDEL & PARTNER**  
Rechtsanwälte · Steuerberater

**Ihre kompetenten Partner in  
Rechtsberatung und Steuerberatung!**

**0 26 62 / 9 30 93-0**

Koblenzer Straße 10-12 · 57627 Hachenburg  
Fax: 02662-93093-30 · E-Mail: [info@seidel-und-partner.de](mailto:info@seidel-und-partner.de)

In Zusammenarbeit mit Klaus Seidel Haus- und Immobilienverwaltung

**[www.seidel-und-partner.de](http://www.seidel-und-partner.de)**

## Abo-Fallen im Internet

„Gratis“-Angebote im Internet stellen sich oft als tückische Abo-Fallen heraus, die ungewollte Kosten nach sich ziehen. Als klassische Köder gelten „Gratis“-Leistungen wie Hausaufgabenhilfe oder Songtexte, mit denen vor allem Minderjährige angelockt werden. In letzter Zeit sind es insbesondere „kostenlose“ Dienste wie Routenplaner, Anbietervergleiche oder Gratissoftware. „Sobald Internet-Nutzer persönliche Daten wie Name, Anschrift, Geburtsdatum und E-Mail angeben müssen, sollten sie besonders aufmerksam sein. Verbraucher sollten die Seite immer bis zum Ende lesen und auf die AGB achten“, empfiehlt Rechtsanwalt Dr. Holger Grünewald.

Laden Smartphone-Nutzer kostenlose Apps herunter, klicken sie sich womöglich in eine Abo-Falle hinein: „Meistens geschieht das durch den Klick auf ein Werbefeld, das aufgeht, wenn die App geöffnet wird und weder Laufzeit noch Preis des Abos anzeigt. Hierbei kommt aber kein wirksamer Vertrag zustande“, entwarnt Grünewald. Jedoch werden fiktive Abo-Kosten abgerechnet, oft über die Mobilfunkrechnung. „Betroffene sollten die Kosten beim Mobilfunkanbieter melden und das Geld zurückfordern. Den unstrittigen Teil der Rechnung sollten sie allerdings bezahlen, damit der Anschluss nicht gesperrt wird“, rät der Roland-Partneranwalt. Vorbeugend sollten Smartphone-Nutzer beim Anbieter die Abrechnung von Drittanbietern über die Mobilfunkrechnung sperren lassen. Diesen Service müssen Mobilfunkanbieter kostenfrei anbieten. Verbraucher, die in die Abo-Falle getappt sind, bekom-

men anstelle der gewünschten „Gratis“-Leistung unerwünschte Zahlungsaufforderungen. Grünewald empfiehlt in diesem Fall, dem Vertrag und der Forderung zu widersprechen, sie vorsorglich anzufechten und nicht zu zahlen. Denn wer zahlt, erkennt die Forderung als begründet an. „Das gilt auch bei Rechnungen von Inkassounternehmen und bei Anschreiben von Rechtsanwälten“, sagt Dr. Holger Grünewald. „Regelmäßig verschickte Briefe mit stets steigenden Forderungen dienen meist dazu, Verbraucher unter Druck zu setzen und zum Zahlen zu zwingen.“

Versteckte Preisklauseln in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind unwirksam und müssen daher vom Verbraucher auch nicht gezahlt werden. „Wer die AGB ungelesen akzeptiert, muss keine versteckten Kosten fürchten. Die Kosten für einen Vertrag müssen deutlich ausgewiesen werden“, so der Anwalt. Strittige und falsche Forderungen dürfen bei der Schufa nicht eingetragen werden. Wer dagegen verstößt, muss Schadenersatz leisten. „Deswegen ist es so wichtig, sich gegen die Zahlungsaufforderungen von Abo-Abzockern und Inkassounternehmen zu wehren“, erläutert der Rechtsanwalt. „Die lästige Post ungelesen wegzwerfen, ist nicht zu empfehlen. Besser, man bewahrt sie auf und holt rechtlichen Rat ein.“ Abo-Fallen-Betreiber können bei den Verbraucherzentralen der jeweiligen Bundesländer gemeldet werden. Die Verbraucherzentrale Hamburg stellt zudem Internetseiten vor, die negativ aufgefallen sind.

## Mängel rechtzeitig anzeigen

Der ersten Ski-Abfahrt steht zwar nichts im Wege, das Hotel bietet aber nicht den vom Veranstalter angegebenen Standard? Dann sollte der Betroffene die Mängel auf jeden Fall noch vor Ort beim Reiseleiter anzeigen. Sollte der Reiseleiter nicht vor Ort sein, so ist der Reiseveranstalter über die Probleme zu informieren. Als Beweismaterial bieten sich in jedem Fall Fotos von den Mängeln an. Um sich bestmöglich abzusichern, empfiehlt es sich, zudem schriftliche Zeugenaussagen zu

sammeln. Nachdem die Mängel aufgezeigt wurden, haben die Verantwortlichen die Möglichkeit, diese zu beseitigen oder ein Ersatzangebot zu unterbreiten. Dieses muss aber nur akzeptiert werden, wenn es der gebuchten Leistung entspricht oder diese übertrifft. Hilft der Veranstalter vor Ort nicht weiter, kann binnen eines Monats nach Rückkehr eine Minderung des Reisepreises geltend gemacht werden – geeignet ist hierfür ein Einschreiben mit Rückschein.



# gutes Recht

- Anzeige -

## Auf dem neuesten Stand

Der DAV-Ratgeber für junge Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte wurde neu aufgelegt. Die komplett neu überarbeitete 13. Auflage enthält auf rund 770 Seiten die wichtigsten Informationen für den Berufseinstieg in die Anwaltschaft. Ob für Existenzgründer/innen oder Angestellte – der DAV-Ratgeber ist ein Standardwerk, das die wichtigsten Informationen bündelt. Es gibt Beiträge zur Gründungsplanung, zur Finanzierung, zum Personalmanagement, zum Vergütungsrecht und zu vielem mehr. Neu sind ein Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit als Marketinginstrument, Hinweise zum elektronischen Rechtsverkehr (EGVP) sowie zu Social Media-Portalen

als Instrument für die Mandantenbindung. Wichtige Hinweise findet man auch hinsichtlich der Spezialisierungen in einzelnen Rechtsgebieten. Die namhaften Autoren des Ratgebers sind durch die Bank erfahrene Praktiker und können Berufseinsteigern Informationen von praktischem Wert vermitteln. Neben Fragen, die sich z. B. der Anwaltschaft allgemein, der eigenen Kanzlei oder den ersten 100 Tagen widmen, sind von besonderem Wert auch die Musterverträge für Sozietäten. Der DAV-Ratgeber wird vom DAV und dem FORUM Junge Anwaltschaft im DAV herausgegeben und ist gegen eine Schutzgebühr von fünf Euro erhältlich.

## Nicht Äpfel mit Birnen vergleichen

Wer einen Versicherer sucht, findet in zahlreichen Vergleichsportalen im Internet den vermeintlich günstigsten Anbieter mit wenigen Klicks. Doch ist das günstigste Angebot auch unbedingt das Beste?, warnt Rechtsanwältin Monika Maria Risch (DAV-Arbeitsgemeinschaft Versicherungsrecht). Beispiel Vollkaskoversicherung: In den günstigsten Tarifen ist häufig die grobe Fahrlässigkeit ausdrücklich nicht mitversichert. Wenn's kracht, weil man eine rote Ampel nicht beachtet hat, könnte die Versicherung die Leistung für die Reparatur des versicherten Autos mit dem Hinweis auf grobe Fahrlässigkeit kürzen. Richtig ärgerlich wird es, wenn

es deswegen zum Rechtsstreit kommt. In solch einem Fall trägt der Versicherungsnehmer auch noch das Kostenrisiko für die Klage, es sei denn, er ist rechtsschutzversichert, erklärt Risch weiter. Sie rät deshalb wechselwilligen und neuen Versicherungsnehmern, bei Sachversicherungen immer Leistungen und Prämienhöhe zu vergleichen. Wer in der Sachversicherung den Versicherer wechseln möchte, sollte als Auswahlkriterium neben der Prämie auch die damit verbundene Leistung unter die Lupe nehmen, rät die DAV. Denn preiswertere Versicherungen werden nicht selten mit Einbußen im Leistungskatalog bezahlt.



Genießen Sie Ihr Leben, wir kümmern uns um Ihr Recht.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro  
**Dennis Kolb**  
 Lindenallee 26  
 57577 Hamm (Sieg)  
 Telefon (02682) 30 14  
 info@kolb.lvm.de

LVM-Servicebüro  
**Hans-Hosef Schunk**  
 Kölner Straße 41  
 57610 Altenkirchen  
 Telefon (02681) 51 89



Finden Sie hier den Anwalt Ihres Vertrauens.

### STEINSTRASS & PARTNER GbR

Rechtsanwälte & Fachanwältinnen

Rechtsanwalt <b>Heinz H. Schneider</b> FA für Familienrecht ADAC-Vertragsanwalt	Rechtsanwalt <b>Bernd Koch</b> FA für Arbeitsrecht FA für Familienrecht	Rechtsanwalt <b>Jochen Alfes</b> FA für Arbeitsrecht FA für Verkehrsrecht	Rechtsanwalt <b>Clemens Starbeck</b> FA für Miet- und Wohnungseigenumsrecht	Rechtsanwalt <b>Christian Klein</b> Wirtschaftsmediator (CVM)	Rechtsanwalt <b>Sven Bromba</b> FA für Strafrecht Dipl. Finanzwirt (FH)	Rechtsanwältin <b>Sabine Drews</b> FA für Familienrecht

Über unsere Fachanwaltsgebiete hinaus vertreten wir Sie in allen Rechtsangelegenheiten kompetent außergerichtlich und gerichtlich.

Wilhelmstraße 18 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 02681 / 9833-0 · Fax: 02681 / 9833-55  
 Rathausstraße 23 · 57537 Wissen · Telefon: 02742 / 91 11 20 · Fax: 02742 / 91 11 21  
 Holzgasse 6 · 51570 Windeck · Telefon: 02292 / 68 12 16 · Fax: 02292 / 68 12 17 · www.steinstrass-partner.de



# Handarbeit Girmscheid

Sonntag,  
**7.4.2013**  
 von 11.<sup>00</sup> – 18.<sup>00</sup> Uhr



**Schauen Sie uns zu!**  
**Lustige  
 Tierfiguren**

**Unser Salzofen wird gesetzt.**

**Start der Ausstellung  
 Gartenkeramik**

**Große Auswahl an Töpfen und Figuren  
 für den Außenbereich.**

**Werksverkauf auf über 250 m<sup>2</sup>**

**Werksverkauf**

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

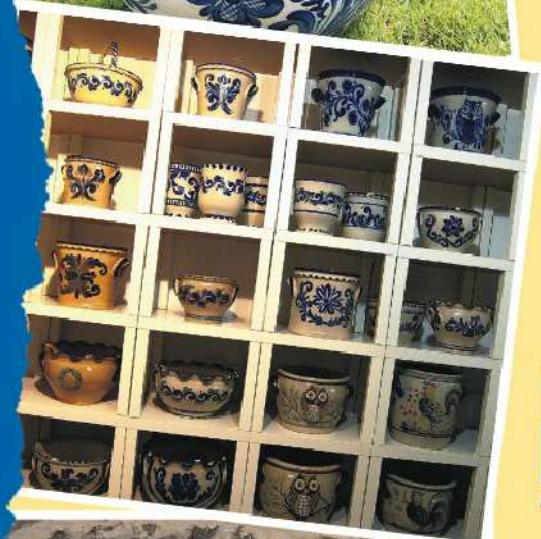
**Töpferei Girmscheid**

Aktivbereich 2  
 gegenüber der Fachhochschule  
 56203 Höhr-Grenzhausen  
 Rheinstraße 41  
 Telefon 0 26 24 / 71 82

**www.girmscheid.de**

**Öffnungszeiten  
 ab 1. April 2013:**

Mo. – Fr.  
 8.<sup>00</sup> – 17.<sup>00</sup> Uhr  
 Samstag  
 9.<sup>00</sup> – 16.<sup>00</sup> Uhr





**Besiegen Sie Ihren Hunger** Anzeige  
**LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!**

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

**Jetzt in Ihrer Apotheke.**  
 PZN-7772987

**Qualität made in Germany.**  0197



**IMMOBILIEN HEUTE**  
 aus der Region für die Region KAUFEN · VERKAUFEN · VERMIETUNG · MIETGESUCHE  
 Anzeigen-HOTLINE für Immobilien: **02624/911-0**

Wir suchen dringend für unsere Kunden  
**Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen**  
 Rufen Sie uns bitte unverbindlich an!  
 service@witex-immobilien.de  
 Tel. 02681/8791190

**Witex Immobilien**

**Unsere Kunden suchen...**

- Ein- bis Zweifamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Landwirtschaftl. Anwesen.

57610 Altenkirchen, Koblenzer Straße 14 Mitglied im   
**Tel. (02681) 9 83 06 53**  
 altenkirchen@DIG-Immobilien.de 

**Sie haben die Immobilie? Wir haben die Interessenten!**  
**Wir suchen**  
 auf Grund der hervorragenden Nachfrage nach Häusern in ruhiger Lage im Raum Altenkirchen  
**Einfamilienhäuser zum Kauf bis ca. € 150.000.-**  
 Unsere Leistung ist für Sie **provisionsfrei!**

**www.bartels-immobilien.de**

Dipl. Ing. Pia Bartels Immobilien und Services  
 Peter-Klöckner-Str. 8 • 56249 Herschbach  
 BARTELS Tel.: 02626/140961 • office@bartels-immobilien.de BARTELS

**Bender & Bender Immobilien Gruppe**  
 Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe  
 Rufen Sie uns unverbindlich an!  
**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**

Infos unter: **www.bender-immobilien.de**  
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

**Wohnung zu vermieten**  
 Erdgeschoß-Whg. in Busenhausen-Beul ab sofort frei,  
 Bj. 1995, 3 ZKDB, Terrasse, Autostellplatz,  
 KM 270 € zzgl. 80 € NK.  
**Telefon: 02742 -71667 täglich nach 19:00 Uhr**

**Bender & Bender Immobilien Gruppe**  
 Altenkirchen, gepfl., ehem. Bauernhaus mit Garten, Kaminofen u. vielseitig nutzbares Nebengebäude! Wfl. 110 m², Grdst. 355 m², Zi. 5 € 68.000,-  
 Flammersfeld VG, gemütliches Ein-/Zweifamilienhaus mit nebenliegendem Paddock und Pferdestall, Terrasse, Wfl. 180 m², Grdst. 1.835 m² € 135.000,-  
**Über 4.000 Immobilienangebote unter**  
**www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 98 26 26 - 0**

**Altenkirchen – Stadtmitte**  
 2. OG, 3 ZKB, ca. 85 m², Balkon, neu renoviert,  
 KM 390,- € + NK + KT  
 ab sofort zu vermieten  
**Telefon (02681)98 70 00 od. (01 52) 28 62 68 40**

**Zu vermieten:**  
**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstraße 2, ab sofort**  
 EG, 4 ZKDB, ca. 81,16 m² Wfl.,  
 KM 360,00 + NK + 2 MM Kautions

**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstraße 54, ab sofort**  
 I. OG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, ca. 79,84 m² Wfl.,  
 KM 346,51 + NK + 2 MM Kautions

**Altenkirchen, Bahnhofstraße 34, ab 01.04.2013**  
 II. OG, 2 ZKDB, Balkon, Aufzug, ca. 64,01 m² Wfl.,  
 KM 330,00 + NK + 2 MM Kautions

**Grundstücksgemeinschaft**  
**M. Schneider & O. Bitzer**  
 57614 Stürzelbach, Waldstraße 14  
**Telefon: 02681-98 25 99 oder 01 51/1554 40 14**

**LBS IMMOBILIEN**  
**Architektenhäuser für ein ganzes Leben.**



Mit der SicherheitsPLUS-Garantie für Immobilienkäufer

**Schlüsselfertige Traumhäuser**  
**Gebietsleitung RLP Nord der LBS Immobilien GmbH**  
 56564 Neuwied, Marktstr. 1, Tel. 02631 - 26048  
 57610 Altenkirchen, Wilhelmstr. 20, Tel. 02681 - 95703  
**Und NEU in der Scherer-Passage:**  
 53545 Linz, Am Sändchen 30-34, Tel. 02644 - 601341  
**Besuchen Sie uns auch im Internet: www.lbs.de/rlp-nord**



# BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

• möbel und mehr •

**Kostenlose Abholung + günstiger Verkauf von Gebrauchtmöbeln**

Altenkirchen • Siegener Str. 23 • ☎02681-9555410

Öffnungszeiten: **neuearbeit**  
mo-fr 10.00-17.00 Uhr *Westerwald*

## Alles auf die Reihe kriegen

Bei Dekorations- und Heimwerker-Projekten sehen Wasserwaage und Meterstab oftmals ganz schön alt aus. Denn das genaue Übertragen senkrechter, waagerechter und diagonalen Linien wird dabei zum wahren Geduldsspiel. Abhilfe können Messgeräte mit Laser schaffen. In Windeseile projizieren solche Geräte senkrechte und waagerechte Linien an die Wand, die dank der automatischen Selbstnivellierung vollkommen gerade sind. Durch die zusätzliche Neigungsfunktion lassen sich Linien sogar diagonal zeichnen. Auf diese Weise lassen sich Regale, Tapeten oder Treppengeländer problemlos an die Wand bringen. Der eige-

nen Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. So können sich Wohnraumwände auch in wahre Kunstwerke verwandeln. Ob vertikal oder horizontal, ob gestuft, gestreift oder verschachtelt: Wer Linie für Linie entlang des Laserkreuzes mit Malerkrepp abklebt, kann die Flächen danach präzise mit Farbe füllen. Auch bei Fliesen gibt es viele Gestaltungsmöglichkeiten. Der Heimwerker sollte dafür zunächst sein Wunschmuster auf ein kariertes Papier aufzeichnen und danach mit Hilfe der projizierten Laserlinien die Fliesen Reihe für Reihe exakt an der Wand platzieren. Wirkungsvolle Akzente im Raum sind zudem mit Tapeten möglich. rgz

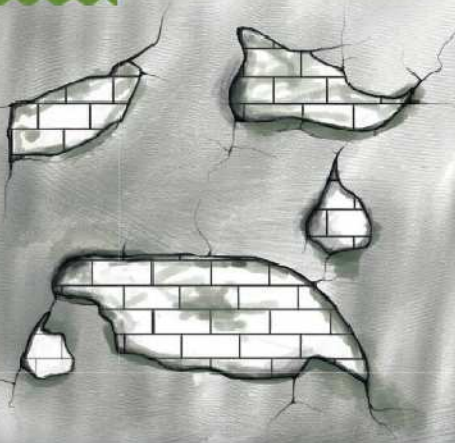


Sie mögen

# IHRE FASSADE?

**5% FRÜHBUCHER\* RABATT**  
Bis 31.05.2013

*Nicht mehr?*




**Weller**  
Malerbetrieb & Farbenfachhandel

Weller OHG  
Kirchstraße 64,  
**57612 BIRNBACH**  
An der B8 bei Altenkirchen

Telefon: 02681 / 1778

Beauftragen Sie unseren Malermeisterbetrieb mit **Innen- oder Aussenarbeiten** bis zum 31.05.2013 und wir gewähren Ihnen 5% Frühbucherrabatt.

[www.malerbetrieb-weller.de](http://www.malerbetrieb-weller.de)

Ausschneiden, vorzeigen, 5% Rabatt erhalten!



## Gut zu wissen, dass...

...Treppen dann gut und sicher zu begehen sind, wenn der Stufenabstand 17,5 bis 18,5 cm und die Trittbreite 25 – 27 cm beträgt. Der Fachmann spricht hier von einem „bequemen Steigungsverhältnis“. Bei einer Geschosshöhe zwischen 260 und 280 cm ergibt sich daraus die Standardempfehlung von 15 Steigungen. ...DIN-Normen eingehalten werden müssen! Eine Haupttreppe muss daher mindestens 80 Zentimeter nutzbare Laufbreite aufweisen und die Geländerhöhe muss 90 Zentimeter betragen. Sind Kinder im Haus, sollte der Abstand zwischen den Stäben nicht mehr als 12 Zentimeter betragen (Vorschriften sind länderspezifisch) und darauf geachtet werden, dass ein Geländer nicht zum Überklettern einlädt (keine waagerechten Stäbe). Die Treppe sollte auch keine scharfen Kanten aufweisen (auf abgerundete Stufenkanten bei Holz achten). ...es mittlerweile sehr viele unterschiedliche Bauarten gibt, daher sollte man sich immer einen Standsicherheitsnachweis und/oder eine Typenstatik schriftlich vorlegen lassen. Ausführliche Hinweise, zahlreiche weitere Tipps und Checklisten zur Treppenauswahl enthält der Ratgeber „Treppen-ABC“, kostenlos anzufordern über die Treppenmeister Partnergemeinschaft, Abteilung 7125, Emmingerstr. 38, 71131 Jettingen.

...es mittlerweile sehr viele unterschiedliche Bauarten gibt, daher sollte man sich immer einen Standsicherheitsnachweis und/oder eine Typenstatik schriftlich vorlegen lassen. Ausführliche Hinweise, zahlreiche weitere Tipps und Checklisten zur Treppenauswahl enthält der Ratgeber „Treppen-ABC“, kostenlos anzufordern über die Treppenmeister Partnergemeinschaft, Abteilung 7125, Emmingerstr. 38, 71131 Jettingen.



# PLANEN UND RENOVIEREN



## Einfach, unkompliziert und sauber

Nicht nur Optik oder nur Funktion: Beides muss ein Bodenbelag bieten, damit er den anspruchsvollen Verbraucher überzeugt. Die Firma Allure ist auf hochwertige, mehrschichtige PVC-Böden zur schwimmenden Verlegung spezialisiert. Die Böden sind schwer entflammbar, rutschfest, stuhlrollengeeignet, antistatisch und können auf Fußbodenheizungen und in Feuchträumen verlegt werden.

Was die Optik angeht, setzt das Unternehmen auf authentische Holz- und Steinfliesen-Designs. Klare Priorität bei der Verlegung: einfach, unkompliziert und sauber soll sie sein. Dafür sorgen ein patentiertes Grip-Strip-Verfahren und Vinyl-Loc.

Bei beiden lässt sich der Boden rückstandslos wieder aufnehmen, und Vinyl-Loc kann beim Umzug einfach mitgenommen werden.

epr

## Alles dicht?

Stellen Sie sicher, dass Ihre Fenster nicht ziehen. Dadurch entweicht unnötig Wärme. Lassen Sie nachts die Rollläden herunter, um dadurch eine zusätzliche Wärmedämmung herzustellen. Damit Fenster wieder

dicht schließen, kann man sie zum Einen durch einen Fenstermonteur nachstellen lassen.

Zum anderen kann man Fenster durch Gummi- und Schaumstoffdichtungen zugluftdicht machen.

## Moderne Optik mit Glimmereffekt

Wer seinen Außenbereich modern und gleichzeitig elegant gestalten will, kommt an einem großformatigen Terrassenbelag kaum vorbei.

Durch die Elemente entsteht eine weiträumige Fläche, die edel wirkt. Mit feinen Extras wie etwa Glimmereffekten wird das „Wohnzimmer im Grünen“ zu einem ganz besonderen Ort für Entspannung und Erholung.

Egal ob kubanischer Tanz oder Opern-Arie aus Carmen – mit dem Begriff Habanera verbindet man Emotionen.

Dank der gleichnamigen Außenplatten von Kann lässt sich die heimische Terrasse modern und elegant gestalten. Die Elemente aus robustem Betonstein haben

eine feine, mit Glimmersand veredelte kugelgestrahlte Oberfläche, die bei Sonneneinstrahlung einen besonderen Glitzereffekt erzeugt.

Der Trend bei der Gestaltung des Gartenbereichs geht immer mehr in Richtung Großformate. So können einheitliche und ruhig wirkende Flächen verlegt werden. Sie haben zudem einen weiteren Vorteil: Jede Terrasse wirkt dadurch noch größer und weiter. Handwerklich begabte Gartenbesitzer können die Platten selbst verlegen.

Um auf Nummer sicher zu gehen und ein durchgängig schönes Verlegebild zu erhalten, sollten die Arbeiten allerdings von einem Profi durchgeführt werden.

## Dachdeckerei und Bauklempnerei

### Jörg R. Stoffel

Dachdeckermeister - Klempnermeister  
 Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
 57610 Altenkirchen · Verbindungsweg 4 · Telefon 02681/70170



## Pflanzenhof und Gartengestaltung

### Pflanzen

aussuchen, kaufen, mitnehmen!

### Dienstleistung:

Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Anerkannter Ausbildungsbetrieb

Gärtnermeister Hilmar Misch berät Sie gerne!

57612 Kroppach · Gewerbestraße 9

Telefon: 0 26 88/86 09 · Fax: 0 27 41/99 01 20 · www.garten-misch.de

## Pumpe austauschen

Zu den größten Stromschluckern im Haus gehören oft die elektrisch betriebenen Umwälzpumpen in der Heizung. Mit hocheffizienten Pumpen kann man gegenüber älteren, von der Leistung meist überdimensionier-

ten Standardmodellen bis zu 80 Prozent Strom sparen. Moderne, elektronisch gesteuerte Hocheffizienzpumpen brauchen nur noch unschlagbare sieben Watt im durchschnittlichen Einfamilienhaus!

## Metallbau Gary Schneider

- Treppen, Geländer
- Zäune, Tore
- Vordächer u.v.m.

57612 Kroppach · Gewerestr. 16  
 Mobil 0175/9457233



MEISTERBETRIEB

## Gartenbau Müseler

- Gärtnerei
- Kranzbinderei
- Landschaftsbau
- Floristik



57641 Oberlahr · Telefon: 0 26 85/3 58

## Endlich Frühling!

- Stiefmütterchen 0,25 €
  - Hornveilchen 0,30 €
  - Dreifarbiges Hornveilchen 0,75 €
- NEU im Angebot -







# PLANEN UND RENOVIEREN



## Keine Chance für Schmutz und Schimmel

Für die meisten Menschen ist das erfrischende Duschbad der Mumturmacher des Tages. Wo Wasser fließt, sind Gedanken an Komfort, Umwelt und Gesundheit präsent. Mängel bei der Planung können ins Geld gehen und gesundheitliche Folgen haben. Eine Studie vom TÜV Rheinland stellt einen Vergleich zwischen verschiedenen Duschflächen an. Fugenfreie Oberflä-

chen erwiesen sich als hygienischer und pflegeleichter als ein gefliester Duschbereich. Nach einer einfachen Reinigung reduzierte sich im Test der Oberflächenkeimgehalt um über 94 Prozent, bei Mosaikfliesen nur um 76,92 Prozent und bei Fliesen mit Standardfugenmasse um 75,86 Prozent. Für Häuslebauer und Renovierer gilt: Aufgepasst bei der Badplanung!

spp-o

### Aufgepasst bei der Badplanung: Duschen im Hygienetest

So sauber werden Duschflächen nach der einfachen Reinigung

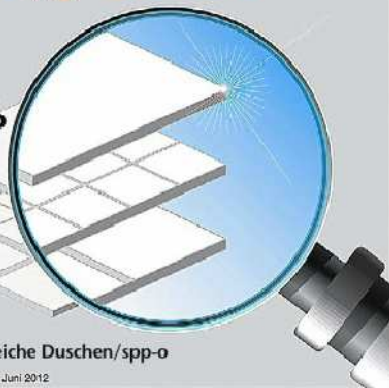
Emaillierte Duschfläche **94,43 %**

**76,92 %**  
Mosaikfliese mit Standard-Fugenmasse

**75,86 %**  
Fliese 10 x 10 cm mit Standard-Fugenmasse

Foto: Informationsbüro Bodengleiche Duschen/spp-o

Quelle: Auftragsstudie, durchgeführt vom TÜV Rheinland, Juni 2012



## Rechtzeitig Liste anlegen

Steht die Entscheidung zum Umzug fest und ist auch der Umzugstermin schon terminiert, dann sollte schnellstens eine Umzugs-Checkliste erstellt werden. Ab diesem Zeitpunkt gilt es nämlich, organisatorisches wie auch logistisches Talent zu beweisen, denn eine Vielzahl von Dingen muss bis zum Auszug gut vorbereitet und erledigt werden. Einen Umzug zu organisieren ist nicht

so einfach. Er erfordert Geschick in der Planung und in der Ausführung. So gibt es bereits im Vorfeld zahlreiche Dinge zu klären und zu erledigen. Hier können Umzug-Checklisten eine große Hilfe bieten. Sie eignen sich ideal dazu, beim Wohnungswechsel den Überblick zu behalten. Umzugstipps und Checklisten zum Herunterladen und Ausdrucken findet man im Internet.



# HEHL

Metallbau GmbH  
Schlosserei  
www.hehl-metallbau.de

- SCHÜCC Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- HÖRMANN Türen, Tore und Antriebe
- Geländer + Treppenanlagen in Stahl + Edelstahl (Alu)
- SONNENSCHUTZ + MARKISEN
- Reparaturen und Kundendienst

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert  
Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

## Besser gleich zum Umzugsprofi

Es kann sich ziemlich aufwendig und langwierig gestalten, einen Umzug zu planen. Wenn es dann so weit ist, kostet das jeden sehr viel Energie. Vor allem dann ist das der Fall, wenn man viel und schweres Umzugsgut hat. Do-it-yourself-Umzüge sind die günstigste Art des Privatumszugs – und die anstrengendste. Von der Planung übers Packen bis zum Ummelden, wer alle nötigen Schritte in Eigenregie ausführt, braucht eine Menge Kraft – psychisch wie

physisch. Überlegen Sie sich deshalb gut, ob Sie nicht vielleicht lieber eine Spedition beauftragen wollen. Viele Menschen denken, wenn sie ihren Möbeltransport selbstständig durchführen, würden sie Geld sparen. Dies ist nicht immer der Fall, da bei einem Festpreis-Angebot einer Spedition alle Kosten für den Möbeltransport enthalten sind. In Eigenregie laufen die Kosten schnell aus dem Ruder, da man viel vergessen hat einzuplanen.

Firma *seit 1991*  
**W. Welker**

Meisterbetrieb für Fliesen- & Plattenverlegung

*Selbstverständlich kommen wir auch für Kleinigkeiten*

Fa. W. Welker  
Das Handwerkerhaus

57639 Neitzert  
Altenkirchener Straße 8  
Tel. 02684-7498

**Badsanierungen aus einer Hand**

**Fachbetrieb für elastische Fugenabdichtungen**

# KAPP

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

Höhenweg 8  
57627 Gehlert / Hachenburg  
Telefon 0 26 62 / 95 59 - 0  
Telefax 0 26 62 / 47 13

- ✂ Aluminium-Fenster & Türen
- ✂ Haustüren und Vordächer
- ✂ Rollläden · Rolllöre · Gitter
- ✂ Markisen · Jalousien
- ✂ Wintergartenbau

- ✂ Kunststoff-Fenster & Türen
- ✂ Schaufenster & Trennwände
- ✂ Garagen- & Industrietore
- ✂ Fassadenbau
- ✂ Holz- & Aluminiumverarbeitung





# BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

## Badeentenspaß

frei Haus. Vom Shell Heizöl-Partner im Westerwald.



**Ihre Quelle zum Öl:**  
**Tel. 0 26 81 / 802 200**

**H+R BELLERSHEIM**  
MINERALÖLE

Shell Markenpartner [www.bellersheim.de](http://www.bellersheim.de)

## Erst ausmisten, dann umziehen

Jeder Umzug ist aufwendig und nervenaufreibend. Möbel müssen abgebaut, Kartons gepackt und getragen werden.

Um so wenig wie möglich Umzugsgut zu haben, bietet sich vor jedem Umzug das Entrümpeln an. Ausrangierte Gegenstände müssen später nicht in Kellern

und Dachböden verstaut oder weggeschmissen werden. Eine Alternative ist der Verkauf der alten Schätze, denn diese sind oft mehr wert als man denkt. Das spart nicht nur Einpackarbeit und Ballast, sondern bringt endlich Platz im Schrank oder Abstellraum.

## Pellets fürs Effizienzhaus

Energieeffizientes Bauen hat große Fortschritte gemacht: Während unsanierte Altbauten 300 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr und noch mehr verbrauchen, um im Winter auf angenehme Temperaturen zu kommen, liegen moderne Niedrigenergie- oder Passivhäuser bei einem Energiebedarf von 50 kWh und darunter.

Um den Wärme- und Warmwasserbedarf in einem energieeffizient gebauten oder konsequent modernisierten Haus zu decken, können heute kompakte Kessel im Keller eingebaut werden. Wer den Restwärmebedarf mit nachwachsenden Rohstoffen decken will, findet optimale Holzbrenner, die genau zu den Ansprüchen eines Niedrigenergie-

Eigenheims passen. Auf einer Grundfläche von gerade mal 0,38 Quadratmetern findet ein neuer Heizkessel Platz, der mit umweltfreundlichen Pellets betrieben wird.

Mit einer Nennleistung von bis zu sieben oder zehn Kilowatt (kW) ist beispielsweise der Fröling P1 Pellet auf den Heizungs- und Warmwasserbedarf moderner, energieeffizient gedämmter Häuser abgestimmt, aber auch genauso im Sanierungsbereich eine interessante Lösung.

Sehr leiser Betrieb und geringer Stromverbrauch zeichnen den Brenner aus, dessen richtungsweisende Technik beim Plus X Award Anfang 2013 in mehreren Kategorien ausgezeichnet wurde.

dj/d/pt

## Heizung lüften

Heizkörper nicht mit Vorhängen oder Möbeln blockieren und Heizkörperverkleidungen entfernen und zirka zweimal im Jahr

mit einem Entlüftungsschlüssel entlüften. Danach den Wasserstand im Heizsystem prüfen und anpassen.

## Orientierung für Umzugswillige

Über als 800 anerkannten Fachbetrieben in Deutschland hat der Bundesverband Möbelspedition und Logistik (AMÖ) e.V. kürzlich das aktuelle Zertifikat für fachmännische Arbeit rund um Umzüge verliehen.

In der riesigen Flut der Dienstleistungsangebote, die unter anderem im Internet oder in Kleinanzeigen zu finden sind, ist es nicht einfach, seriöse und erfahrene Unternehmen für den Umzug zu finden.

Das AMÖ-Zertifikat 2013 soll Kunden und Verbrauchern da-

bei helfen, ein Unternehmen zu finden, das sich durch sach- und fachgerechte Verhaltensweisen seiner Mitarbeiter hervorhebt.

Das dazugehörige, aktuelle Verzeichnis „Ein AMÖ-Spediteur ist immer in Ihrer Nähe“ listet organisierte Umzugs- und Transportunternehmen mit dem AMÖ-Zertifikat 2013 nach Postleitzahlen auf und kann kostenlos im Internet auf der Homepage <http://www.umzug.org/> und <http://www.amoe.de/> als PDF heruntergeladen werden.

## Rasenmäher und Aufsitzmäher Inspektionstage

**bis 15.5.2013**



**Rasenmäher**

- Luftfilter reinigen
- Zündanlage prüfen/Zündkerze erneuern
- Vergaser einstellen
- Messer schärfen/auswuchten
- Kompressionstest
- Ölwechsel
- allg. Abschmieren

**€ 33,- incl. 19% MwSt.**



**Aufsitzmäher**

- Luftfilter reinigen
- Zündanlage prüfen/Zündkerze erneuern
- Vergaser einstellen
- Messer schärfen/auswuchten
- Kompressionstest
- Ölwechsel
- allg. Abschmieren

**1 Zyl. € 43,- incl. 19% MwSt.**

**2 Zyl. € 53,- incl. 19% MwSt.**

Zusätzliche Arbeiten werden separat berechnet.

**Ströder**  
LAND- UND FORSTTECHNIK

Inh. P. J. Müller  
57610 Altenkirchen  
Kumpstraße 1 - 2  
Telefon: 02681-3017-3018





# PLANEN UND RENOVIEREN



## Service-Pakete für jeden Geldbeutel

Der Umzug mit einer Möbelspedition mag zunächst kostenintensiv erscheinen, allerdings ist der Wohnungswechsel mit einer Spedition als haushaltsnahe Leistung von der Steuer absetzbar und auch das zeitliche Einsparungspotential ist nicht zu verachten. Zudem sind die Umzugsprofis im Gegensatz zu freiwilligen Helfern im Schadensfall versichert. Die Transporteure übernehmen während des Wohnungswechsels einiges an Arbeit. Und das muss nicht immer viel teurer sein. Bei

den Speditionen kann man in der Regel verschiedene Service-Pakete buchen, je nachdem, wie viel Geld man investieren kann und wie viel man in Eigenregie erledigen möchte. Das passende Umzugsunternehmen zu finden ist angesichts der riesigen Auswahl an Unternehmen keine leichte Aufgabe. Daher sollte man möglichst früh mit der Suche beginnen, damit man Preise und Leistungen vergleichen und den Wunschtermin vereinbaren kann.

## Nachhitze im Ofen nutzen

Wenn gerade ein Gericht im Backofen aufgewärmt wurde, ist der Ofen nach dem Ausschalten noch bis zu zehn Minuten sehr

warm – eine Zeit, die sich nutzen lässt, um zum Beispiel noch schnell den Nachtschub aufzuwärmen!

## Fliesen Fliesen Fliesen Fliesen

„Super-preiswert!“

Jungmann Fliesenhandel

57610 Gieleroth/AK, Telefon: 026 81 / 59 11

[www.fliesen-jungmann.de](http://www.fliesen-jungmann.de)

## Gezielt heizen

Gezieltes und bedarfsgerechtes Heizen spart Energie. Moderne, programmierbare Einzelthermostate steuern die Temperatur gezielt in jedem Raum.

Das macht sich bei den Heizkosten bemerkbar: Ein Grad weniger Raumtemperatur spart bis zu sechs Prozent Energie ein.

## Vorschaltgeräte

Vorschaltgeräte sind eine einfache und bequeme Art, unnötige Stand-by-Verluste zu minimie-

ren. Sie trennen das angeschlossene Gerät nach einer gewissen Zeit automatisch vom Netz.

# TOTAL-AUSVERKAUF

– WEGEN GESCHÄFTSÜBERGABE! –

Jetzt aber schnell!!!

MATRATZEN- & RAHMEN-AKTION

Aktuelle Markenmöbel und Markenküchen  
bis zu **61%**  
**+7,5% EXTRA-RABATT**  
auf bereits reduzierte Ausstellungsstücke



MÖBEL & KÜCHEN IM WERT VON MEHREREN **100.000,- EURO** MÜSSEN JETZT DRINGEND RAUS!

**1/2 Preis** aus unserem Aktionssortiment

25 Polstergarnituren in Stoff & Leder	ab	<b>999,-</b>
23 Wohnwände	ab	<b>1.111,-</b>
18 Ausstellungsküchen	ab	<b>2.222,-</b>
17 Schlafzimmer	ab	<b>1.555,-</b>
27 Essgruppen	ab	<b>666,-</b>
31 Couchtische	ab	<b>111,-</b>
18 Schlafsofas & Boxspringbetten	ab	<b>666,-</b>



**möbel hoffmann**  
familiär mit flair

Auf der Rotbitz 16  
**NIEDERWAMBACH OT BREIBACH**  
Tel. (0 26 81) 95 62-0 • [www.moebel-hoffmann.de](http://www.moebel-hoffmann.de)



# BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

## Der Badewannendoktor!

Bade-, Duschanne, Fliesen defekt, beschädigt?

Sanierung & Neubeschichtung von Badewannen, Duschanne, Fliesen

**JA BE TEC – Jahnke Beschichtungstechnik**

Telefon: 01 51 / 15 50 17 54

## Einfacher Tapetenwechsel

Vor einem Umzug wird die Wohnungsübergabe oft zum Stressfaktor, weil sich bei der Renovierung die alten Tapeten nur schwer ablösen lassen. Das kann von Vorneherein vermieden werden: Einfach Vliestapeten mit dem hochwertigen, spritzarmen Roll-Kleister verkleben. So kann der Wandbelag später trocken wieder abgezogen werden. Wer sich den nächsten Auszug so leicht wie möglich machen will, verklebt von Anfang an trendige

Vliestapeten mit Metylan direct. Weil die Tapetenbahnen später mühelos von der Wand abgezogen werden können, wird der Auszug zur stressfreien Angelegenheit. Der Roll-Kleister kommt direkt auf die Wand. Dann müssen die Bahnen sauber angelegt und angedrückt werden. Umständliches Arbeiten am Tapeziertisch und lange Einweichzeiten sind damit passé.

spp-o

**LÜCK & SCHNEIDER**

**HAUS-TECHNIK**  
GMBH

- ▶ **Heizung** · Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ **Solartechnik** · Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ **Sanitär** · Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ **Kamintechnik** · Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine
- ▶ **Forst u. Garten**

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10  
Tel.: 0 26 88/98 95 10 · Fax: 0 26 88/98 95 20 · www.lueck-und-schneider.de

## Gut Informiert!

**pick**  
Tischlermeister

- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

# Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

02682 / 96 8310

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

**Uwe Knautz**  
Metallverarbeitung

- allg. Maschinenbau
- Stahlbau
- Arbeitsbühnen
- Treppen & Geländer

Industriestr. 3 • 57520 Neunkhausen  
Tel.: 02661/ 91 61 96 • Fax 02661/ 91 61 98

## Ausschalten

So einfach wie wirkungsvoll: Lampen und Elektrogeräte, die man gerade nicht benötigt, konsequent ausschalten. PC, TV-Geräte & Co. am besten ganz

vom Netz nehmen, um unnötige Stand-by-Verluste zu vermeiden. Am bequemsten geht das mit einer schaltbaren Steckdoseleiste.

## Tipps zum Energiesparen

Klimadiskussion und stetig steigende Energiepreise haben bei vielen zu einem Umdenken geführt - hin zu einem Lebensstil, der bewusster mit den Ressourcen der Natur umgeht. Doch wo damit im eigenen Haushalt beginnen?

Der Stand-by-Betrieb von Fernsehgeräten und Computern etwa verbraucht unnötig viel Energie und belastet somit die Umwelt. Dies ist heute den meisten Bürgern bewusst. Doch daneben lauern viele weitere Ökofallen im Haushalt: Wann lohnt es sich zum Beispiel, den Kühlschrank auszutauschen, selbst wenn das alte Modell noch funktioniert? Wie setzt man die Kosten für Wasch- und Spülmaschine auf Diät?

Und was lässt sich gegen die Verschwendung von Lebensmitteln tun? Tipps für ein umweltfreundliches Wirtschaften gibt zum Beispiel der „Öko-Haushaltsplaner“, der kostenfrei unter [www.geld-und-haushalt.de](http://www.geld-und-haushalt.de) direkt über das Bestellformular oder telefonisch unter 0 30-2045 58 18 angefordert werden kann.

Die Broschüre gibt Orientierung und unterstützt mit umfassenden Checklisten die eigene Planung. Ob Konsum und Einkauf, Technik im Haushalt, Energieverbrauch, Mobilität oder Geldanlage - fünf Themenbereiche werden ausführlich behandelt, so dass jeder seine Schwerpunkte findet und den persönlichen ökologischen Lebensstil definieren kann. *djd/pt*

FÜR IHRE GEWERBLICHE UND PRIVATE ABFALLENTSORGUNG

## BELLERSHEIM CONTAINERDIENSTE.

Mit dem richtigen Sammelbehälter und der perfekten BELLERSHEIM Containerlogistik ist die fachgerechte Entsorgung und Verwertung von Abfällen für Sie

ganz leicht: ein Anruf genügt und wir bringen Ihnen den für Ihre individuelle Entsorgungsaufgabe optimal geeigneten Containertyp.

**BERATUNG UND BESTELLUNG**

BODEN: 02602/9276-0  
NEITERSSEN: 02681/802-800

**BELLERSHEIM**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

[www.bellersheim.de](http://www.bellersheim.de)



# PLANEN UND RENOVIEREN



## Besser mit Keller

Der Trend geht zurück in die oder an den Rand der Städte. Leider sind die Baugrundstücke und damit die Häuser meistens deutlich kleiner als auf dem Land. Umso wichtiger ist es, die Nutzfläche so stark wie möglich zu vergrößern. Die beste Möglichkeit dazu ist, ein unterkellertes Haus zu bauen. Mit einem Untergeschoss nimmt der Hausanschlussraum den Wohngeschos- sen keine Fläche mehr weg. Ist der Keller hell, warm und trocken, kann der Hausbesitzer hier auch Hauswirtschaftsraum, Hobby-, Freizeit- und Arbeitszimmer unterbringen. Weitere Vorteile: Der sonst benötigte oberirdische Abstellraum pflastert nicht den Garten, das Haus gewinnt an Wert. Als Wärmeschutz benötigten Betonkeller rundum eine

ca. 12 cm dicke Perimeterdämmung aus Hartschaumplatten. Bei Kelleraußenwänden aus Wärmedämmziegeln oder Leichtbetonsteinen muss nur der Kellerboden wärmegeklärt sein. Große Kellerfenster hinter Lichtschächten oder Lichtgräben, z. B. aus Beton, versorgen die Kellerräume mit viel Tageslicht. Stadthäuser werden häufig als Reihen- oder Doppelhäuser gebaut. Eine doppelte Haustrennwand kann den Lärm der Nachbarn verhindern. Diese entfaltet jedoch nur zusammen mit einem Keller ihre volle Wirkung. Damit die doppelte Haustrennwand Nachbarlärm gut abschirmt, muss die Fuge zwischen den Schalen mindestens drei Zentimeter breit sein und ohne Berührung vom Keller bis zum Dach gehen.

## Nachts absenken

Wer nachts die Temperatur um zirka fünf Grad senkt, spart Wärmeenergie, die sowieso nicht gebraucht wird, da die Bettdecke

ausreichend wärmt. Man kann die Heizung bereits zwei Stunden vor dem Schlafengehen runter drehen.

## PLANEN UND RENOVIEREN

## Pflege fürs Parkett

Nur wer sich als Nutzer des Bodens an die Reinigungs- und Pflegeanweisungen des Fachmanns hält sowie für den richtigen Raumluftzustand sorgt, hat auch die Gewährleistung vom Parkettleger-Fachbetrieb sowie vom Hersteller des Parketts und der Parkettversiegelung. Geringer Schmutz sollte mit einem

Besen, Staubsauger oder Wischmopp entfernt werden. Für die regelmäßige Unterhaltsreinigung und Pflege empfiehlt der Fachmann spezielle Reinigungs- und Pflegemittel für versiegelte oder für geölte Böden, die online etwa unter [www.parkettprofiSHOP.de](http://www.parkettprofiSHOP.de) erhältlich sind.

djd



Foto: djd/Parkettprofi

## AUSWAHL · BERATUNG · SERVICE

In unserer Ausstellung mit über 800 Sorten finden auch Sie die richtigen Fliesen für Wand und Boden

## Fliesen-Studio

Schumacher

Fliesen · Klinker · PCI-Produkte · Sanitär · Verlegung (d. Meisterbetrieb)

57635 Weyerbusch (Gewerbegebiet)

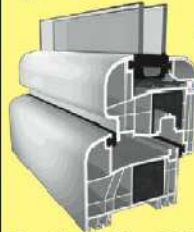
Telefon 0 26 86/83 64 · Fax 0 26 86/83 60

[www.fliesen-studio-schumacher.de](http://www.fliesen-studio-schumacher.de)

..... neue Fenster ? .....  
..... neue Haustüre ? .....



Wir machen das !!!  
Günstig, kompetent und zuverlässig



## P Fenster + Türen

Peter Seibert – Schreinermeister

Telefon: 02688/9894-22

Telefax: 02688/9894-23

57614 Mudendbach · Hauptstraße 5

Haustürenaktion 2013 – Fordern Sie kostenlos unser Prospekt mit Preisliste an!

## Alle Arbeiten rund um den Öltank

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

über 40 Jahre



☎ 02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · Fax 02735 3125 · [axel.beel@t-online.de](mailto:axel.beel@t-online.de)

## Profibleche für Dach und Wand

Trapezprofile und Sandwichpaneelen  
1A und 2A Qualität

- ✓ optimale Wärmedämmung
- ✓ leichte Montage
- ✓ hohe Stabilität
- ✓ wartungsfrei
- ✓ wetterbeständig

W H P

Wolfgang Herrmann Profihandel GmbH

Jungenthaler Straße 51 · 57548 Kirchen · [www.profibleche.de](http://www.profibleche.de)

Telefon 0 27 41 / 93 29 99

## WPC

Terrassendielen

Die bessere alternative zu Holz.

Lassen Sie sich bei uns professionell beraten.

Holz-Pellets



15 Kg-Sack  
ab Lager.  
Jetzt

NEU zum  
Aktionspreis!



**Zweirad Graß**  
 57614 Ascheid b. Puderbach  
 Telefon 026 84/1051  
 www.zweirad-grass.de




**EINLADUNG ZUM  
 ORANGE DAY!  
 16. MÄRZ 2013**

Das Abenteuer beginnt mit der Probefahrt der neuen und revolutionären KTM 1190 ADVENTURE. Einfach am 16. März zum KTM Orange Day bei uns vorbeikommen oder gleich eine Probefahrt reservieren, um die Vorzüge einer KTM zu erfahren!

**KTM**

[www.ktm.com/testride](http://www.ktm.com/testride)

PROBETOURNEN | PROBEFARTEN | RACE DRIVE | ADVENTURE TOURS  
 KTM CHAMPS | KTM ORIGINAL SPARE PARTS | FINANZ | KTM

**SUZUKI** Way of Life!



**BIKER'S DAY  
 16. MÄRZ  
 2013**




**Begrüße mit uns die neue Saison!** Zum warm-up erwarten wir Dich mit vielen attraktiven Aktionen: Vom **Motorradkauf ohne MwSt.\*** über **0,0%-Finanzierung\*** bis zu den **Editionsmodellen 2013**. Jetzt eins der vielen Aktionsmodelle sichern und mit Preisvorteil oder Gratis-Extras in die Saison starten. Eine Übersicht sämtlicher aktueller Aktionen bekommst Du bei uns. **Der Suzuki BIKER'S DAY 2013 - Am 16. März bei uns - Deinem Suzuki Vertragshändler!**

\*Details zu den Konditionen erfährst Du bei uns, Deinem Suzuki Vertragshändler. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Dein Suzuki Vertragshändler:

**Zweirad Graß**  
 57614 Ascheid b. Puderbach  
 Telefon 026 84/1051  
 www.zweirad-grass.de



[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)



**Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien\*:  
 Die Sparkassen-Finanzgruppe.**

**Ob Kauf oder Verkauf:  
 Jetzt den Marktführer testen!  
[www.sparkassen-immobilien.de](http://www.sparkassen-immobilien.de)**

**LBS IMMOBILIEN** 

Nutzen Sie unsere umfassende Marktkenntnis auf dem Gebiet der Wohnimmobilien-Vermittlung. Mehr Infos in allen Sparkassengeschäftsstellen und den Gebietsleitungen der LBS Immobilien GmbH oder unter [www.sparkassen-immobilien.de](http://www.sparkassen-immobilien.de).  
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

\*Immobilienmanager, Ausgabe 9/2012.

